

Von: Gerlach, Sonja /43

Gesendet: Donnerstag, 8. September 2022 15:09

An: Jaspers, Michael /433 <Michael.Jaspers@bmbf.bund.de>

Cc: Schneider, Stephanie /431 <Stephanie.Schneider@bmbf.bund.de>; Cremerius, Werner /431 <Werner.Cremerius@bmbf.bund.de>

Betreff: WG: WG: Mögliche Sondersitzung BK/MPK oder ChefBK-CdS am 16. September

z. K.

Von: Greisler, Peter /41 <Peter.Greisler@bmbf.bund.de>

Gesendet: Donnerstag, 8. September 2022 12:10

An: Gerlach, Sonja /43 <Sonja.Gerlach@bmbf.bund.de>

Betreff: WG: WG: Mögliche Sondersitzung BK/MPK oder ChefBK-CdS am 16. September

Vielleicht eine Chance, noch etwas zu ändern, weil die Länder sich weigern, das durch die BAföG Ämter durchzuführen...?

Mit SecurePIM gesendet

Von: "Lünstedt, Justus /113" <Justus.Luenstedt@bmbf.bund.de>

Gesendet: 8. September 2022 11:47

An: "Rövekamp, Christoph /722" <Christoph.Roevekamp@bmbf.bund.de>, "Seng, Esther /400" <Esther.Seng@bmbf.bund.de>, "Greisler, Peter /41" <Peter.Greisler@bmbf.bund.de>, "Nourney, Eva /600" <Eva.Nourney@bmbf.bund.de>, "Warnick, Gitte /300" <Gitte.Warnick@bmbf.bund.de>, "Maier, Ralf /411" <Ralf.Maier@bmbf.bund.de>, "Schneider, Stephanie /431" <Stephanie.Schneider@bmbf.bund.de>, "Block-Meyer, Angelika /312" <Angelika.Block-Meyer@bmbf.bund.de>

Cc: "722 Posteingang" <722@bmbf.bund.de>, "400 Posteingang" <400@bmbf.bund.de>, "600 Posteingang" <600@bmbf.bund.de>, "300 Posteingang" <300@bmbf.bund.de>, "411 Posteingang" <411@bmbf.bund.de>, "431 Posteingang" <431@bmbf.bund.de>, "312 Posteingang" <312@bmbf.bund.de>, "Grauer, Elise /113" <Elise.Grauer@bmbf.bund.de>

Betreff: WG: WG: Mögliche Sondersitzung BK/MPK oder ChefBK-CdS am 16. September

Liebe Kolleginnen und Kollegen,

ich wollte auch Sie kurz vorwarnen, dass es in der 37. oder 39. Kalenderwoche eine Sonder-BK/MPK zu dem am vergangenen Wochenende vorgestellten Entlastungspaket der Bundesregierung geben soll. Je nachdem, wie die TO der Sitzung letztlich konkret aussehen wird, werde ich also in Kürze evtl. mit einer Bitte um kurzfristige Terminvorbereitung auf Sie zukommen.

Viele Grüße

Justus Lünstedt

Von: Lünstedt, Justus /113

Gesendet: Donnerstag, 8. September 2022 10:55

An: Zimbehl, Philipp /PeM <Philipp.Zimbehl@bmbf.bund.de>; Venus, Viktoria /PeM <Viktoria.Venus@bmbf.bund.de>

Cc: Rauhut, Cindy /M (Vz) <Cindy.Rauhut@bmbf.bund.de>; Kaßmann, Stine /M (Vz) <Stine.Kassmann@bmbf.bund.de>; Wegerhoff, Harriet /StP (Vz)

<Harriet.Wegerhoff@bmbf.bund.de>; Peters, Laura /StP (Vz) <Laura.Peters@bmbf.bund.de>; Knabe, Julia /StP (Vz) <Julia.Knabe@bmbf.bund.de>; Lehmann, Julika /StP (Vz)

<Julika.Lehmann@bmbf.bund.de>; Grauer, Elise /113 <Elise.Grauer@bmbf.bund.de>; Grothof, Petra

/PeStP <Petra.Grothof@bmbf.bund.de>; Müller, Mitja /PeStP <Mitja.Mueller@bmbf.bund.de>
Betreff: AW: Mögliche Sondersitzung BK/MPK oder ChefBK-CdS am 16. September

Liebe Frau Venus, lieber Herr Zimbehl,

ich habe gerade aus dem BK-Amt die Information erhalten, dass es eine Sonder-BK/MPK in der 37. oder 39. Kalenderwoche zu dem Entlastungspaket geben soll. Näheres zu Format und Inhalt konnte man mir noch nicht mitteilen; sobald das passiert, melde ich mich umgehend.

Viele Grüße
Justus Lünstedt

Von: Lünstedt, Justus /113

Gesendet: Dienstag, 6. September 2022 09:57

An: Zimbehl, Philipp /PeM <Philipp.Zimbehl@bmbf.bund.de>; Venus, Viktoria /PeM <Viktoria.Venus@bmbf.bund.de>; Grothof, Petra /PeStP <Petra.Grothof@bmbf.bund.de>; Müller, Mitja /PeStP <Mitja.Mueller@bmbf.bund.de>

Cc: Rauhut, Cindy /M (Vz) <Cindy.Rauhut@bmbf.bund.de>; Kaßmann, Stine /M (Vz) <Stine.Kassmann@bmbf.bund.de>; Wegerhoff, Harriet /StP (Vz) <Harriet.Wegerhoff@bmbf.bund.de>; Peters, Laura /StP (Vz) <Laura.Peters@bmbf.bund.de>; Knabe, Julia /StP (Vz) <Julia.Knabe@bmbf.bund.de>; Lehmann, Julika /StP (Vz) <Julika.Lehmann@bmbf.bund.de>; Grauer, Elise /113 <Elise.Grauer@bmbf.bund.de>

Betreff: Mögliche Sondersitzung BK/MPK oder ChefBK-CdS am 16. September

Liebe Kolleginnen und Kollegen,

vorsorglich der Hinweis, dass laut Medienberichten am 16. September möglicherweise eine Sondersitzung der BK/MPK oder der ChefBK/CdS zu dem am Wochenende vorgestellten Entlastungspaket der Bundesregierung stattfinden wird. Sobald wir Näheres vom BK-Amt hierzu erfahren, gebe ich Ihnen umgehend Bescheid.

Viele Grüße
Justus Lünstedt

Von: MPK
Gesendet: Montag, 12. September 2022 18:01
An: Grauer, Elise /113; 113 Posteingang; Lünstedt, Justus /113
Betreff: FW: Einladung zu einer Besprechung des Bundeskanzlers mit den Regierungschefinnen und -chefs der Länder zum Entlastungspaket am 28. September 2022 um 16 Uhr

From: konferenz

Sent: Monday, 12 September 2022 18:00:06 (UTC+01:00) Amsterdam, Berlin, Bern, Rome, Stockholm, Vienna

To: 'Baden-Württemberg'; 'Bayern'; 'Berlin'; 'Brandenburg'; 'Bremen'; 'Hamburg'; 'Hessen'; 'Mecklenburg-Vorpommern'; 'Niedersachsen'; 'NRW'; 'Rheinland Pfalz'; 'Saarland'; 'Sachsen'; 'Sachsen-Anhalt'; 'Schleswig-Holstein'; 'Thüringen'; 'BMWK [REDACTED]'; 'AA Bund-Länder-Besprechungen'; 'BKM KabRef'; 'BMAS Bund-Länder-Besprechungen'; MPK; 'BMDV Bund-Länder-Besprechungen'; 'BMDV Stab Corona'; 'BMEL L2'; 'BMF Bund-Länder-Besprechungen'; 'BMFSFJ KabParlRef'; 'BMG AL Leitungsabteilung'; 'BMG Bund-Länder-Besprechungen'; 'BMI Bund-Länder-Besprechungen'; 'BMJ LA3'; 'BMJ [REDACTED]'; 'BMUV PI5'; 'BMVg Bund-Länder-Besprechungen'; 'BMWK KabParlRef'; 'BMWSB Leitungsstab'; 'BMZ Bund-Länder-Besprechungen'; 'BPA Chef vom Dienst'; 'BPA KabRef'; 'BPA [REDACTED]'; 'BPrA AL 1'; 'BPrA AL'in Z'; 'BPrA Ref10'

Cc: '01) BW (CdS)'; '02) BY (CdS'in)'; '03) BE (CdS)'; '04) BB (CdS'in)'; '05) HB (CdS)'; '06) HH (CdS)'; '07) HE (CdS)'; '08) MV (CdS)'; '09) NI (CdS)'; '10) NW (CdS)'; '11) RP (CdS)'; '12) SL (CdS)'; '13) SN (CdS)'; '14) ST (CdS)'; '15) SH (CdS)'; '16) TH (CdS)'; al1; al2; al3; al4; al5; buerostk; ChefBK; [REDACTED]

[REDACTED] gl12; gl21; gl22; [REDACTED]

Lagezentrum; Medientechnik; [REDACTED]

Pressestelle; ref121; ref122; BueroBK; [REDACTED]

[REDACTED]; StM-BL; vza16; VzLAS; VzStr [REDACTED]; vz-stm [REDACTED] Ref113

Subject: Einladung zu einer Besprechung des Bundeskanzlers mit den Regierungschefinnen und -chefs der Länder zum Entlastungspaket am 28. September 2022 um 16 Uhr

Liebe Kolleginnen und Kollegen,

am **Mittwoch, 28. September 2022, ab 16 Uhr**

findet im Bundeskanzleramt, Willy-Brandt-Straße 1, Internationaler Konferenzsaal (LE 1.008),

wie mit den koordinierenden Ländern zuvor abgestimmt, eine

Besprechung des Bundeskanzlers mit den Regierungschefinnen und Regierungschefs der Länder zum Entlastungspaket

statt.

Hierzu werden die Regierungschefinnen und Regierungschefs mit den Chefinnen und Chefs der Staats- und Senatskanzleien der Länder herzlich eingeladen.

Die Bundesministerinnen und -minister haben die Möglichkeit, an der Besprechung teilzunehmen.

Bitte beachten Sie das übliche Teilnahmeformat: Eine Teilnahme weiterer als der o. g. Personen ist grundsätzlich nicht vorgesehen.

Zur Vorbereitung auf die Sitzung erhalten Sie zeitnah Unterlagen zu Zuständigkeiten und Zeitplänen zu den Vorhaben zur Umsetzung des Entlastungspakets.

Ich bitte Sie, Ihre Hausspitze über die Termine zu informieren und uns bis **Dienstag, 20. September** an [REDACTED] mitzuteilen, wer an der **Besprechung** teilnimmt.

Anmerkung: Geschwärzt gem. § 3 Nr. 2 IFG

Beste Grüße

[REDACTED]

Bundeskanzleramt
Leiterin des Referates 122
Bund-Länder-Verhältnis; Bundesrat
Willy-Brandt-Str. 1, 10557 Berlin
Tel.: 030/[REDACTED]
Fax: 030/[REDACTED]
E-Mail: [REDACTED]

Von: Bubnoff, Daniela /311
Gesendet: Donnerstag, 15. September 2022 12:23
An: Bubnoff, Daniela /311
Betreff: WG: Ergebnisniederschrift 251. Amtschefskonferenz der KMK am 8. September 2022
Anlagen: 402_251AK_Niederschrift.pdf; 220915_StH-Vorlage_Ergebnisniederschrift 251. AK_Reinfassung.pdf

Anmerkung: Die Anlage wird gem. § 7 Abs.1 S.1 IFG nicht herausgegeben. Siehe Bescheid.

Von: Grauer, Elise /113 <Elise.Grauer@bmbf.bund.de>
Gesendet: Donnerstag, 15. September 2022 11:47
An: Bubnoff, Daniela /311 <Daniela.Bubnoff@bmbf.bund.de>
Betreff: WG: Ergebnisniederschrift 251. Amtschefskonferenz der KMK am 8. September 2022

Wie besprochen

3.2.3: Entlastungspaket der Bundesregierung; hier: Weiteres Vorgehen

Auf Bitte der Länder berichtete St'in Haugg zum Sachstand bzgl. der angekündigten Pauschale für Studierende und Fachschüler/innen; sie warb für ein schnelles und unbürokratisches Verfahren und einen gemeinsamen Arbeitsprozess von Bund und Ländern. Einige Länder hatten nicht registriert, dass auch Fachschüler/innen die Pauschale erhalten sollen. Insbesondere die B-Seite (Hochschule) verwies auf die avisierte Sonder-BK/MPK (28.9.) zum Entlastungspaket, vor der man als Fachseite nicht in Gespräche eintreten wolle. Vorstellbar seien im Vorfeld allenfalls informelle Gespräche im kleinstem Kreis. St'in Haugg sagte Übermittlung erster BMBFÜberlegungen zur Abwicklung des Entlastungspakets zu.

Ergebnisniederschrift:

Vorlage 113:

Viele Grüße
Nicole Slawinski

Referat 113 - Bund-Länder-Zusammenarbeit

- [REDACTED]

- **3.2.3: Entlastungspaket der Bundesregierung; hier: Weiteres Vorgehen**

Auf Bitte der Länder berichtete St'in Haugg zum Sachstand bzgl. der angekündigten Pauschale für Studierende und Fachschüler/innen; sie warb für ein schnelles und unbürokratisches Verfahren und einen gemeinsamen Arbeitsprozess von Bund und Ländern. Einige Länder hatten nicht registriert, dass auch Fachschüler/innen die Pauschale erhalten sollen. Insbesondere die B-Seite (Hochschule) verwies auf die avisierte Sonder-BK/MPK (28.9.) zum Entlastungspaket, vor der man als Fachseite nicht in Gespräche eintreten wolle. Vorstellbar seien im Vorfeld allenfalls informelle Gespräche im kleinstem Kreis. St'in Haugg sagte Übermittlung erster BMBF-Überlegungen zur Abwicklung des Entlastungspakets zu.

- [REDACTED]

[REDACTED]

[REDACTED]

[REDACTED]

[REDACTED]

[REDACTED]

Von: MPK
Gesendet: Freitag, 16. September 2022 10:30
An: Grauer, Elise /113; 113 Posteingang; Lünstedt, Justus /113
Betreff: FW: Einladung zu einer Besprechung des Chefs des Bundeskanzleramts mit den Chefinnen und Chefs der Staats- und Senatskanzleien der Länder zum Entlastungspaket am Dienstag 27. September 2022 um 15 Uhr (Videokonferenz)

From: konferenz
Sent: Friday, 16 September 2022 10:29:04 (UTC+01:00) Amsterdam, Berlin, Bern, Rome, Stockholm, Vienna
To: konferenz; 'Baden-Württemberg'; 'Bayern'; 'Berlin'; 'Brandenburg'; 'Bremen'; 'Hamburg'; 'Hessen'; 'Mecklenburg-Vorpommern'; 'Niedersachsen'; 'NRW'; 'Rheinland Pfalz'; 'Saarland'; 'Sachsen'; 'Sachsen-Anhalt'; 'Schleswig-Holstein'; 'Thüringen'; 'BMWK [REDACTED]'; '[REDACTED]'; 'AA Bund-Länder-Besprechungen'; 'BKM KabRef'; 'BMAS Bund-Länder-Besprechungen'; MPK; 'BMDV Bund-Länder-Besprechungen'; 'BMEL L2'; 'BMF Bund-Länder-Besprechungen'; 'BMFSFJ KabParlRef'; 'BMG AL Leitungsabteilung'; 'BMG Bund-Länder-Besprechungen'; 'BMI Bund-Länder-Besprechungen'; 'BMJ LA3'; 'BMJ [REDACTED]'; 'BMUV P15'; 'BMVg Bund-Länder-Besprechungen'; 'BMWK KabParlRef'; 'BMWSB Leitungsstab'; 'BMZ Bund-Länder-Besprechungen'; mpk@bmwsb.bund.de; 'BPA Chef vom Dienst'; 'BPA KabRef'; 'BPA St Hebestreit'; 'BPrA AL 1'; 'BPrA AL'in Z'; 'BPrA Ref10'
Cc: '01) BW (CdS)'; '02) BY (CdS'in)'; '03) BE (CdS)'; '04) BB (CdS'in)'; '05) HB (CdS)'; '06) HH (CdS)'; '07) HE (CdS)'; '08) MV (CdS)'; '09) NI (CdS)'; '10) NW (CdS)'; '11) RP (CdS)'; '12) SL (CdS)'; '13) SN (CdS)'; '14) ST (CdS)'; '15) SH (CdS)'; '16) TH (CdS)'; al1; al2; al3; al4; al5; buerostk; ChefBK; [REDACTED]; gl12; gl21; gl22; [REDACTED]
Lagezentrum; Medientechnik; [REDACTED]
[REDACTED] Pressestelle; ref121; ref122; BueroBK; [REDACTED]
[REDACTED]; StM-BL; vzal6; VzLAS; VzStrm [REDACTED] vz-strm [REDACTED]
Ref113

Subject: Einladung zu einer Besprechung des Chefs des Bundeskanzleramts mit den Chefinnen und Chefs der Staats- und Senatskanzleien der Länder zum Entlastungspaket am Dienstag 27. September 2022 um 15 Uhr (Videokonferenz)

Liebe Kolleginnen und Kollegen,
sehr geehrte Damen und Herren,

in Abstimmung mit den A- und B-Koordinatoren lädt der Chef des Bundeskanzleramtes Sie zu einer Besprechung der Chefinnen und Chefs der Staats- und Senatskanzleien mit dem Chef des Bundeskanzleramtes (Videokonferenz) ein.

Diese Besprechung bereitet die Besprechung am Folgetag des Bundeskanzlers mit den Regierungschefinnen und -chefs der Länder vor und behandelt daher ebenfalls das Maßnahmenpaket des Bundes zur Sicherung einer bezahlbaren Energieversorgung und zur Stärkung der Einkommen (Entlastungspaket 3).

Die Videokonferenz findet statt am

Dienstag, 27. September 2022, um 15 Uhr.

Zur Vorbereitung auf die Sitzung sind Ihnen bereits Unterlagen zu Zuständigkeiten und Zeitplänen zu den Vorhaben zur Umsetzung des Entlastungspakets zugegangen.

Anmerkung: Geschwärzt gem. § 3 Nr. 2 IFG

Die **Bundesressorts** haben die Möglichkeit, an der Besprechung teilzunehmen und werden gebeten, uns bis zum **20. September, Dienstschluss**, an [REDACTED] mitzuteilen, **ob das Ressort an der Besprechung teilnimmt und durch wen es auf St-Ebene vertreten wird**. Eine separate Einwahl der Arbeitsebene ist wie üblich nicht vorgesehen.

Die **Länder** werden gebeten, uns (nur) zu informieren, wenn eine **Vertretung** vorgesehen ist. Es gilt das übliche Teilnehmerformat CdS + 2. Wir bitten darum, dass bei Teilnehmenden der Arbeitsebene bei der Einwahl auch das Land (z. B. das von vielen ohnehin verwendete StK-Kürzel) zu erkennen ist.

Die Einwahldaten gehen Ihnen gesondert zu.

Hinweise:

Ich bitte darum, dass Sie die Einwahldaten vertraulich behandeln und nicht weiterleiten. Call-In-Anrufe sind grundsätzlich nicht möglich. Bitte wählen Sie sich über Webex ein. Ich darf darauf hinweisen, dass nicht identifizierbare bzw. anonyme Teilnehmer aus der Videokonferenz herausgenommen werden.

Mit freundlichen Grüßen

[REDACTED]

Bundeskanzleramt
Referat 122
Bund-Länder-Verhältnis; Bundesrat
Willy-Brandt-Str. 1, 10557 Berlin
Tel.: 030/[REDACTED]
E-Mail: [REDACTED]
E-Mail: [REDACTED]

Von: Leitmann, Christian /113 <Christian.Leitmann@bmbf.bund.de>
Gesendet: Dienstag, 20. September 2022 15:33
An: Gerlach, Sonja /43 <Sonja.Gerlach@bmbf.bund.de>
Cc: Bubnoff, Daniela /311 <Daniela.Bubnoff@bmbf.bund.de>
Betreff: WG: Übersicht zum Maßnahmenpaket des Bundes (hier: Zeitpläne und weitere Angaben)

Von: Leitmann, Christian /113
Gesendet: Dienstag, 20. September 2022 15:32
An: Gerlach, Sonja /Z2 <Sonja.Gerlach@bmbf.bund.de>
Cc: Bubnoff, Daniela /311 <Daniela.Bubnoff@bmbf.bund.de>
Betreff: WG: Übersicht zum Maßnahmenpaket des Bundes (hier: Zeitpläne und weitere Angaben)

zK

Von: Höhne, Christiane /PeStH <Christiane.Hoehne@bmbf.bund.de>
Gesendet: Dienstag, 20. September 2022 15:31
An: Leitmann, Christian /113 <Christian.Leitmann@bmbf.bund.de>; Bubnoff, Daniela /311 <Daniela.Bubnoff@bmbf.bund.de>
Betreff: AW: Übersicht zum Maßnahmenpaket des Bundes (hier: Zeitpläne und weitere Angaben)

Lieber Herr Leitmann, liebe Frau von Bubnoff,

anbei die Dokumente. Wie besprochen hat BKAmT um vertrauliche Behandlung gebeten

Viele Grüße
Christiane Höhne

Von: Leitmann, Christian /113 <Christian.Leitmann@bmbf.bund.de>
Gesendet: Dienstag, 20. September 2022 14:20
An: Höhne, Christiane /PeStH <Christiane.Hoehne@bmbf.bund.de>
Cc: Bubnoff, Daniela /311 <Daniela.Bubnoff@bmbf.bund.de>
Betreff: WG: Übersicht zum Maßnahmenpaket des Bundes (hier: Zeitpläne und weitere Angaben)

Liebe Frau Höhne,

ich rufe Sie hierzu kurz an.

Viele Grüße

Christian Leitmann

Von: [REDACTED]
Gesendet: Dienstag, 20. September 2022 13:57
An: Leitmann, Christian /113 <Christian.Leitmann@bmbf.bund.de>
Cc: [REDACTED]@bk.bund.de>; vzRef611 <[REDACTED]>
Betreff: WG: Übersicht zum Maßnahmenpaket des Bundes (hier: Zeitpläne und weitere Angaben)

Anmerkung: E-Mailadresse eines Funktionspostfaches geschwärzt gem. § 3 Nr. 2 IFG.

Lieber Herr Leitmann,

Ihnen zK unten stehende Mail, die wir am 15.9. mit den Zeitplänen zur Umsetzung des Entlastungspakets III an das BMBF verschickt haben.

Viele Grüße

[REDACTED]

Bundeskanzleramt
Referat 611 – Politische Planung und Strategische Vorausschau
10557 Berlin
Tel.: +49 [REDACTED]
[REDACTED]@bk.bund.de

Von: [REDACTED] <> **Im Auftrag von** vzRef611
Gesendet: Donnerstag, 15. September 2022 12:20
An: 'Joern.hasler@bmbf.bund.de' <Joern.hasler@bmbf.bund.de>
Cc: 'Ilka.Schantz@bmbf.bund.de' <Ilka.Schantz@bmbf.bund.de>
Betreff: Übersicht zum Maßnahmenpaket des Bundes (hier: Zeitpläne und weitere Angaben)

Liebe Kolleginnen und Kollegen,

beigefügt übersende ich im Auftrag von ChefBK eine Übersicht zum Maßnahmenpaket des Bundes zur Sicherung einer bezahlbaren Energieversorgung und zur Stärkung der Einkommen, u.a. mit den hierin ergänzten Angaben zum Zeitplan – sowohl in der Langfassung des Ergebnispapiers als auch in tabellarischer Form. Die Angaben in der Tabelle enthalten insbesondere die für die Länder relevanten Informationen. Der annotierte Beschluss gibt ein vollständiges Bild zu allen im Beschluss erwähnten Vorhaben. Bitte beachten Sie, dass die Dokumente lediglich Ihrer persönlichen Verwendung dienen.

Mit besten Grüßen
i.A. [REDACTED]

[REDACTED]

Bundeskanzleramt
Referat 611 – Politische Planung und Strategische Vorausschau
10557 Berlin
Tel.: +49 30 [REDACTED]
[REDACTED]@bk.bund.de

Ergebnis des Koalitionsausschusses vom 3. September 2022

Deutschland steht zusammen.

**Maßnahmenpaket des Bundes zur Sicherung einer bezahlbaren
Energieversorgung und zur Stärkung der Einkommen.**

Anmerkung: Geschwärzte Textpassagen und die Seiten 3-5 und 7-18 sind nicht vom Fragegegenstand umfasst.

[Redacted content]

[REDACTED]

Die neuen Maßnahmen werden ein Gesamtvolumen von über 65 Milliarden Euro umfassen. Sie entlasten alle Haushalte – auch Rentnerinnen und Rentner, Studierende, Fachschülerinnen und Fachschüler sowie Auszubildende. Die Bewältigung der Krise ist eine gesamtstaatliche Aufgabe. Bund, Länder und Gemeinden tragen die Entlastungen für die Bürgerinnen und Bürger sowie die Unternehmen gemeinsam.

Die schnelle und angemessene Entlastung der Bürgerinnen und Bürger wie der Wirtschaft ist aufgrund der stark steigenden Belastung durch die hohen Energiepreise nötig. Die wegen der Energiepreiskrise vorgesehenen Entlastungsmaßnahmen führen zu deutlichen Mehrausgaben im Bundeshaushalt [REDACTED]

[REDACTED]

[REDACTED]

Das dritte Entlastungspaket umfasst die folgenden Maßnahmen:

1. [REDACTED]

[REDACTED]

[REDACTED]

3. Entlastung Studierende

Auch Studierende und sowie Fachschülerinnen und Fachschüler sind von den steigenden Energiekosten betroffen. Nach dem Heizkostenzuschuss für Bafög-Empfängerinnen und -empfänger sollen nunmehr alle **Studentinnen und Studenten sowie Fachschülerinnen und Fachschüler eine Einmalzahlung in Höhe von 200 Euro** erhalten. Der Bund trägt die Kosten. Er wird mit den Ländern beraten, wie die Auszahlung schnell und unbürokratisch vor Ort erfolgen kann.

FF: BMBF

Zustimmungspflichtig: nein

Finanzierung: Bund

Zeitplan: Variante I: Kab.: 26.10., BT 1 23.-25.11. (eilbedürftig/HH-Woche), BR 1: 25.11. (fristverkürzt), BT 2/3: 1.-2.12., BR 2: 16.12. (fristverkürzt), In-Kraft: 1.1.2023

Variante II (Einbringen als FH): 29.-30.9. Frühkoordinierung, 4.-7.10. 1.

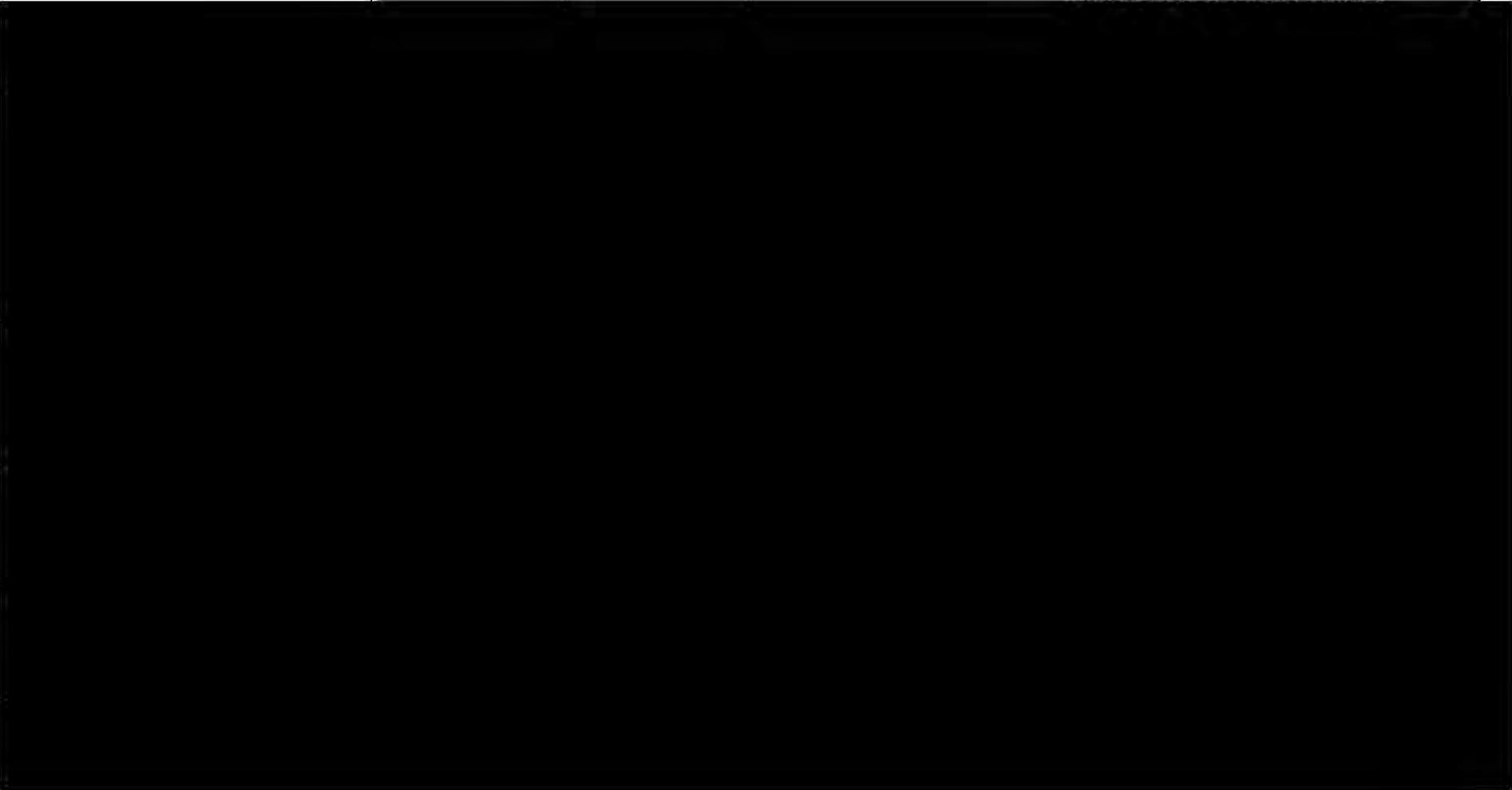
Abstimmung Ressorts/Länder/Verbände, Kab. 2.11., BT 1: 9.-11.11, BT 2/3: 1.-2.12., BR 2: 16.12. (fristverkürzt)

[REDACTED]

[REDACTED]

Anmerkung: Geschwärzte Textpassagen und die Seiten 3-5 der Tabelle sind nicht vom Fragegegenstand umfasst.

Lfd. Nr.	Maßnahme	FF	Zustimmungspflichtig	Finanzierung	Vorläufiger Zeitplan (ohne Gewähr)
1					
2					
3					
4					
5					
6					
7	Entlastung Studierende und FH-Schülerinnen – und schüler	BMBF	Nein	Bund	Variante I: Kab.: 26.10., BT 1 23.-25.11. (eilbedürftig/HH-Woche), BR 1: 25.11

					(fristverkürzt), BT 2/3: 1.-2.12., BR 2: 16.12. (fristverkürzt), inkraft: 1.1.2023 Variante II (Einbringen als FH): Kab. 2.11., BT 1: 9.-11.11, BT 2/3: 1.-2.12., BR 2: 16.12. (fristverkürzt)
8					
9					
10					
11					
12					
13					

Von: Grauer, Elise /113 <Elise.Grauer@bmbf.bund.de>

Gesendet: Dienstag, 20. September 2022 18:48

An: Bubnoff, Daniela /311 <Daniela.Bubnoff@bmbf.bund.de>; Leitmann, Christian /113 <Christian.Leitmann@bmbf.bund.de>

Cc: Schüller, Ulrich /4 <Ulrich.Schueller@bmbf.bund.de>; Gerlach, Sonja /43 <Sonja.Gerlach@bmbf.bund.de>; Lünstedt, Justus /113 <Justus.Luenstedt@bmbf.bund.de>; Uslar von, Elisabeth /11 <Elisabeth.Uslar@bmbf.bund.de>; Philippi, Roland /1 <Roland.Philippi@bmbf.bund.de>

Betreff: BK/MPK zu Entlastungspaket; möglicher Beschluss

Liebe Daniela, lieber Christian,

dem Vernehmen nach plant BK-Amt für die BK/MPK am 28.9. einen Beschluss zum Entlastungspaket. Darin soll sich die Passage finden:

„Die Bundesregierung und die Regierungschefinnen und Regierungschefs der Länder haben sich auf folgende weitere gemeinsame Maßnahmen verständigt:

[...]

- [REDACTED]

■ [REDACTED]

■ [REDACTED]

■ [REDACTED]

- Zur schnellen und unbürokratischen Umsetzung der Auszahlung der im Entlastungspaket 3 vorgesehenen **Einmalzahlung in Höhe von 200 Euro an alle Studentinnen und Studenten sowie Fachschülerinnen und Fachschüler** arbeiten Bund und Länder eng zusammen.

Morgen Mittag telefoniere ich mit RL [REDACTED] (Ref. 331 BK-Amt). Etwaige Erkenntnisse gebe ich an Euch weiter.

Viele Grüße
Elise

Von: Gerlach, Sonja /43

Gesendet: Mittwoch, 21. September 2022 14:46

An: Schüller, Ulrich /4 <Ulrich.Schueller@bmbf.bund.de>

Cc: Bubnoff, Daniela /311 <Daniela.Bubnoff@bmbf.bund.de>; Leitmann, Christian /113
<Christian.Leitmann@bmbf.bund.de>; Wiesen, Lea /43 (Vz) <Lea.Wiesen@bmbf.bund.de>

Betreff: WG: EILT (Frist 113 22.9. 12Uhr): Fachvermerk für BK-Amt anl. BK-MPK u ChefBK-CdSK zum Entlastungspaket III

Lieber Herr Schüller,

mit der Bitte um Billigung und Weiterleitung.

Viele grüße
Sonja Gerlach

Von: Bubnoff, Daniela /311 <Daniela.Bubnoff@bmbf.bund.de>
Gesendet: Mittwoch, 21. September 2022 14:35
An: Gerlach, Sonja /43 <Sonja.Gerlach@bmbf.bund.de>
Cc: Bubnoff, Daniela /311 <Daniela.Bubnoff@bmbf.bund.de>; Leitmann, Christian /113 <Christian.Leitmann@bmbf.bund.de>
Betreff: WG: EILT (Frist 113 22.9. 12Uhr): Fachvermerk für BK-Amt anl. BK-MPK u ChefBK-CdSK zum Entlastungspaket III

Liebe Frau Gerlach,

ich bitte um Billigung und Weiterleitung.

Vielen Dank und viele Grüße, Daniela von Bubnoff

Von: Leitmann, Christian /113 <Christian.Leitmann@bmbf.bund.de>
Gesendet: Mittwoch, 21. September 2022 14:32
An: Bubnoff, Daniela /311 <Daniela.Bubnoff@bmbf.bund.de>
Cc: Maxin, Falko /411 <Falko.Maxin@bmbf.bund.de>; Voigt, Matthias /Z13 <Matthias.Voigt@bmbf.bund.de>
Betreff: WG: EILT (Frist 113 22.9. 12Uhr): Fachvermerk für BK-Amt anl. BK-MPK u ChefBK-CdSK zum Entlastungspaket III

Referatspostfach 113

über

AL 4
UAL'in 43
Projektteamleiterin EPP-S Bub 21/9

Liebe Daniela,

mdBu Billigung und Weiterleitung an Frau Gerlach.

Viele Grüße

Christian

Von: Bubnoff, Daniela /311 <Daniela.Bubnoff@bmbf.bund.de>
Gesendet: Mittwoch, 21. September 2022 09:30
An: Leitmann, Christian /113 <Christian.Leitmann@bmbf.bund.de>
Cc: Bubnoff, Daniela /311 <Daniela.Bubnoff@bmbf.bund.de>
Betreff: WG: BK-Amt: Bitte um Vorbereitung BK-MPK u ChefBK-CdSK zum Entlastungspaket III - Frist: 22.09.22, 15 Uhr

Lieber Christian,

da ich Dich telefonisch nicht erreicht habe, auf diesem Weg.

Ich bitte Dich um Übernahme des Fachvermerks.

Ich denke, das von Elise dargestellte Verfahren entspricht dem vereinbarten Verfahren. Ein wenig schwierig ist die Uhrzeit 12 Uhr morgen, da sowohl ich als auch die Hierarchie morgen Vormittag in VKs sind. Meinst Du, wir schaffen es, den Vorgang heute noch über die Bühne zu bringen?

Gleich begleite von 10:15 – 11:45 Uhr Frau Haug zu einem Termin [REDACTED]. Ansonsten bin ich telefonisch erreichbar.

Vielen Dank und viele Grüße, Daniela

Von: Grauer, Elise /113 <Elise.Grauer@bmbf.bund.de>

Gesendet: Dienstag, 20. September 2022 18:45

An: Bubnoff, Daniela /311 <Daniela.Bubnoff@bmbf.bund.de>

Cc: Leitmann, Christian /113 <Christian.Leitmann@bmbf.bund.de>; Gerlach, Sonja /43 <Sonja.Gerlach@bmbf.bund.de>; Schüller, Ulrich /4 <Ulrich.Schueller@bmbf.bund.de>; Uslar von, Elisabeth /11 <Elisabeth.Uslar@bmbf.bund.de>; Philippi, Roland /1 <Roland.Philippi@bmbf.bund.de>; Lünstedt, Justus /113 <Justus.Luenstedt@bmbf.bund.de>; Jaspers, Michael /433 <Michael.Jaspers@bmbf.bund.de>

Betreff: BK-Amt: Bitte um Vorbereitung BK-MPK u ChefBK-CdSK zum Entlastungspaket III - Frist: 22.09.22, 15 Uhr

Liebe Daniela, lieber Herr Jaspers,

zur Vorbereitung der o.g. Sitzungen erbittet BK-Amt kurzfristig die Übersendung eines Fachvermerks. Diese Bitte leite ich zuständigkeitshalber weiter an Dich und gehe davon aus, das die Federführung nunmehr bei Dir liegt, das Team aber in Abt. 4, UA 43 „aufgehängt“ ist. Für kurzes Signal hierzu bin ich dankbar.

BMBF-internes Verfahren:

- Team Entlastungspaket (Herr Leitmann?) entwirft Fachvermerk nach beigefügtem Muster. Bitte eigenständig betroffene Referate mitzeichnen lassen und sich mit 113 abstimmen.
- Team Entlastungspaket holt AL-Billigung für Fachvermerk ein (ich nehme an Zeichnung AL 4, falls Zuordnung des Teams in Abt. 4)
- Team Entlastungspaket übersendet den Fachvermerk bitte bis 22.9. 12 Uhr an 113 (Herrn Lünstedt; Frau Grauer; Referatspostfach)
- 113 holt sodann Billigung StP (bzw. StH) für Versand an BK-Amt ein.
- 113 übersendet an BK-Amt Ref. 331. Notfalls arbeiten wir mit Vorabkopie. Unser Spiegelreferat 331 ist allerdings seinerseits mit Frist 22.9.DS ausgefordert an das dortige Bund-Länder-Referat zu liefern.

Viele Grüße
Elise Grauer

Von: [REDACTED]@bk.bund.de>

Gesendet: Dienstag, 20. September 2022 14:19

An: Grauer, Elise /113 <Elise.Grauer@bmbf.bund.de>

Cc: Philippi, Roland /1 <Roland.Philippi@bmbf.bund.de>; Uslar von, Elisabeth /11 <Elisabeth.Uslar@bmbf.bund.de>

Betreff: Bitte um Vorbereitung BK-MPK u ChefBK-CdSK zum Entlastungspaket III - Frist: 22.09.22, 15 Uhr

Liebe Elise,

in der kommenden Woche finden Besprechungen zwischen Bund und Ländern zum 3. Entlastungspaket statt.

Für die Vorbereitung von BK-Amt auf diese Besprechungen erbitte ich eine Zulieferung zur folgenden Maßnahme im Zuständigkeitsbereich des BMBF: Entlastung Studierende und Fachschülerinnen und -schüler. Für die Zulieferung bitte ich um Verwendung des anliegenden Musters (bitte möglichst nur eine Seite, max. 1,5 Seiten). Leider muss ich um kurzfristige Rückmeldung bis Donnerstag, 22. September, 15 Uhr bitten.

Herzlichen Dank und viele Grüße

[REDACTED]

[REDACTED]

Bundeskanzleramt
Referat 331 - Bildung und Forschung
11012 Berlin
Tel.: 030-[REDACTED]
Fax: 030-[REDACTED]
[REDACTED] [bk.bund.de](mailto:[REDACTED]@bk.bund.de)

Ref.: 113 (BMBF) Az : Bearbeiter: Leitmann		Berlin, den 21.09.22 Hausruf: 5434
<u>Vermerk</u> Besprechung des Bundeskanzlers mit den Regierungschefinnen und Regierungschefs der Länder am 28. September 2022 Besprechung des Chefs des Bundeskanzleramts mit den Chefinnen und Chefs der Staats- und Senatskanzleien der Länder am 27. September 2022		
TOP XX		
Entlastung Studierende und Fachschüler/Innen Titel		

Kommentiert [LC/1]: Derzeit unbekannt

Kommentiert [LC/2]: Derzeit unbekannt

I. Sachverhalt

Der Koalitionsausschuss hat am 3.9.22 beschlossen, dass alle Studierenden / Fachschüler und Fachschülerinnen durch eine Einmalzahlung von 200 Euro entlastet werden sollen. Hierfür soll der Bund die Kosten tragen.

BMF plant für diese Maßnahme 700 Mio. Euro an zusätzlichen Mitteln für die Zweckkosten ein – Verwaltungskosten auf seiten der Länder sind (bislang) nicht enthalten. Nach derzeitigem Stand soll die Zahlung steuerfrei und ohne Verrechnung mit anderen Energiehilfen erfolgen.

Zielgruppe: ca. 2,9 Mio. Studierende; zuzüglich Fachschüler/Innen (Zahl derzeit in Prüfung) .

BMBF hat in Amtschefskonferenz der Kultusministerkonferenz (KMK) am 8.9.2022, sowie weitere bilaterale Gespräche mit der Länderseite aufgenommen, um das Ziel einer schnellen und möglichst unbürokratischen Auszahlung durch die Länder zu ermöglichen. Optionen für länderseitige Umsetzungsmodelle der Auszahlung vor Ort werden auch Thema bei der KMK am 6./7.10. in Berlin sein.

Ein etabliertes Verfahren für eine derartige Hilfszahlung mit umfassenden Berechtigtenkreis existiert im Zuständigkeitsbereich des BMBF bislang nicht.

Konkreter Gesetzgebungsweg für die Gewährung der Finanzmittel an die Länder ist derzeit in Prüfung.

II. Bewertung

- Damit möglichst schnelle und unbürokratische Auszahlung gelingen kann, ist insbesondere die Auswahl der auszahlenden/verrechnenden Stelle durch die Länder entscheidend.

- Insbesondere die Tragung der Verwaltungskosten üblicherweise durch die Länder könnte in Anbetracht des Verwaltungsaufwands in Relation zum geplanten Einmalcharakter von der Länderseite hinterfragt werden.

III. Sprechpunkte

- Die hohen Energiepreise treffen Studierende, Fachschülerinnen und Fachschüler mit voller Wucht. Daher will ihnen der Bund gezielt mit einer Einmalzahlung von 200 Euro helfen.
- Damit möglichst schnelle und unbürokratische Auszahlung in den Ländern gelingen kann, müssen Bund und Länder eng zusammenarbeiten.

Reaktiv:

- So einfach die Aufgabe klingt, so neu ist sie doch. Bisläng gibt es keinen Weg, um die umfassende Zielgruppe mit einer derartigen Bundeshilfe zu unterstützen. Wir werden also pragmatisch einen neuen Weg schaffen.

Von: Grauer, Elise /113 <Elise.Grauer@bmbf.bund.de>

Gesendet: Donnerstag, 22. September 2022 15:14

An: Bubnoff, Daniela /311 <Daniela.Bubnoff@bmbf.bund.de>; Leitmann, Christian /113 <Christian.Leitmann@bmbf.bund.de>

Cc: Lünstedt, Justus /113 <Justus.Luenstedt@bmbf.bund.de>

Betreff: WG: 113: StH-VL - Fachvermerk zur Einmalzahlung an Studierende und Fachschülerinnen und -schüler für die BK/MPK am 28.09., ELVA-Nr. 2022-38998 (Rücklauf bei 113 bis heute 14:45 Uhr erbeten)

Priorität: Hoch

zK – Billigung StP steht aus. Herzlichen Dank für die rasche und gute Zulieferung!
113 übersendet nun Vorabkopie des Fachvermerks an BK-Amt. Den Kommentar von Frau Höhne werde ich noch rauslöschen.

LG

Elise

Von: Höhne, Christiane /PeStH <Christiane.Hoehne@bmbf.bund.de>

Gesendet: Donnerstag, 22. September 2022 15:08

An: Grauer, Elise /113 <Elise.Grauer@bmbf.bund.de>

Cc: Lünstedt, Justus /113 <Justus.Luenstedt@bmbf.bund.de>

Betreff: WG: 113: StH-VL - Fachvermerk zur Einmalzahlung an Studierende und Fachschülerinnen und -schüler für die BK/MPK am 28.09., ELVA-Nr. 2022-38998 (Rücklauf bei 113 bis heute 14:45 Uhr erbeten)

Priorität: Hoch

Liebe Frau Grauer,

wie gerade besprochen hier schon einmal die von Frau StH gebilligte Fassung.

Danke und viele Grüße

Christiane Höhne

Von: Philippi, Roland /1 <Roland.Philippi@bmbf.bund.de>

Gesendet: Donnerstag, 22. September 2022 13:15

An: Höhne, Christiane /PeStH <Christiane.Hoehne@bmbf.bund.de>

Cc: Uslar von, Elisabeth /12 <Elisabeth.Uslar@bmbf.bund.de>; Schmidt, Jessica /11 (Vz) <Jessica.Schmidt@bmbf.bund.de>; Grauer, Elise /113 <Elise.Grauer@bmbf.bund.de>; Lünstedt, Justus /113 <Justus.Luenstedt@bmbf.bund.de>; Müller, Mitja /PeStP <Mitja.Mueller@bmbf.bund.de>; Grothof, Petra /PeStP <Petra.Grothof@bmbf.bund.de>

Betreff: WG: 113: StH-VL - Fachvermerk zur Einmalzahlung an Studierende und Fachschülerinnen und -schüler für die BK/MPK am 28.09., ELVA-Nr. 2022-38998 (Rücklauf bei 113 bis heute 14:45 Uhr erbeten)

Priorität: Hoch

AL 1 -> StH.

Mit der Bitte um (sehr eilige) Billigung und Weiterleitung.

Danke,

VG

RP

Dr. Roland Philippi

Abteilungsleiter

Abteilung 1 - Grundsatzfragen und Strategien; Koordinierung

Bundesministerium für Bildung und Forschung

Kapelle-Ufer 1, 10117 Berlin | Postanschrift: 11055 Berlin
Tel.: +49 30 18 57-5665 | Fax: +49 30 18 57-85665 | Roland.Philippi@bmbf.bund.de
www.bmbf.de | www.twitter.com/bmbf_bund | www.facebook.com/bmbf.de |
www.instagram.com/bmbf.bund

Der Schutz Ihrer Daten ist uns wichtig. Nähere Informationen zum Umgang mit personenbezogenen Daten im BMBF können Sie der Datenschutzerklärung auf www.bmbf.de entnehmen.

Von: Uslar von, Elisabeth /12 <Elisabeth.Uslar@bmbf.bund.de>
Gesendet: Donnerstag, 22. September 2022 13:09
An: Philippi, Roland /1 <Roland.Philippi@bmbf.bund.de>
Cc: Grauer, Elise /113 <Elise.Grauer@bmbf.bund.de>; Lünstedt, Justus /113 <Justus.Luenstedt@bmbf.bund.de>; Schmidt, Jessica /11 (Vz) <Jessica.Schmidt@bmbf.bund.de>
Betreff: WG: 113: StH-VL - Fachvermerk zur Einmalzahlung an Studierende und Fachschülerinnen und -schüler für die BK/MPK am 28.09., ELVA-Nr. 2022-38998 (Rücklauf bei 113 bis heute 14:45 Uhr erbeten)
Priorität: Hoch

Lieber Herr Philippi, ein eiliger Vorgang mit der Bitte um Zustimmung und Weiterleitung, danke sehr,
EU

Von: Grauer, Elise /113 <Elise.Grauer@bmbf.bund.de>
Gesendet: Donnerstag, 22. September 2022 11:22
An: Uslar von, Elisabeth /12 <Elisabeth.Uslar@bmbf.bund.de>
Cc: Lünstedt, Justus /113 <Justus.Luenstedt@bmbf.bund.de>; Mamerow, Anna Luise /1 (Vz) <Annaluise.Mamerow@bmbf.bund.de>; Schmidt, Jessica /11 (Vz) <Jessica.Schmidt@bmbf.bund.de>; Leitmann, Christian /113 <Christian.Leitmann@bmbf.bund.de>
Betreff: 113: StH-VL - Fachvermerk zur Einmalzahlung an Studierende und Fachschülerinnen und -schüler für die BK/MPK am 28.09., ELVA-Nr. 2022-38998 (Rücklauf bei 113 bis heute 14:45 Uhr erbeten)

Liebe Elisabeth,

für diesen sehr eiligen Vorgang erbitte ich rasche Billigung und Weiterleitung. BK-Amt hat kurzfristig um Übersendung des Fachvermerks bis heute 15 Uhr gebeten. Hierfür wäre 113 für St-Billigung bis heute 14:45 Uhr dankbar. Übermittlung an BK-Amt erfolgt auf Arbeitsebene durch uns.

Viele Grüße
Elise

Von: Lünstedt, Justus /113 <Justus.Luenstedt@bmbf.bund.de>
Gesendet: Donnerstag, 22. September 2022 10:58

An: Grauer, Elise /113 <Elise.Grauer@bmbf.bund.de>

Cc: Schmidt, Jessica /11 (Vz) <Jessica.Schmidt@bmbf.bund.de>

Betreff: 113: StH-VL - Fachvermerk zur Einmalzahlung an Studierende und Fachschülerinnen und -schüler für die BK/MPK am 28.09., ELVA-Nr. 2022-38998 (Frist: heutiger DS)

Liebe Elise,

mit der Bitte um Billigung und Weiterleitung an Frau von Uslar. Frist für die Zulieferung des St-gebilligten Papiers an das BK-Amt ist heute 15 Uhr.

Viele Grüße
Justus Lünstedt

StH-Vorlage	
Anlage Fachvermerk	
Anforderung BK-Amt	 Bitte um Vorbereitung BK...

1. Frau St'in Haugg Hg 22.9.

über
Frau St'in Pirscher
Herrn AL 1 RP, 22.9.
Frau UAL'in 11 i.V. EU 22/9
Frau RL'in 113 eg 22/9

Kopie: M, PSt JB, PSt MB

mit der Bitte um Billigung

Betr.: Sonder-Besprechung BK mit den MPK der Länder am 28. September 2022 sowie vorbereitende Sonder-ChefBK/CdS am 27. September 2022
hier: Fachvermerk für BK-Amt zur Einmalzahlung an Studierende und Fachschülerinnen und -schüler

Bezug: Anforderung von BK-Amt vom 20.09.2022

Anlg.: Fachvermerk

2. **Votum: Billigung des Fachvermerks (=Anlage)**

Sachverhalt: Am 28. September 2022 findet eine Sonder-Besprechung des Bundeskanzlers mit den Regierungschefinnen und -chefs der Länder (BK/MPK) zu den Plänen der Bundesregierung für ein drittes Entlastungspaket statt. Diese wird von einer Besprechung des Chefs des Bundeskanzleramts mit den Chefinnen und Chefs der Staats- und Senatskanzleien der Länder (ChefBK/CdS) am 27.09.2022 vorbereitet.

Für BMBF werden Frau Ministerin an der BK/MPK und Frau St'in Haugg an der ChefBK/CdS teilnehmen; die Sitzungsvorbereitung erfolgt per gesondertem Vorgang.

BK-Amt hat BMBF im Vorfeld um Übersendung eines Fachvermerks zur geplanten Einmalzahlung an Studierende und Fachschülerinnen und -schüler (Beschluss Koalitionsausschuss vom 3. September) bis zum 22. September, 15 Uhr, gebeten.

~~Das Projektteam EPP-S hat den beigefügten Fachvermerk erstellt und die Billigung~~ von Herrn AL 4 ~~eingeholt~~ gebilligt. 113 bittet um Billigung des Vermerks.

Um fristwährend ggü. BK-Amt agieren zu können, ist 113 dankbar für Rücklauf bis zum 22. September, 14:45 Uhr.

3. Wv.: 113

4. Versand an BK-Amt durch 113

gez. Justus Lünstedt

Ref.: 113 (BMBF) Az : Bearbeiter: Leitmann		Berlin, den 21.09.22 Hausruf: 5434
<u>Vermerk</u> Besprechung des Bundeskanzlers mit den Regierungschefinnen und Regierungschefs der Länder am 28. September 2022 Besprechung des Chefs des Bundeskanzleramts mit den Chefinnen und Chefs der Staats- und Senatskanzleien der Länder am 27. September 2022		
TOP XX		
Entlastung Studierende und Fachschüler/Innen Titel		

Kommentiert [LC/1]: Derzeit unbekannt

Kommentiert [LC/2]: Derzeit unbekannt

I. Sachverhalt

Der Koalitionsausschuss hat am 3.9.22 beschlossen, dass alle Studierenden / Fachschüler und Fachschülerinnen durch eine Einmalzahlung von 200 Euro entlastet werden sollen. Hierfür soll der Bund die Kosten tragen.

BMF plant für diese Maßnahme 700 Mio. Euro in 2023 an zusätzlichen Mitteln für die Zweckkosten ein – Verwaltungskosten auf Seiten der Länder sind (bislang) nicht enthalten. Nach derzeitigem Stand soll die Zahlung steuerfrei und ohne Verrechnung mit anderen Energiehilfen erfolgen.

Zielgruppe: ~~ca-mehr als~~ 2,9 Mio. Studierende; zuzüglich Fachschüler/Innen (rd. 600.000, Zahl auf Grund der Vielfältigkeit der Zielgruppe derzeit in Prüfung)-

Kommentiert [HC/3]: Größenordnung könnten wir nach dem von Ref. 123 gelieferten Zahlenmaterial schon mitgeben, wenn es um die reinen „Schüler an Fachschulen“ geht, d.h. ohne Berufsakademien und Berufsfachschulen. Fachschüler in diesem engen Sinne ges.: 177.151 Schüler an Berufsfachschulen: 416.150 Schüler an Berufs-/Fachakademien: hier nur eine Zahl aus Bayern bekannt: 10.104

BMBF hat Gespräche in Amtschefkonferenz mit der Kultusministerkonferenz (KMK) in der Amtschefkonferenz am 8.9.2022, ~~sowie weitere bilaterale~~ Gespräche bilateral mit der Länderseite aufgenommen, um das Ziel einer schnellen und möglichst unbürokratischen Auszahlung durch die Länder zu ermöglichen/erreichen. Optionen für länderseitige Umsetzungsmodelle der Auszahlung vor Ort werden auch Thema bei der KMK am 6./7.10. in Berlin sein. Ein etabliertes Verfahren für eine derartige Hilfszahlung mit umfassenden Berechtigtenkreis, auf das ohne weiteres zurückgegriffen werden kann, existiert im Zuständigkeitsbereich des BMBF und des Bundes bislang nicht. Die konkrete rechtliche Ausgestaltung und das Verfahren

~~Konkreter Gesetzgebungsweg~~ für die Gewährung der Finanzmittel an die Länder ist/wird derzeit in Prüfung/entwickelt.

II. Bewertung

- Damit eine möglichst schnelle und unbürokratische Auszahlung gelingen kann, ist ~~insbesondere v.a.~~ die Auswahl der auszahlenden/verrechnenden Stelle durch die Länder entscheidend.
- ~~Inbesondere die Tragung der Verwaltungskosten üblicherweise durch die Länder könnte in~~ In Anbetracht des Verwaltungsaufwands in Relation zum geplanten Einmalcharakter der Zahlung ist davon auszugehen, dass die Länder vom Bund die Übernahme der Verwaltungskosten fordern werden.
~~von der Länderseite hinterfragt werden.~~

III. Sprechpunkte

- Die hohen Energiepreise treffen Studierende, Fachschülerinnen und Fachschüler mit voller Wucht. Daher will ihnen der Bund gezielt mit einer Einmalzahlung von 200 Euro helfen.
- Damit eine möglichst schnelle und unbürokratische Auszahlung in den Ländern gelingen kann, müssen und werden Bund und Länder eng zusammenarbeiten. Wir werden bei der Auszahlung an die in den Ländern vorhandenen Verwaltungsstrukturen anknüpfen müssen.

Reaktiv:

- So einfach die Aufgabe klingt, so neu ist sie doch. Bislang gibt es keinen Weg, um die umfassende Zielgruppe mit einer derartigen Bundeshilfe zu unterstützen. Wir werden also pragmatisch in Abstimmung mit den Ländern einen neuen Weg schaffen.

Von: [REDACTED]
An: [Grauer, Elise /113](#)
Cc: [Philippi, Roland /1](#); [Uslar von, Elisabeth /12](#)
Betreff: Bitte um Vorbereitung BK-MPK u ChefBK-CdSK zum Entlastungspaket III - Frist: 22.09.22, 15 Uhr
Datum: Dienstag, 20. September 2022 14:20:05
Anlagen: [Muster Fachvermerk.docx](#)

Liebe Elise,

in der kommenden Woche finden Besprechungen zwischen Bund und Ländern zum 3. Entlastungspaket statt.

Für die Vorbereitung von BK-Amt auf diese Besprechungen erbitte ich eine Zulieferung zur folgenden Maßnahme im Zuständigkeitsbereich des BMBF: Entlastung Studierende und Fachschülerinnen und -schüler. Für die Zulieferung bitte ich um Verwendung des anliegenden Musters (bitte möglichst nur eine Seite, max. 1,5 Seiten). Leider muss ich um kurzfristige Rückmeldung bis Donnerstag, 22. September, 15 Uhr bitten.

Herzlichen Dank und viele Grüße

[REDACTED]

[REDACTED]
Bundeskanzleramt
Referat 331 - Bildung und Forschung
11012 Berlin
Tel.: 030-[REDACTED]
Fax: 030-[REDACTED]
E-Mail: [REDACTED]

Ref.: xy Az: Bearbeiter:		Berlin, den Hausruf:
<u>Vermerk</u> Besprechung des Bundeskanzlers mit den Regierungschefinnen und Regierungschefs der Länder am 28. September 2022 Besprechung des Chefs des Bundeskanzleramts mit den Chefinnen und Chefs der Staats- und Senatskanzleien der Länder am 27. September 2022		
TOP XX Titel		

Referate ... haben mitgezeichnet.

I. Sachverhalt

XXX

II. Bewertung

XXX

III. Sprechpunkte

- **XXX**
- **XXX**

Von: Grauer, Elise /113 <Elise.Grauer@bmbf.bund.de>

Gesendet: Donnerstag, 22. September 2022 17:33

An: [REDACTED]@bk.bund.de>

Cc: ref331@bk.bund.de; Uslar von, Elisabeth /12 <Elisabeth.Uslar@bmbf.bund.de>; Philippi, Roland /1 <Roland.Philippi@bmbf.bund.de>; Lünstedt, Justus /113 <Justus.Luenstedt@bmbf.bund.de>; Leitmann, Christian /113 <Christian.Leitmann@bmbf.bund.de>; Höhne, Christiane /PeStH <Christiane.Hoehne@bmbf.bund.de>; Müller, Mitja /PeStP <Mitja.Mueller@bmbf.bund.de>

Betreff: Vorbereitung BK-MPK u ChefBK-CdSK zum Entlastungspaket III - Frist: 22.09.22, 15 Uhr

Lieber [REDACTED]

der Leitungsvorbehalt ist hiermit aufgehoben (keine Änderungen ggü. Vorabkopie von heute Nachmittag).

Sofern Dokumente bzgl. des Entlastungspakets (Beschlussvorschlag? Zeitpläne? Übersichten Ressortzuständigkeit für die Maßnahmen?) vorliegen sollten, bin ich meinerseits für Zuleitung oder Zurufe dankbar.

Viele Grüße
Elise

Von: Gerlach, Sonja /43

Gesendet: Donnerstag, 22. September 2022 20:04

An: Schüller, Ulrich /4 <Ulrich.Schueller@bmbf.bund.de>

Betreff: WG: Vorbereitung BK-MPK u ChefBK-CdSK zum Entlastungspaket III - Frist: 22.09.22, 15 Uhr

z. K., falls morgen Thema mit den HH-BEs.

Von: Leitmann, Christian /113 <Christian.Leitmann@bmbf.bund.de>

Gesendet: Donnerstag, 22. September 2022 16:36

An: Gerlach, Sonja /43 <Sonja.Gerlach@bmbf.bund.de>

Cc: Bubnoff, Daniela /311 <Daniela.Bubnoff@bmbf.bund.de>; Voigt, Matthias /Z13 <Matthias.Voigt@bmbf.bund.de>; Maxin, Falko /411 <Falko.Maxin@bmbf.bund.de>; Steinweg, Claudia /431 <Claudia.Steinweg@bmbf.bund.de>; Glaser, Maya /431 <Maya.Glaser@bmbf.bund.de>

Betreff: WG: Vorbereitung BK-MPK u ChefBK-CdSK zum Entlastungspaket III - Frist: 22.09.22, 15 Uhr

zK

der Vermerk hat durch Frau St Haugg 2 Ergänzungen erfahren:

- Ergänzung der noch nicht verifizierten aber bereits kursierenden Zahl von 600.000 FachS
- Sprechpunkt „Wir werden bei der Auszahlung an die in den Ländern vorhandenen Verwaltungsstrukturen anknüpfen müssen“

Von: Grauer, Elise /113 <Elise.Grauer@bmbf.bund.de>

Gesendet: Donnerstag, 22. September 2022 15:33

An: [REDACTED]@bk.bund.de>

Cc: ref331@bk.bund.de; Uslar von, Elisabeth /12 <Elisabeth.Uslar@bmbf.bund.de>; [REDACTED]@bk.bund.de>; Leitmann, Christian /113 <Christian.Leitmann@bmbf.bund.de>; Lünstedt, Justus /113 <Justus.Luenstedt@bmbf.bund.de>; Bubnoff, Daniela /311 <Daniela.Bubnoff@bmbf.bund.de>; Höhne, Christiane /PeStH <Christiane.Hoehne@bmbf.bund.de>

Betreff: Vorbereitung BK-MPK u ChefBK-CdSK zum Entlastungspaket III - Frist: 22.09.22, 15 Uhr

Lieber [REDACTED],

anbei der erbetete Fachvermerk als Vorabkopie. Sobald mir St-Billigung vorliegt (voraussichtlich noch heute) melde ich mich erneut.

Mit vielen Grüßen
Elise

Dr. Elise Grauer
Referatsleiterin

Referat 113 - Bund-Länder-Zusammenarbeit
Bundesministerium für Bildung und Forschung

Kapelle-Ufer 1, 10117 Berlin | Postanschrift: 11055 Berlin
Tel.: +49 30 18 57-5136 | Fax: +49 30 18 57-85136 | Elise.Grauer@bmbf.bund.de
www.bmbf.de | www.twitter.com/bmbf_bund | www.facebook.com/bmbf.de |
www.instagram.com/bmbf.bund

Der Schutz Ihrer Daten ist uns wichtig. Nähere Informationen zum Umgang mit personenbezogenen Daten im BMBF können Sie der Datenschutzerklärung auf www.bmbf.de entnehmen.

Von: [REDACTED]@bk.bund.de>

Gesendet: Dienstag, 20. September 2022 14:19

An: Grauer, Elise /113 <Elise.Grauer@bmbf.bund.de>

Cc: Philippi, Roland /1 <Roland.Philippi@bmbf.bund.de>; Uslar von, Elisabeth /12 <Elisabeth.Uslar@bmbf.bund.de>

Betreff: Bitte um Vorbereitung BK-MPK u ChefBK-CdSK zum Entlastungspaket III - Frist: 22.09.22, 15 Uhr

Liebe Elise,

in der kommenden Woche finden Besprechungen zwischen Bund und Ländern zum 3. Entlastungspaket statt.

Für die Vorbereitung von BK-Amt auf diese Besprechungen erbitte ich eine Zulieferung zur folgenden Maßnahme im Zuständigkeitsbereich des BMBF: Entlastung Studierende und Fachschülerinnen und -schüler. Für die Zulieferung bitte ich um Verwendung des anliegenden Musters (bitte möglichst nur eine Seite, max. 1,5 Seiten). Leider muss ich um kurzfristige Rückmeldung bis Donnerstag, 22. September, 15 Uhr bitten.

Herzlichen Dank und viele Grüße

[REDACTED]

[REDACTED]

Bundeskanzleramt

Referat 331 - Bildung und Forschung

11012 Berlin

Tel.: 030 [REDACTED]

Fax: 030 [REDACTED]

E-Mail: [REDACTED]@bk.bund.de

Ref.: 113 (BMBF) Az : Bearbeiter: Leitmann		Berlin, den 21.09.22 Hausruf: 5434
<u>Vermerk</u> Besprechung des Bundeskanzlers mit den Regierungschefinnen und Regierungschefs der Länder am 28. September 2022 Besprechung des Chefs des Bundeskanzleramts mit den Chefinnen und Chefs der Staats- und Senatskanzleien der Länder am 27. September 2022		
TOP XX		
Entlastung Studierende und Fachschüler/Innen Titel		

Kommentiert [LC/1]: Derzeit unbekannt

Kommentiert [LC/2]: Derzeit unbekannt

I. Sachverhalt

Der Koalitionsausschuss hat am 3.9.22 beschlossen, dass alle Studierenden / Fachschüler und Fachschülerinnen durch eine Einmalzahlung von 200 Euro entlastet werden sollen. Hierfür soll der Bund die Kosten tragen.

BMF plant für diese Maßnahme 700 Mio. Euro an zusätzlichen Mitteln für die Zweckkosten ein – Verwaltungskosten auf seiten der Länder sind (bislang) nicht enthalten. Nach derzeitigem Stand soll die Zahlung steuerfrei und ohne Verrechnung mit anderen Energiehilfen erfolgen.

Zielgruppe: ca. 2,9 Mio. Studierende; zuzüglich Fachschüler/Innen (Zahl derzeit in Prüfung) .

BMBF hat in Amtschefskonferenz der Kultusministerkonferenz (KMK) am 8.9.2022, sowie weitere bilaterale Gespräche mit der Länderseite aufgenommen, um das Ziel einer schnellen und möglichst unbürokratischen Auszahlung durch die Länder zu ermöglichen. Optionen für länderseitige Umsetzungsmodelle der Auszahlung vor Ort werden auch Thema bei der KMK am 6./7.10. in Berlin sein.

Ein etabliertes Verfahren für eine derartige Hilfszahlung mit umfassenden Berechtigtenkreis existiert im Zuständigkeitsbereich des BMBF bislang nicht.

Konkreter Gesetzgebungsweg für die Gewährung der Finanzmittel an die Länder ist derzeit in Prüfung.

II. Bewertung

- Damit möglichst schnelle und unbürokratische Auszahlung gelingen kann, ist insbesondere die Auswahl der auszahlenden/verrechnenden Stelle durch die Länder entscheidend.

- Insbesondere die Tragung der Verwaltungskosten üblicherweise durch die Länder könnte in Anbetracht des Verwaltungsaufwands in Relation zum geplanten Einmalcharakter von der Länderseite hinterfragt werden.

III. Sprechpunkte

- Die hohen Energiepreise treffen Studierende, Fachschülerinnen und Fachschüler mit voller Wucht. Daher will ihnen der Bund gezielt mit einer Einmalzahlung von 200 Euro helfen.
- Damit möglichst schnelle und unbürokratische Auszahlung in den Ländern gelingen kann, müssen Bund und Länder eng zusammenarbeiten.

Reaktiv:

- So einfach die Aufgabe klingt, so neu ist sie doch. Bisläng gibt es keinen Weg, um die umfassende Zielgruppe mit einer derartigen Bundeshilfe zu unterstützen. Wir werden also pragmatisch einen neuen Weg schaffen.

Von: Bubnoff, Daniela /311
Gesendet: Freitag, 23. September 2022 17:23
An: Taskforce-Energiepauschale
Betreff: WG: EILT: TV Sonder-BK-MPK u.ChefBK/CdS
Anlagen: FW: Einladung zu einer Besprechung des Chefs des Bundeskanzleramts mit den Chefinnen und Chefs der Staats- und Senatskanzleien der Länder zum Entlastungspaket am Dienstag 27. September 2022 um 15 Uhr (Videokonferenz); BMBF_Übersicht Maßnahmen Entlastungspaket III.pdf; BMBF_Monitoring - Deutschland steht zusammen -Maßnahmenpaket.pdf; TOP Entlastungspaket Vorbereitung BK-MPK 28.09 u ChefBK-Cds 27.09.docx

Allen z.K.

Von: Gerlach, Sonja /43 <Sonja.Gerlach@bmbf.bund.de>
Gesendet: Freitag, 23. September 2022 15:20
An: Schüller, Ulrich /4 <Ulrich.Schueller@bmbf.bund.de>
Cc: Bubnoff, Daniela /311 <Daniela.Bubnoff@bmbf.bund.de>; Leitmann, Christian /113 <Christian.Leitmann@bmbf.bund.de>
Betreff: WG: EILT: TV Sonder-BK-MPK u.ChefBK/CdS

Lieber Herr Schüller,

mit der Bitte um Billigung und Weiterleitung.

Viele Grüße
Sonja Gerlach

Von: Bubnoff, Daniela /311 <Daniela.Bubnoff@bmbf.bund.de>
Gesendet: Freitag, 23. September 2022 14:48
An: Gerlach, Sonja /43 <Sonja.Gerlach@bmbf.bund.de>
Cc: Leitmann, Christian /113 <Christian.Leitmann@bmbf.bund.de>; Bubnoff, Daniela /311 <Daniela.Bubnoff@bmbf.bund.de>
Betreff: WG: EILT: TV Sonder-BK-MPK u.ChefBK/CdS

Liebe Frau Gerlach,

anbei mit der Bitte um Billigung und Weiterleitung die Vorbereitung für die Sonder-BK-MPK am 28.9. und die Sonder ChefBK-CdS am 27.9..

Mit besten Grüßen,
Daniela von Bubnoff

Von: Leitmann, Christian /113 <Christian.Leitmann@bmbf.bund.de>
Gesendet: Freitag, 23. September 2022 14:36
An: Bubnoff, Daniela /311 <Daniela.Bubnoff@bmbf.bund.de>
Betreff: WG: EILT: TV Sonder-BK-MPK u.ChefBK/CdS

113

über

AL 4
UALin 43 Ger 23.09.
Projektteamleiterin Bub 23/9

Liebe Daniela,

folgende Terminvorbereitung anlässlich der Sonder-BK-MPK am 28.9. und Sonder ChefBK-CdS am 27.9. mit der Bitte um Billigung und Weiterleitung an UALin 43.
Mit 113 ist in Absprache mit Frau StHaugg besprochen, dass die Vorbereitung **heute zu 113** gelangen soll.

Anmerkung:

Terminvorbereitung	TOP Entlastungspaket Vorbereitung BK-MPK 28.09 u ChefBK-Cds 27.09
Anl. 1 Ergebnis des KoaA vom 3.9.	Ergebnis des Koalitionsausschusses vom 3. September 2022
Anl. 2 Zeitplan BK-Amt bzgl. Entlastungspaket III	Übersicht Maßnahmen Entlastungspaket III

Viele Grüße

Christian

Von: Grauer, Elise /113 <Elise.Grauer@bmbf.bund.de>

Gesendet: Freitag, 16. September 2022 14:35

An: Jaspers, Michael /433 <Michael.Jaspers@bmbf.bund.de>

Cc: Bubnoff, Daniela /311 <Daniela.Bubnoff@bmbf.bund.de>; Leitmann, Christian /113 <Christian.Leitmann@bmbf.bund.de>; Schüller, Ulrich /4 <Ulrich.Schueller@bmbf.bund.de>; Gerlach, Sonja /43 <Sonja.Gerlach@bmbf.bund.de>; Höhne, Christiane /PeStH <Christiane.Hoehne@bmbf.bund.de>; Lünstedt, Justus /113 <Justus.Luenstedt@bmbf.bund.de>; Uslar von, Elisabeth /11 <Elisabeth.Uslar@bmbf.bund.de>; Philippi, Roland /1 <Roland.Philippi@bmbf.bund.de>; Müller, Mitja /PeStP <Mitja.Mueller@bmbf.bund.de>

Betreff: Ergänzende Information: Sonder-ChefBK/CdS am 27.9.22 zur Vorbereitung der BK/MPK am 28.9.

Lieber Herr Jaspers,

wie BK-Amt heute mitgeteilt hat, findet zur Vorbereitung der für den 28.9. geplanten BK/MPK nun am 27.9. eine Sonder-ChefBK/CdS-Sitzung statt. Ich nehme an, Frau StH wird den Termin für BMBF bestreiten, warte hier aber noch auf Rückmeldung.

Aufgrund des engen zeitlichen Zusammenhangs mit der BK/MPK sieht 113 davon ab, für die Sitzung am 27.9. eine gesonderte Vorbereitung bei Ihnen anzufordern. Wir werden für beide Termine

denselben Sprechzettel vorlegen, der jedoch ggfs. im Nachgang zur Sitzung am 27.9. kurzfristig für M im Lichte der Besprechung am 27.9. aktualisiert werden müsste.

Ich setze Frau v. Bubnoff vorsorglich bereits in cc, da mir nicht klar ist, wie/wann Sie einander einzelne Arbeitspakete übergeben werden.

Mit vielen Grüßen
Elise Grauer

Von: Schüller, Ulrich /4 <Ulrich.Schueller@bmbf.bund.de>

Gesendet: Mittwoch, 14. September 2022 12:29

An: Grauer, Elise /113 <Elise.Grauer@bmbf.bund.de>

Cc: Jaspers, Michael /433 <Michael.Jaspers@bmbf.bund.de>; Gerlach, Sonja /43 <Sonja.Gerlach@bmbf.bund.de>

Betreff: AW: Einladung zu einer Besprechung des Bundeskanzlers mit den Regierungschefinnen und -chefs der Länder zum Entlastungspaket am 28. September 2022 um 16 Uhr

Liebe Frau Grauer,
Abteilung 4 stellt die Zulieferung eines Sprechzettels sicher...
LG Sc

Von: Grauer, Elise /113 <Elise.Grauer@bmbf.bund.de>

Gesendet: Mittwoch, 14. September 2022 12:27

An: Jaspers, Michael /433 <Michael.Jaspers@bmbf.bund.de>

Cc: Schüller, Ulrich /4 <Ulrich.Schueller@bmbf.bund.de>; Gerlach, Sonja /43 <Sonja.Gerlach@bmbf.bund.de>; Lünstedt, Justus /113 <Justus.Luenstedt@bmbf.bund.de>; Leitmann, Christian /113 <Christian.Leitmann@bmbf.bund.de>

Betreff: WG: Einladung zu einer Besprechung des Bundeskanzlers mit den Regierungschefinnen und -chefs der Länder zum Entlastungspaket am 28. September 2022 um 16 Uhr

Lieber Herr Jaspers,

es genügt, wenn von Ihnen der AL-gebilligte Sprechzettel an uns geht. Um Mappe/ Deckvorlage etc. kümmert sich immer 113. Nur damit wir da nicht aneinander vorbeireden.

LG
Elise Grauer

Von: Grauer, Elise /113

Gesendet: Mittwoch, 14. September 2022 12:25

An: Jaspers, Michael /433 <Michael.Jaspers@bmbf.bund.de>

Cc: Schantz, Ilka /L12 <Ilka.Schantz@bmbf.bund.de>; Schneider, Stephanie /431 <Stephanie.Schneider@bmbf.bund.de>; Venus, Viktoria /PeM <Viktoria.Venus@bmbf.bund.de>; Zimbehl, Philipp /PeM <Philipp.Zimbehl@bmbf.bund.de>; 431 Posteingang <431@bmbf.bund.de>; 433 Posteingang <433@bmbf.bund.de>; Schüller, Ulrich /4 <Ulrich.Schueller@bmbf.bund.de>; Greisler, Peter /41 <Peter.Greisler@bmbf.bund.de>; Gerlach, Sonja /43 <Sonja.Gerlach@bmbf.bund.de>; Hasler, Jörn /L <Joern.Hasler@bmbf.bund.de>; Lünstedt, Justus /113 <Justus.Luenstedt@bmbf.bund.de>; Uslar von, Elisabeth /11 <Elisabeth.Uslar@bmbf.bund.de>; Philippi, Roland /1 <Roland.Philippi@bmbf.bund.de>; Klubertz, Thomas /100

<Thomas.Klubertz@bmbf.bund.de>; Schiebeler, Nelli /PeStH <Nelli.Schiebeler@bmbf.bund.de>; Grothof, Petra /PeStP <Petra.Grothof@bmbf.bund.de>; Leitmann, Christian /113 <Christian.Leitmann@bmbf.bund.de>

Betreff: AW: Einladung zu einer Besprechung des Bundeskanzlers mit den Regierungschefinnen und -chefs der Länder zum Entlastungspaket am 28. September 2022 um 16 Uhr

Lieber Herr Jaspers,

Ihre Email überrascht mich. Herr AL 4 hatte uns mitgeteilt, Abt. 4 könne „sich ja nur zur Einmalzahlung an Studierende/Fachschüler äußern“ (s. Anlage). Ich gehe deshalb davon aus, das 433 zumindest diesen Teil der Vorbereitung bestreiten und L12 beteiligen wird. Dann wäre M zumindest partiell vorbereitet. Vielen Dank.

Wer sich im Haus um das Thema „Fachschüler“ kümmert, versucht 113 gerne weiter zu klären. Zu diesem Thema gibt es dann ggfs. ein gesondertes Papier in der M-Mappe.

113 ist für die koordinierende Vorbereitung der Sitzungen BK/MPK, ChefBK/CdS, GWK und KMK zuständig, nicht aber für die inhaltliche Vorbereitung einzelner TOP dieser Sitzungen, die inhaltlich nahezu die gesamte Breite des BMBF betreffen. Ich bitte daher für Verständnis, dass mein Referat die Federführung für diesen konkreten TOP nicht übernehmen kann.

Viele Grüße
Elise Grauer

Von: Jaspers, Michael /433 <Michael.Jaspers@bmbf.bund.de>

Gesendet: Mittwoch, 14. September 2022 11:37

An: Lünstedt, Justus /113 <Justus.Luenstedt@bmbf.bund.de>

Cc: Schantz, Ilka /L12 <Ilka.Schantz@bmbf.bund.de>; Schneider, Stephanie /431 <Stephanie.Schneider@bmbf.bund.de>; Grauer, Elise /113 <Elise.Grauer@bmbf.bund.de>; Venus, Viktoria /PeM <Viktoria.Venus@bmbf.bund.de>; Zimbehl, Philipp /PeM <Philipp.Zimbehl@bmbf.bund.de>; 431 Posteingang <431@bmbf.bund.de>; 433 Posteingang <433@bmbf.bund.de>; Schüller, Ulrich /4 <Ulrich.Schueller@bmbf.bund.de>; Greisler, Peter /41 <Peter.Greisler@bmbf.bund.de>; Gerlach, Sonja /43 <Sonja.Gerlach@bmbf.bund.de>; Hasler, Jörn /L <Joern.Hasler@bmbf.bund.de>

Betreff: AW: Einladung zu einer Besprechung des Bundeskanzlers mit den Regierungschefinnen und -chefs der Länder zum Entlastungspaket am 28. September 2022 um 16 Uhr

Lieber Herr Lünstedt,

Referat 433 ist bei der Frage der Einmalzahlung an Studierende ebenfalls nicht Federführer. Die Frage der Zuständigkeit und weiteren Bearbeitung im Haus ist noch zu klären, die Vorbereitung für den Termin am 28.9. kann ich leider nicht übernehmen.

Viele Grüße
Michael Jaspers

Von: Lünstedt, Justus /113 <Justus.Luenstedt@bmbf.bund.de>

Gesendet: Mittwoch, 14. September 2022 09:22

An: Jaspers, Michael /433 <Michael.Jaspers@bmbf.bund.de>

Cc: Schantz, Ilka /L12 <Ilka.Schantz@bmbf.bund.de>; Schneider, Stephanie /431 <Stephanie.Schneider@bmbf.bund.de>; Grauer, Elise /113 <Elise.Grauer@bmbf.bund.de>; Venus, Viktoria /PeM <Viktoria.Venus@bmbf.bund.de>; Zimbehl, Philipp /PeM <Philipp.Zimbehl@bmbf.bund.de>; 431 Posteingang <431@bmbf.bund.de>; 433 Posteingang <433@bmbf.bund.de>; Schüller, Ulrich /4 <Ulrich.Schueller@bmbf.bund.de>; Greisler, Peter /41

<Peter.Greisler@bmbf.bund.de>; Gerlach, Sonja /43 <Sonja.Gerlach@bmbf.bund.de>; Hasler, Jörn /L <Joern.Hasler@bmbf.bund.de>

Betreff: AW: Einladung zu einer Besprechung des Bundeskanzlers mit den Regierungschefinnen und -chefs der Länder zum Entlastungspaket am 28. September 2022 um 16 Uhr

Lieber Herr Jaspers,

L12 hat uns mitgeteilt, dass es sich hier doch nicht in der Federführung sieht, und wir würden daher 433 bitten, diese zu übernehmen. Das Muster für die Terminvorbereitung habe ich noch einmal beigefügt. Bitte übersenden Sie uns die von AL4 gebilligte Terminvorbereitung bis spätestens zum **21. September, DS**, an das Referatspostfach 113 (113@bmbf.bund.de).

L12 hat sich bereit erklärt, Ihnen etwas zur allgemeinen (d.h. über die 200€-Zahlung an die Studierenden hinausgehenden) Darstellung und Einordnung des Entlastungspakets zuzuliefern. Sollten weitergehende Abstimmungen im Haus oder mit anderen Ressorts erforderlich sein, nehmen Sie diese bitte in eigener Verantwortung vor.

Melden Sie sich gerne bei Rückfragen zu diesem Vorgang.

Viele Grüße
Justus Lünstedt

Von: Lünstedt, Justus /113

Gesendet: Dienstag, 13. September 2022 12:55

An: Schantz, Ilka /L12 <Ilka.Schantz@bmbf.bund.de>

Cc: Jaspers, Michael /433 <Michael.Jaspers@bmbf.bund.de>; Schneider, Stephanie /431 <Stephanie.Schneider@bmbf.bund.de>; Grauer, Elise /113 <Elise.Grauer@bmbf.bund.de>; Venus, Viktoria /PeM <Viktoria.Venus@bmbf.bund.de>; Zimbehl, Philipp /PeM <Philipp.Zimbehl@bmbf.bund.de>; 431 Posteingang <431@bmbf.bund.de>; 433 Posteingang <433@bmbf.bund.de>; Schüller, Ulrich /4 <Ulrich.Schueller@bmbf.bund.de>; Greisler, Peter /41 <Peter.Greisler@bmbf.bund.de>; Gerlach, Sonja /43 <Sonja.Gerlach@bmbf.bund.de>

Betreff: WG: Einladung zu einer Besprechung des Bundeskanzlers mit den Regierungschefinnen und -chefs der Länder zum Entlastungspaket am 28. September 2022 um 16 Uhr

Liebe Frau Schantz,

wie gerade besprochen finden Sie nachfolgend die Einladung des BK-Amtes für die Sonder-BK/MPK zu dem Entlastungspaket der Bundesregierung am 28. September verbunden mit der Bitte um Erstellung einer AL-gebilligten Terminvorbereitung bis spätestens zum **21. September, DS**. Wie ebenfalls besprochen gehen wir davon aus, dass insbesondere die Kolleginnen und Kollegen der cc-gesetzten Referate 431 und 433 in die Vorbereitung mit eingebunden werden sollten. Sollten weitergehende Abstimmungen im Haus oder mit anderen Ressorts erforderlich sein, nehmen Sie diese bitte in eigener Verantwortung vor.

Bitte verwenden Sie für die Terminvorbereitung das beigefügte Muster und übersenden Sie Ihre Vorbereitung über Ihre Abteilungsleitung an das Referatspostfach 113 (113@bmbf.bund.de).

Sobald wir die in der Einladung angekündigten Unterlagen zur Sitzung oder sonstige nähere Informationen vom BK-Amt erhalten, leiten wir Ihnen diese umgehend weiter.

Für Rückfragen steht Ihnen Referat 113 gerne zur Verfügung.

Viele Grüße
Justus Lünstedt

Von: MPK <MPK@bmbf.bund.de>

Gesendet: Montag, 12. September 2022 18:01

An: Grauer, Elise /113 <Elise.Grauer@bmbf.bund.de>; 113 Posteingang <113@bmbf.bund.de>; Lünstedt, Justus /113 <Justus.Luenstedt@bmbf.bund.de>

Betreff: FW: Einladung zu einer Besprechung des Bundeskanzlers mit den Regierungschefinnen und -chefs der Länder zum Entlastungspaket am 28. September 2022 um 16 Uhr

From: konferenz

Sent: Monday, 12 September 2022 18:00:06 (UTC+01:00) Amsterdam, Berlin, Bern, Rome, Stockholm, Vienna

To: 'Baden-Württemberg'; 'Bayern'; 'Berlin'; 'Brandenburg'; 'Bremen'; 'Hamburg'; 'Hessen'; 'Mecklenburg-Vorpommern'; 'Niedersachsen'; 'NRW'; 'Rheinland Pfalz'; 'Saarland'; 'Sachsen'; 'Sachsen-Anhalt'; 'Schleswig-Holstein'; 'Thüringen'; 'BMWK [REDACTED]'; 'AA Bund-Länder-Besprechungen'; 'BKM KabRef'; 'BMAS Bund-Länder-Besprechungen'; MPK; 'BMDV Bund-Länder-Besprechungen'; 'BMDV Stab Corona'; 'BMEL L2'; 'BMF Bund-Länder-Besprechungen'; 'BMFSFJ KabParlRef'; 'BMG AL Leitungsabteilung'; 'BMG Bund-Länder-Besprechungen'; 'BMI Bund-Länder-Besprechungen'; 'BMJ LA3'; 'BMJ [REDACTED]'; 'BMUV PI5'; 'BMVg Bund-Länder-Besprechungen'; 'BMWK KabParlRef'; 'BMWSB Leitungsstab'; 'BMZ Bund-Länder-Besprechungen'; 'BPA Chef vom Dienst'; 'BPA KabRef'; 'BPA [REDACTED]'; 'BPrA AL 1'; 'BPrA AL'in Z'; 'BPrA Ref10'

Cc: '01) BW (CdS)'; '02) BY (CdS'in)'; '03) BE (CdS)'; '04) BB (CdS'in)'; '05) HB (CdS)'; '06) HH (CdS)'; '07) HE (CdS)'; '08) MV (CdS)'; '09) NI (CdS)'; '10) NW (CdS)'; '11) RP (CdS)'; '12) SL (CdS)'; '13) SN (CdS)'; '14) ST (CdS)'; '15) SH (CdS)'; '16) TH (CdS)'; al1; al2; al3; al4; al5; buerostk; ChefBK; [REDACTED]; gl12; gl21; gl22; [REDACTED];

Lagezentrum; Medientechnik; [REDACTED]

Pressestelle; ref121; ref122; BueroBK; [REDACTED]

[REDACTED]; StM-BL; vza16; VzLAS; VzStr [REDACTED]; vz-str [REDACTED]; Ref113

Subject: Einladung zu einer Besprechung des Bundeskanzlers mit den Regierungschefinnen und -chefs der Länder zum Entlastungspaket am 28. September 2022 um 16 Uhr

Liebe Kolleginnen und Kollegen,

am **Mittwoch, 28. September 2022, ab 16 Uhr**

findet im Bundeskanzleramt, Willy-Brandt-Straße 1, Internationaler Konferenzsaal (LE 1.008),

wie mit den koordinierenden Ländern zuvor abgestimmt, eine

Besprechung des Bundeskanzlers mit den Regierungschefinnen und Regierungschefs der Länder zum Entlastungspaket

statt.

Hierzu werden die Regierungschefinnen und Regierungschefs mit den Chefinnen und Chefs der Staats- und Senatskanzleien der Länder herzlich eingeladen.

Die Bundesministerinnen und -minister haben die Möglichkeit, an der Besprechung teilzunehmen.

Bitte beachten Sie das übliche Teilnahmeformat: Eine Teilnahme weiterer als der o. g. Personen ist grundsätzlich nicht vorgesehen.

Zur Vorbereitung auf die Sitzung erhalten Sie zeitnah Unterlagen zu Zuständigkeiten und Zeitplänen zu den Vorhaben zur Umsetzung des Entlastungspakets.

Ich bitte Sie, Ihre Hausspitze über die Termine zu informieren und uns **bis Dienstag, 20. September** an [REDACTED] mitzuteilen, wer an der **Besprechung** teilnimmt.

Anmerkung: Geschwärzt gem. § 3 Nr. 2 IFG

Beste Grüße

[REDACTED]

Bundeskanzleramt
Leiterin des Referates 122
Bund-Länder-Verhältnis; Bundesrat
Willy-Brandt-Str. 1, 10557 Berlin
Tel.: 030 [REDACTED]
Fax: 030 [REDACTED]
E-Mail: [REDACTED]

Sonder-BK/MPK am 28. September 2022 und Chef-BK/CdS am 27. September

TOP 1: Entlastungspaket der Bundesregierung

A. Gesprächsziel/ Votum zum Beschlussvorschlag

- **Um Unterstützung seitens der Länder werben**
- **Zustimmung zum Beschlussvorschlag [vorbehaltlich Beschlussvorschlag entspricht abstrakter Bekräftigung zur Zusammenarbeit]**

B. Gesprächsführungsvorschlag [aktiv/reaktiv]

- Die hohen Energiepreise treffen Studierende, Fachschülerinnen und Fachschüler mit voller Wucht. Daher will ihnen der Bund gezielt mit einer Einmalzahlung von 200 Euro helfen.
- Damit eine möglichst schnelle und unbürokratische Auszahlung in den Ländern gelingen kann, müssen und werden Bund und Länder eng zusammenarbeiten. Wir werden bei der Auszahlung an die in den Ländern vorhandenen Verwaltungsstrukturen anknüpfen müssen.

Reaktiv:

- So einfach die Aufgabe klingt, so neu ist sie doch. Bislang gibt es keinen Weg, um die umfassende Zielgruppe mit einer derartigen Bundeshilfe zu unterstützen. Wir werden also pragmatisch in Abstimmung mit den Ländern einen neuen Weg schaffen.

C. Sachstand

Der Koalitionsausschuss hat am 3.9.22 beschlossen, dass alle Studierenden / Fachschüler und Fachschülerinnen durch eine Einmalzahlung von 200 Euro entlastet werden sollen. Hierfür soll der Bund die Kosten tragen.

BMF plant für diese Maßnahme 700 Mio. Euro in 2023 an zusätzlichen Mitteln für die Zweckkosten ein – Verwaltungskosten auf Seiten der Länder sind (bislang) nicht enthalten und zum Beispiel bei einer Umsetzung über ein anspruchsbegründendes Bundesleistungsgesetz mit Ländervollzug (Bundesauftragsverwaltung) rechtlich nicht möglich. Nach derzeitigem Stand soll die Zahlung steuerfrei und ohne Verrechnung mit anderen Energiehilfen erfolgen.

Zielgruppe: ca. 2,9 Mio. Studierende (Stand WS 2021/22); zuzüglich Fachschüler/Innen (rd. 600.000, Zahl auf Grund der Vielfältigkeit der Zielgruppe derzeit in Prüfung).

BMBF hat Gespräche mit der Kultusministerkonferenz (KMK) in der Amtschefkonferenz am 8.9.2022 sowie bilateral mit der Länderseite aufgenommen, um das Ziel einer schnellen und möglichst

unbürokratischen Auszahlung durch die Länder zu erreichen. Optionen für länderseitige Umsetzungsmodelle der Auszahlung vor Ort werden auch Thema bei und im Umfeld der KMK am 6./7.10. in Berlin sein.

Ein etabliertes Verfahren für eine derartige Hilfszahlung mit diesem umfassenden Kreis von Berechtigten, auf das ohne weiteres zurückgegriffen werden kann, existiert im Zuständigkeitsbereich des BMBF und des Bundes bislang nicht. Die konkrete rechtliche Ausgestaltung und das Verfahren für die Gewährung der Finanzmittel an die Länder wird derzeit entwickelt. Um die politische und öffentliche Erwartung nach einer zeitnahen und unbürokratischen Auszahlung erfüllen zu können, müssen insbesondere die Erfahrungen und Kompetenzen der Länderseite mitgenommen werden. Dies gilt insbesondere auch für die Frage, was ein – aus Ländersicht – realistischer Auszahlungszeitpunkt sein kann.

Der Beschlussvorschlag wurde bislang noch nicht übermittelt. Dem Vernehmen nach soll der Beschlussvorschlag derzeit abstrakt gehalten sein und in etwa dem nachfolgenden Passus entsprechen:

„Zur schnellen und unbürokratischen Umsetzung der Auszahlung der im Entlastungspaket 3 vorgesehenen Einmalzahlung in Höhe von 200 Euro an alle Studentinnen und Studenten sowie Fachschülerinnen und Fachschüler arbeiten Bund und Länder eng zusammen.“

Nach Auskunft von 431 ist eine Umsetzbarkeit über die BAföG-Ämter vor dem Hintergrund der breiten Zielgruppe faktisch nicht umsetzbar. Die BAföG-Ämter sind schon jetzt überlastet und können ein zusätzliches Massenverfahren in diesem Umfang nicht stemmen. Sie wickeln aktuell bereits zusätzlich zu ihren eigentlichen Aufgaben den Heizkostenzuschuss ab und zum Herbst wirken auch die Änderungen des 27. BAföG-ÄndG; bereits stattfindende Auszahlungsverzögerungen an den im BAföG adressierten Bedürftigenkreis wären flächendeckend zu erwarten. Das politische Vorhaben trüge somit die Gefahr in sich, das Gegenteil der Zielsetzung zu erreichen.

[D. Anlagen, soweit unbedingt erforderlich]

Anl. 1 Ergebnis des KoaA vom 3.9.

Anl. 2 Zeitplan BK-Amt bzgl. Entlastungspaket III

Ergebnis des Koalitionsausschusses vom 3. September 2022

Deutschland steht zusammen.

**Maßnahmenpaket des Bundes zur Sicherung einer bezahlbaren
Energieversorgung und zur Stärkung der Einkommen.**

Anmerkung: Geschwärzte Textpassagen und die Seiten 3-5 und 7-18 sind nicht vom Fragegegenstand umfasst.

[Redacted text block containing multiple lines of blacked-out content]

[Redacted text block containing two lines of blacked-out content]

[REDACTED]

Die neuen Maßnahmen werden ein Gesamtvolumen von über 65 Milliarden Euro umfassen. Sie entlasten alle Haushalte – auch Rentnerinnen und Rentner, Studierende, Fachschülerinnen und Fachschüler sowie Auszubildende. Die Bewältigung der Krise ist eine gesamtstaatliche Aufgabe. Bund, Länder und Gemeinden tragen die Entlastungen für die Bürgerinnen und Bürger sowie die Unternehmen gemeinsam.

Die schnelle und angemessene Entlastung der Bürgerinnen und Bürger wie der Wirtschaft ist aufgrund der stark steigenden Belastung durch die hohen Energiepreise nötig. Die wegen der Energiepreiskrise vorgesehenen Entlastungsmaßnahmen führen zu deutlichen Mehrausgaben im Bundeshaushalt. [REDACTED]

[REDACTED]

[REDACTED]

Das dritte Entlastungspaket umfasst die folgenden Maßnahmen:

1. [REDACTED]

[REDACTED]

[REDACTED]

3. Entlastung Studierende

Auch Studierende und sowie Fachschülerinnen und Fachschüler sind von den steigenden Energiekosten betroffen. Nach dem Heizkostenzuschuss für Bafög-Empfängerinnen und -empfänger sollen nunmehr alle **Studentinnen und Studenten sowie Fachschülerinnen und Fachschüler eine Einmalzahlung in Höhe von 200 Euro** erhalten. Der Bund trägt die Kosten. Er wird mit den Ländern beraten, wie die Auszahlung schnell und unbürokratisch vor Ort erfolgen kann.

FF: BMBF

Zustimmungspflichtig: nein

Finanzierung: Bund

Zeitplan: Variante I: Kab.: 26.10., BT 1 23.-25.11. (eilbedürftig/HH-Woche), BR 1: 25.11 (fristverkürzt), BT 2/3: 1.-2.12., BR 2: 16.12. (fristverkürzt), In-Kraft: 1.1.2023

Variante II (Einbringen als FH): 29.-30.9. Frühkoordinierung, 4.-7.10. 1.

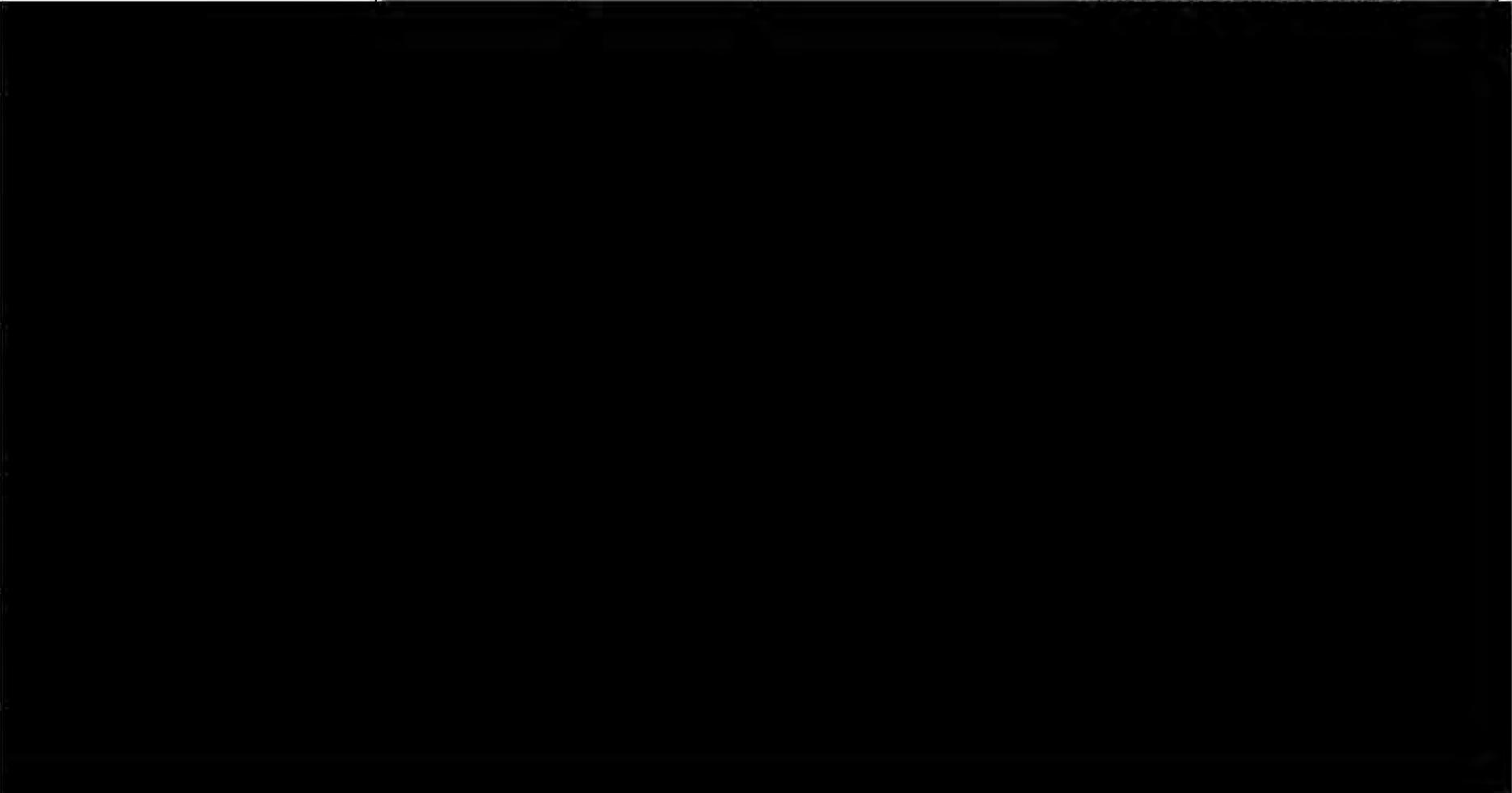
Abstimmung Ressorts/Länder/Verbände, Kab. 2.11., BT 1: 9.-11.11, BT 2/3: 1.-2.12., BR 2: 16.12. (fristverkürzt)

[REDACTED]

[REDACTED]

Anmerkung: Geschwärzte Textpassagen und die Seiten 3-5 der Tabelle sind nicht vom Fragegegenstand umfasst.

Lfd. Nr.	Maßnahme	FF	Zustimmungspflichtig	Finanzierung	Vorläufiger Zeitplan (ohne Gewähr)
1					
2					
3					
4					
5					
6					
7	Entlastung Studierende und FH-Schülerinnen – und schüler	BMBF	Nein	Bund	Variante I: Kab.: 26.10., BT 1 23.-25.11. (eilbedürftig/HH-Woche), BR 1: 25.11

					(fristverkürzt), BT 2/3: 1.-2.12., BR 2: 16.12. (fristverkürzt), inkraft: 1.1.2023 Variante II (Einbringen als FH): Kab. 2.11., BT 1: 9.-11.11, BT 2/3: 1.-2.12., BR 2: 16.12. (fristverkürzt)
8					
9					
10					
11					
12					
13					

Von: Grauer, Elise /113
Gesendet: Montag, 26. September 2022 13:58
An: Lünstedt, Justus /113
Cc: Taskforce-Energiepauschale
Betreff: WG: 113: M-VL - Terminvorbereitung Sonder-BK/MPK und Sonder-ChefBK/CdS am 28. bzw. 27.09, ELVA-Nr. 2022-39387
Anlagen: FW: Einladung zu einer Besprechung des Bundeskanzlers mit den Regierungschefinnen und -chefs der Länder zum Entlastungspaket am 28. September 2022 um 16 Uhr; FW: Einladung zu einer Besprechung des Chefs des Bundeskanzleramts mit den Chefinnen und Chefs der Staats- und Senatskanzleien der Länder zum Entlastungspaket am Dienstag 27. September 2022 um 15 Uhr (Videokonferenz); BMBF_Monitoring - Deutschland steht zusammen -Maßnahmenpaket.pdf; 220926_M-VL_Sonder-BK-MPK am 28.09.2022_Terminvorbereitung.docx; Anlage 2_Terminvorbereitung Entlastungspaket.docx; Anlage 3 nachrichtl. Fachvermerk BK-MPK 28.9. Studierendeentlastungspaket BMBF (002).docx; BMBF_Übersicht Maßnahmen Entlastungspaket III.pdf

Priorität: Hoch

TV hat es nun bis ins StP Büro geschafft.

Von: Philippi, Roland /1 <Roland.Philippi@bmbf.bund.de>
Gesendet: Montag, 26. September 2022 13:11
An: Müller, Mitja /PeStP <Mitja.Mueller@bmbf.bund.de>
Cc: Grothof, Petra /PeStP <Petra.Grothof@bmbf.bund.de>; Uslar von, Elisabeth /12 <Elisabeth.Uslar@bmbf.bund.de>; Klubertz, Thomas /100 <Thomas.Klubertz@bmbf.bund.de>; Grauer, Elise /113 <Elise.Grauer@bmbf.bund.de>
Betreff: WG: 113: M-VL - Terminvorbereitung Sonder-BK/MPK und Sonder-ChefBK/CdS am 28. bzw. 27.09, ELVA-Nr. 2022-39387
Priorität: Hoch

AL 1 -> StP.
Mit der Bitte um Billigung und Weiterleitung.
Danke,
VG
RP

Dr. Roland Philippi
Abteilungsleiter

Abteilung 1 - Grundsatzfragen und Strategien; Koordinierung

Bundesministerium für Bildung und Forschung

Kapelle-Ufer 1, 10117 Berlin | Postanschrift: 11055 Berlin
Tel.: +49 30 18 57-5665 | Fax: +49 30 18 57-85665 | Roland.Philippi@bmbf.bund.de

www.bmbf.de | www.twitter.com/bmbf_bund | www.facebook.com/bmbf.de |
www.instagram.com/bmbf.bund

Der Schutz Ihrer Daten ist uns wichtig. Nähere Informationen zum Umgang mit personenbezogenen Daten im BMBF können Sie der Datenschutzerklärung auf www.bmbf.de entnehmen.

Von: Klubertz, Thomas /100 <Thomas.Klubertz@bmbf.bund.de>
Gesendet: Montag, 26. September 2022 13:03
An: Philippi, Roland /1 <Roland.Philippi@bmbf.bund.de>
Cc: Uslar von, Elisabeth /12 <Elisabeth.Uslar@bmbf.bund.de>
Betreff: WG: 113: M-VL - Terminvorbereitung Sonder-BK/MPK und Sonder-ChefBK/CdS am 28. bzw. 27.09, ELVA-Nr. 2022-39387
Priorität: Hoch

Lieber Herr Philippi,
mit der Bitte um Zustimmung und Weitergabe.
Beste Grüße
Thomas Klubertz

Von: Schmidt, Jessica /11 (Vz) <Jessica.Schmidt@bmbf.bund.de>
Gesendet: Montag, 26. September 2022 09:49
An: Klubertz, Thomas /100 <Thomas.Klubertz@bmbf.bund.de>
Betreff: WG: 113: M-VL - Terminvorbereitung Sonder-BK/MPK und Sonder-ChefBK/CdS am 28. bzw. 27.09, ELVA-Nr. 2022-39387
Priorität: Hoch

Lieber Herr Klubertz,

bitte iV. 11 weiterleiten an AL1.

Vielen Dank und einen guten Wochenstart
Jessica Schmidt

Von: Grauer, Elise /113 <Elise.Grauer@bmbf.bund.de>
Gesendet: Montag, 26. September 2022 09:43
An: Uslar von, Elisabeth /12 <Elisabeth.Uslar@bmbf.bund.de>
Cc: Lünstedt, Justus /113 <Justus.Luenstedt@bmbf.bund.de>; Schmidt, Jessica /11 (Vz) <Jessica.Schmidt@bmbf.bund.de>; Scholz, Lea /113 <Lea.Scholz@bmbf.bund.de>; Leitmann, Christian /113 <Christian.Leitmann@bmbf.bund.de>
Betreff: 113: M-VL - Terminvorbereitung Sonder-BK/MPK und Sonder-ChefBK/CdS am 28. bzw. 27.09, ELVA-Nr. 2022-39387
Priorität: Hoch

Guten Morgen, liebe Elisabeth,

dieser Eilvorgang mdBu Billigung weiter an Dich. Heute um 11:45 Uhr hat das Projektteam und 113 eine Vorbesprechung mit StH zur ChefBK/CdS am 28.9. Es wäre klasse, wenn die Vorlage bis dahin schon ein paar Treppchen weiter wäre. Da aber heute wegen des BE-Gesprächs viel los sein dürfte, werden wir zur Not mit Vorabkopie an Frau Schiebeler arbeiten. Die TV ist von AL 4 gebilligt.

Mit vielen Grüßen und Dank vorab

Elise

Von: Lünstedt, Justus /113 <Justus.Luenstedt@bmbf.bund.de>

Gesendet: Montag, 26. September 2022 09:33

An: Grauer, Elise /113 <Elise.Grauer@bmbf.bund.de>

Cc: Scholz, Lea /113 <Lea.Scholz@bmbf.bund.de>; Schmidt, Jessica /11 (Vz) <Jessica.Schmidt@bmbf.bund.de>

Betreff: EILT: 113: M-VL - Terminvorbereitung Sonder-BK/MPK und Sonder-ChefBK/CdS am 28. bzw. 27.09, ELVA-Nr. 2022-39387

Liebe Elise,

mit der Bitte um Billigung und Weiterleitung anbei die eilige Terminvorbereitung für die morgige ChefBK/CdS und die BK/MPK am Mittwoch.

Viele Grüße
Justus

M-Vorlage	Anmerkung:
Anlage 1 Bezugsvorgänge	Siehe Einladungen oben in den E-Mails vom 12. und 16.09.
Anlage 2 Terminvorbereitung (Aktualisierungsvorbehalt; TO und BV stehen aus)	
	Unteranlage 1 zur Anlage 2 Ergebnis des Koalitionsausschusses vom 03.09.
	Unteranlage 2 zur Anlage 2 Zeitplan BK-Amt für Entlastungspaket III
Anlage 3 Fachvermerk für BK-Amt	

Ergebnis des Koalitionsausschusses vom 3. September 2022

Deutschland steht zusammen.

**Maßnahmenpaket des Bundes zur Sicherung einer bezahlbaren
Energieversorgung und zur Stärkung der Einkommen.**

Anmerkung: Geschwärzte Textpassagen und die Seiten 3-5 und 7-18 sind nicht vom Fragegegenstand umfasst.

[Redacted text block containing multiple lines of blacked-out content]

[REDACTED]

Die neuen Maßnahmen werden ein Gesamtvolumen von über 65 Milliarden Euro umfassen. Sie entlasten alle Haushalte – auch Rentnerinnen und Rentner, Studierende, Fachschülerinnen und Fachschüler sowie Auszubildende. Die Bewältigung der Krise ist eine gesamtstaatliche Aufgabe. Bund, Länder und Gemeinden tragen die Entlastungen für die Bürgerinnen und Bürger sowie die Unternehmen gemeinsam.

Die schnelle und angemessene Entlastung der Bürgerinnen und Bürger wie der Wirtschaft ist aufgrund der stark steigenden Belastung durch die hohen Energiepreise nötig. Die wegen der Energiepreiskrise vorgesehenen Entlastungsmaßnahmen führen zu deutlichen Mehrausgaben im Bundeshaushalt. [REDACTED]

[REDACTED]

[REDACTED]

Das dritte Entlastungspaket umfasst die folgenden Maßnahmen:

1. [REDACTED]

[REDACTED]

[REDACTED]

3. Entlastung Studierende

Auch Studierende und sowie Fachschülerinnen und Fachschüler sind von den steigenden Energiekosten betroffen. Nach dem Heizkostenzuschuss für Bafög-Empfängerinnen und -empfänger sollen nunmehr alle **Studentinnen und Studenten sowie Fachschülerinnen und Fachschüler eine Einmalzahlung in Höhe von 200 Euro** erhalten. Der Bund trägt die Kosten. Er wird mit den Ländern beraten, wie die Auszahlung schnell und unbürokratisch vor Ort erfolgen kann.

FF: BMBF

Zustimmungspflichtig: nein

Finanzierung: Bund

Zeitplan: Variante I: Kab.: 26.10., BT 1 23.-25.11. (eilbedürftig/HH-Woche), BR 1: 25.11. (fristverkürzt), BT 2/3: 1.-2.12., BR 2: 16.12. (fristverkürzt), In-Kraft: 1.1.2023

Variante II (Einbringen als FH): 29.-30.9. Frühkoordinierung, 4.-7.10. 1.

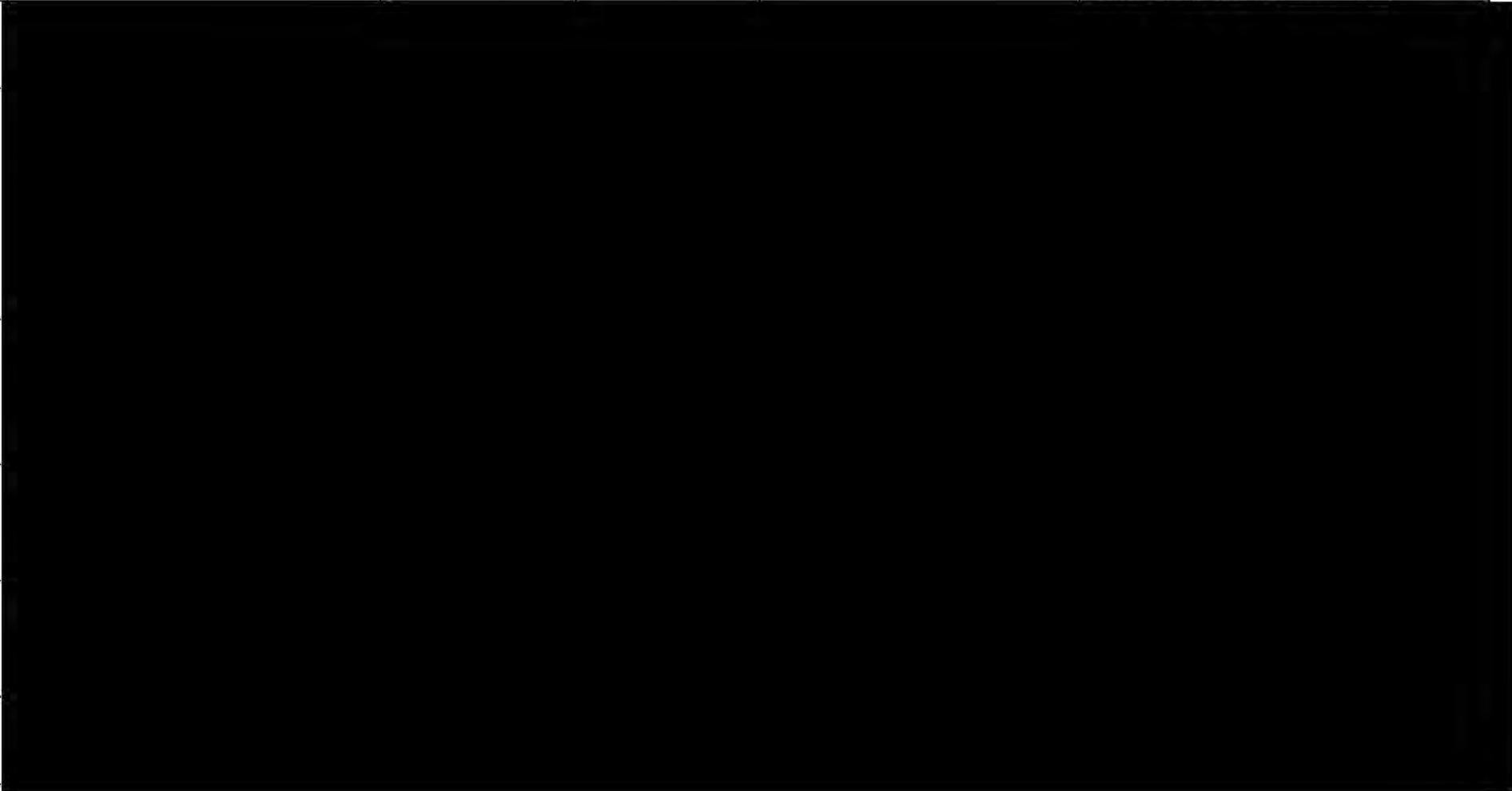
Abstimmung Ressorts/Länder/Verbände, Kab. 2.11., BT 1: 9.-11.11, BT 2/3: 1.-2.12., BR 2: 16.12. (fristverkürzt)

[REDACTED]

[REDACTED]

Anmerkung: Geschwärzte Textpassagen und die Seiten 3-5 der Tabelle sind nicht vom Fragegegenstand umfasst.

Lfd. Nr.	Maßnahme	FF	Zustimmungspflichtig	Finanzierung	Vorläufiger Zeitplan (ohne Gewähr)
1					
2					
3					
4					
5					
6					
7	Entlastung Studierende und FH-Schülerinnen – und schüler	BMBF	Nein	Bund	Variante I: Kab.: 26.10., BT 1 23.-25.11. (eilbedürftig/HH-Woche), BR 1: 25.11

					(fristverkürzt), BT 2/3: 1.-2.12., BR 2: 16.12. (fristverkürzt), inkraft: 1.1.2023 Variante II (Einbringen als FH): Kab. 2.11., BT 1: 9.-11.11, BT 2/3: 1.-2.12., BR 2: 16.12. (fristverkürzt)
8					
9					
10					
11					
12					
13					

ELVA-Vorgangsnummer: 2022-39387
Az.: 01361/3(2022)
01362/3(2022)
Bearb.: Lünstedt

Berlin, 26.09.2022
App.: 5932

1. Frau Ministerin

über

Kopie: PSt JB, PSt MB

Frau St'in Haugg
Frau St'in Pirscher
Herrn AL 1 RP, 26.9.
Frau UAL'in 11 i.V. Klu 26/9
Frau RL'in 113 eg 26/9

mit der Bitte um Verwendung der Terminvorbereitung in der Anlage.

Betr.: Sonder-BK/MPK am 28.09.2022 von 16:00 – 18:00 Uhr im Bundeskanzleramt sowie
Sonder-ChefBK/CdS am 27.09.2022 von 15:00 – 16:30 Uhr als Videokonferenz
hier: **Terminvorbereitung für StH und M für beide Sitzungen**

Bezug: Einladungsschreiben des Bundeskanzleramts vom 12.09. bzw. 16.09.2022

Anlg.: 1. Bezugsvorgänge

2. Terminvorbereitung (TV) zu der geplanten Einmalzahlung an Studierende sowie
Fachschülerinnen und -schüler
3. An BK-Amt übermittelter Fachvermerk

2. Vermerk

Am 28.09.2022 findet eine Sonder-BK/MPK zu dem 3. Entlastungspaket der Bundesregierung statt. Die Sitzung wird durch eine ChefBK/CdS am 27.09.2022 vorbereitet. Für BMBF nehmen Frau M'in an der BK/MPK und Frau St'in Haugg an der ChefBK/CdS teil. Aufgrund der engen zeitlichen Taktung übermittelt 113 die anliegende TV für beide Sitzungen (Anlage 2). Frau St'in Haugg wird Frau M'in am 28.09. vor Beginn der BK/MPK telefonisch über die Ergebnisse der ChefBK/CdS informieren. [Die TV für Frau Ministerin steht insoweit unter Aktualisierungsvorbehalt.]

BK-Amt hat zudem bislang keine Einzelheiten (TO, Beschlussvorlagen etc.) übermittelt [Auch insoweit steht die TV unter Aktualisierungsvorbehalt]. BMBF wurde von BK-Amt jedoch gebeten, einen Fachvermerk zu der geplanten Einmalzahlung in Höhe von jeweils 200€ an Studierende sowie Fachschülerinnen und -schüler (Beschluss Koalitionsausschuss vom 3.09.) zu übermitteln. Dieser Bitte ist BMBF am 22.09. mit dem als Anlage 3 beigefügten Fachvermerk nachgekommen (StH-Vorlage von Ref. 113, ELVA-Vorgang: 2022-38998).

Die hier vorgelegte Terminvorbereitung (Anlage 2) betrifft ebenfalls die Einmalzahlung. Die Terminvorbereitung wurde von dem Projektteam EPP-S erstellt und von Herrn AL 4 gebilligt.

3. Wv.: 113

gez. Lünstedt

Sonder-BK/MPK am 28. September 2022 und Chef-BK/CdS am 27. September
TOP 1: Entlastungspaket der Bundesregierung

A. Gesprächsziel/ Votum zum Beschlussvorschlag

- **Um Unterstützung seitens der Länder werben**
- **Zustimmung zum Beschlussvorschlag [vorbehaltlich Beschlussvorschlag entspricht abstrakter Bekräftigung zur Zusammenarbeit]**

B. Gesprächsführungsvorschlag

- Die hohen Energiepreise treffen Studierende, Fachschülerinnen und Fachschüler mit voller Wucht. Daher will ihnen der Bund gezielt mit einer Einmalzahlung von 200 Euro helfen.
- Damit eine möglichst schnelle und unbürokratische Auszahlung in den Ländern gelingen kann, müssen und werden Bund und Länder eng zusammenarbeiten. Wir werden bei der Auszahlung an die in den Ländern vorhandenen Verwaltungsstrukturen anknüpfen müssen.

Reaktiv:

- So einfach die Aufgabe klingt, so neu ist sie doch. Bislang gibt es keinen Weg, um die umfassende Zielgruppe mit einer derartigen Bundeshilfe zu unterstützen. Wir werden also pragmatisch in Abstimmung mit den Ländern einen neuen Weg schaffen.

C. Sachstand

Der Koalitionsausschuss hat am 3.9.22 beschlossen, dass alle Studierenden / Fachschüler und Fachschülerinnen durch eine Einmalzahlung von 200 Euro entlastet werden sollen. Hierfür soll der Bund die Kosten tragen.

BMF plant für diese Maßnahme 700 Mio. Euro in 2023 an zusätzlichen Mitteln für die Zweckkosten ein – Verwaltungskosten auf Seiten der Länder sind (bislang) nicht enthalten und zum Beispiel bei einer Umsetzung über ein anspruchsbegründendes Bundesleistungsgesetz mit Ländervollzug (Bundesauftragsverwaltung) rechtlich nicht möglich. Nach derzeitigem Stand soll die Zahlung steuerfrei und ohne Verrechnung mit anderen Energiehilfen erfolgen.

Zielgruppe: ca. 2,9 Mio. Studierende (Stand WS 2021/22); zuzüglich Fachschüler/Innen (rd. 600.000, Zahl auf Grund der Vielfältigkeit der Zielgruppe derzeit in Prüfung).

BMBF hat Gespräche mit der Kultusministerkonferenz (KMK) in der Amtschefkonferenz am 8.9.2022 sowie bilateral mit der Länderseite aufgenommen, um das Ziel einer schnellen und möglichst unbürokratischen Auszahlung durch die Länder zu erreichen. Optionen für länderseitige

Umsetzungsmodelle der Auszahlung vor Ort werden auch Thema bei und im Umfeld der KMK am 6./7.10. in Berlin sein.

Ein etabliertes Verfahren für eine derartige Hilfszahlung mit diesem umfassenden Kreis von Berechtigten, auf das ohne weiteres zurückgegriffen werden kann, existiert im Zuständigkeitsbereich des BMBF und des Bundes bislang nicht. Die konkrete rechtliche Ausgestaltung und das Verfahren für die Gewährung der Finanzmittel an die Länder wird derzeit entwickelt. Um die politische und öffentliche Erwartung nach einer zeitnahen und unbürokratischen Auszahlung erfüllen zu können, müssen insbesondere die Erfahrungen und Kompetenzen der Länderseite mitgenommen werden. Dies gilt insbesondere auch für die Frage, was ein – aus Ländersicht – realistischer Auszahlungszeitpunkt sein kann.

Der Beschlussvorschlag wurde bislang noch nicht übermittelt. Dem Vernehmen nach soll der Beschlussvorschlag derzeit abstrakt gehalten sein und in etwa dem nachfolgenden Passus entsprechen:

„Zur schnellen und unbürokratischen Umsetzung der Auszahlung der im Entlastungspaket 3 vorgesehenen Einmalzahlung in Höhe von 200 Euro an alle Studentinnen und Studenten sowie Fachschülerinnen und Fachschüler arbeiten Bund und Länder eng zusammen.“

Nach Auskunft von 431 ist eine Umsetzbarkeit über die BAföG-Ämter vor dem Hintergrund der breiten Zielgruppe faktisch nicht umsetzbar. Die BAföG-Ämter sind schon jetzt überlastet und können ein zusätzliches Massenverfahren in diesem Umfang nicht stemmen. Sie wickeln aktuell bereits zusätzlich zu ihren eigentlichen Aufgaben den Heizkostenzuschuss ab und zum Herbst wirken auch die Änderungen des 27. BAföG-ÄndG; bereits stattfindende Auszahlungsverzögerungen an den im BAföG adressierten Bedürftigenkreis wären flächendeckend zu erwarten. Das politische Vorhaben trüge somit die Gefahr in sich, das Gegenteil der Zielsetzung zu erreichen.

D. Anlagen

Anl. 1 Ergebnis des KoaA vom 3.9.

Anl. 2 Zeitplan BK-Amt bzgl. Entlastungspaket III

Ergebnis des Koalitionsausschusses vom 3. September 2022

Deutschland steht zusammen.

**Maßnahmenpaket des Bundes zur Sicherung einer bezahlbaren
Energieversorgung und zur Stärkung der Einkommen.**

Anmerkung: Geschwärzte Textpassagen und die Seiten 3-5 und 7-18 sind nicht vom Fragegegenstand umfasst.

[Redacted text block containing multiple lines of blacked-out content]

[REDACTED]

Die neuen Maßnahmen werden ein Gesamtvolumen von über 65 Milliarden Euro umfassen. Sie entlasten alle Haushalte – auch Rentnerinnen und Rentner, Studierende, Fachschülerinnen und Fachschüler sowie Auszubildende. Die Bewältigung der Krise ist eine gesamtstaatliche Aufgabe. Bund, Länder und Gemeinden tragen die Entlastungen für die Bürgerinnen und Bürger sowie die Unternehmen gemeinsam.

Die schnelle und angemessene Entlastung der Bürgerinnen und Bürger wie der Wirtschaft ist aufgrund der stark steigenden Belastung durch die hohen Energiepreise nötig. Die wegen der Energiepreiskrise vorgesehenen Entlastungsmaßnahmen führen zu deutlichen Mehrausgaben im Bundeshaushalt. [REDACTED]

[REDACTED]

[REDACTED]

Das dritte Entlastungspaket umfasst die folgenden Maßnahmen:

1. [REDACTED]

[REDACTED]

[REDACTED]

3. Entlastung Studierende

Auch Studierende und sowie Fachschülerinnen und Fachschüler sind von den steigenden Energiekosten betroffen. Nach dem Heizkostenzuschuss für Bafög-Empfängerinnen und -empfänger sollen nunmehr alle **Studentinnen und Studenten sowie Fachschülerinnen und Fachschüler eine Einmalzahlung in Höhe von 200 Euro** erhalten. Der Bund trägt die Kosten. Er wird mit den Ländern beraten, wie die Auszahlung schnell und unbürokratisch vor Ort erfolgen kann.

FF: BMBF

Zustimmungspflichtig: nein

Finanzierung: Bund

Zeitplan: Variante I: Kab.: 26.10., BT 1 23.-25.11. (eilbedürftig/HH-Woche), BR 1: 25.11 (fristverkürzt), BT 2/3: 1.-2.12., BR 2: 16.12. (fristverkürzt), In-Kraft: 1.1.2023

Variante II (Einbringen als FH): 29.-30.9. Frühkoordinierung, 4.-7.10. 1.

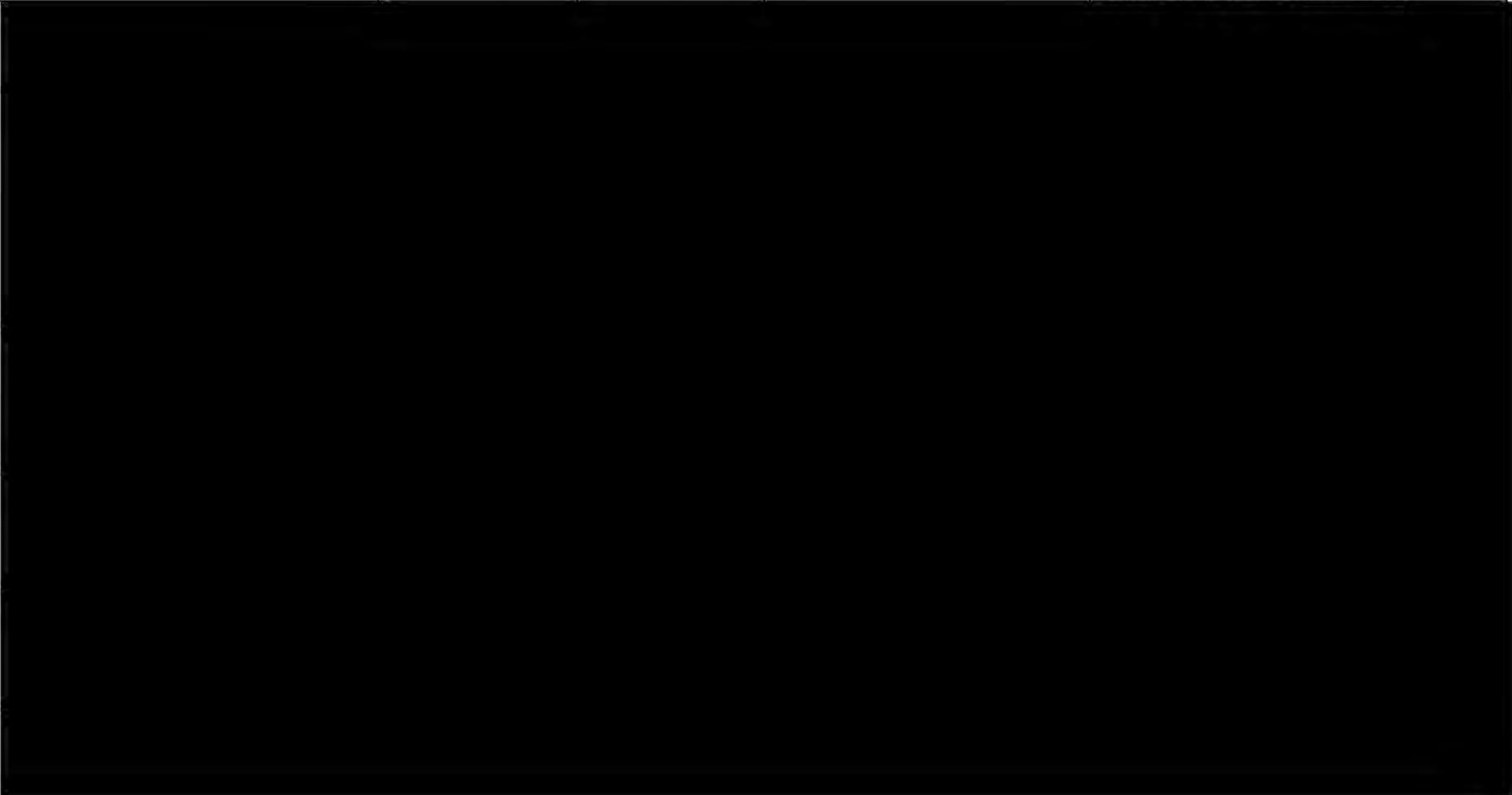
Abstimmung Ressorts/Länder/Verbände, Kab. 2.11., BT 1: 9.-11.11, BT 2/3: 1.-2.12., BR 2: 16.12. (fristverkürzt)

[REDACTED]

[REDACTED]

Anmerkung: Geschwärzte Textpassagen und die Seiten 3-5 der Tabelle sind nicht vom Fragegegenstand umfasst.

Lfd. Nr.	Maßnahme	FF	Zustimmungspflichtig	Finanzierung	Vorläufiger Zeitplan (ohne Gewähr)
1					
2					
3					
4					
5					
6					
7	Entlastung Studierende und FH-Schülerinnen – und schüler	BMBF	Nein	Bund	Variante I: Kab.: 26.10., BT 1 23.-25.11. (eilbedürftig/HH-Woche), BR 1: 25.11

					(fristverkürzt), BT 2/3: 1.-2.12., BR 2: 16.12. (fristverkürzt), inkraft: 1.1.2023 Variante II (Einbringen als FH): Kab. 2.11., BT 1: 9.-11.11, BT 2/3: 1.-2.12., BR 2: 16.12. (fristverkürzt)
8					
9					
10					
11					
12					
13					

Ref.: 113 (BMBF) Az : Bearbeiter: Leitmann		Berlin, den 21.09.22 Hausruf: 5434
<u>Vermerk</u>		
Besprechung des Bundeskanzlers mit den Regierungschefinnen und Regierungschefs der Länder am 28. September 2022		
Besprechung des Chefs des Bundeskanzleramts mit den Chefinnen und Chefs der Staats- und Senatskanzleien der Länder am 27. September 2022		
TOP XX		
Entlastung Studierende und Fachschüler/Innen Titel		

I. Sachverhalt

Der Koalitionsausschuss hat am 3.9.22 beschlossen, dass alle Studierenden / Fachschüler und Fachschülerinnen durch eine Einmalzahlung von 200 Euro entlastet werden sollen. Hierfür soll der Bund die Kosten tragen.

BMF plant für diese Maßnahme 700 Mio. Euro in 2023 an zusätzlichen Mitteln für die Zweckkosten ein – Verwaltungskosten auf seiten der Länder sind (bislang) nicht enthalten. Nach derzeitigem Stand soll die Zahlung steuerfrei und ohne Verrechnung mit anderen Energiehilfen erfolgen.

Zielgruppe: mehr als 2,9 Mio. Studierende; zuzüglich Fachschüler/Innen (rd. 600.000, Zahl auf Grund der Vielfältigkeit der Zielgruppe derzeit in Prüfung).

BMBF hat Gespräche mit der Kultusministerkonferenz (KMK) in der Amtschefkonferenz am 8.9.2022 sowie bilateral mit der Länderseite aufgenommen, um das Ziel einer schnellen und möglichst unbürokratischen Auszahlung durch die Länder zu erreichen. Optionen für länderseitige Umsetzungsmodelle der Auszahlung vor Ort werden auch Thema bei der KMK am 6./7.10. in Berlin sein.

Ein etabliertes Verfahren für eine derartige Hilfszahlung mit umfassendem Berechtigtenkreis, auf das ohne weiteres zurückgegriffen werden kann, existiert im Zuständigkeitsbereich des BMBF und des Bundes bislang nicht. Die konkrete rechtliche Ausgestaltung und das Verfahren für die Gewährung der Finanzmittel an die Länder wird derzeit entwickelt.

II. Bewertung

- Damit eine möglichst schnelle und unbürokratische Auszahlung gelingen kann, ist v.a. die Auswahl der auszahlenden/verrechnenden Stelle durch die Länder entscheidend.
- In Anbetracht des Verwaltungsaufwands in Relation zum geplanten Einmalcharakter der Zahlung ist davon auszugehen, dass die Länder vom Bund die Übernahme der Verwaltungskosten fordern werden.

III. Sprechpunkte

- **Die hohen Energiepreise treffen Studierende, Fachschülerinnen und Fachschüler mit voller Wucht. Daher will ihnen der Bund gezielt mit einer Einmalzahlung von 200 Euro helfen.**
- **Damit eine möglichst schnelle und unbürokratische Auszahlung in den Ländern gelingen kann, müssen und werden Bund und Länder eng zusammenarbeiten. Wir werden bei der Auszahlung an die in den Ländern vorhanden Verwaltungsstrukturen anknüpfen müssen.**

Reaktiv:

- **So einfach die Aufgabe klingt, so neu ist sie doch. Bisläng gibt es keinen Weg, um die umfassende Zielgruppe mit einer derartigen Bundeshilfe zu unterstützen. Wir werden also pragmatisch in Abstimmung mit den Ländern einen neuen Weg schaffen.**

Von: Grauer, Elise /113

Gesendet: Montag, 26. September 2022 14:01
An: Lünstedt, Justus /113
Cc: Taskforce-Energiepauschale; Leitmann, Christian /113
Betreff: WG: Besprechung des Bundeskanzlers mit den Regierungschefs, 28.9.
Anlagen: 7403E88B-415D-4337-92A0-2090847D1DBE.docx

Vertraulichkeit: Vertraulich

Noch ungelesen. Wir sind ja jetzt für 30 Minuten in Schalte. Ich setze vorsorglich die Taskforce schonmal in cc.

Von: Grauer, Elise /113

Gesendet: Montag, 26. September 2022 13:59
An: Philippi, Roland /1 <Roland.Philippi@bmbf.bund.de>
Cc: Uslar von, Elisabeth /12 <Elisabeth.Uslar@bmbf.bund.de>
Betreff: AW: Besprechung des Bundeskanzlers mit den Regierungschefs, 28.9.
Vertraulichkeit: Vertraulich

Besten Dank, Herr Philippi.
Das hilft. Von BK-Amt ist noch nichts eingetroffen.
Wissen Sie mehr über die eckigen Klammern?
LG
eg

Von: Philippi, Roland /1 <Roland.Philippi@bmbf.bund.de>
Gesendet: Montag, 26. September 2022 13:22
An: Grauer, Elise /113 <Elise.Grauer@bmbf.bund.de>
Cc: Uslar von, Elisabeth /12 <Elisabeth.Uslar@bmbf.bund.de>
Betreff: Besprechung des Bundeskanzlers mit den Regierungschefs, 28.9.
Priorität: Hoch
Vertraulichkeit: Vertraulich

Kommt informell aus dem Kreise der BT-Koa-Fraktionen.
VG
RP

Dr. Roland Philippi
Abteilungsleiter

Abteilung 1 - Grundsatzfragen und Strategien; Koordinierung
Bundesministerium für Bildung und Forschung

Kapelle-Ufer 1, 10117 Berlin | Postanschrift: 11055 Berlin
Tel.: +49 30 18 57-5665 | Fax: +49 30 18 57-85665 | Roland.Philippi@bmbf.bund.de
www.bmbf.de | www.twitter.com/bmbf_bund | www.facebook.com/bmbf.de |
www.instagram.com/bmbf.bund

Der Schutz Ihrer Daten ist uns wichtig. Nähere Informationen zum Umgang mit personenbezogenen Daten im BMBF können Sie der Datenschutzerklärung auf www.bmbf.de entnehmen.

**Besprechung des Bundeskanzlers
mit den Regierungschefinnen und
Regierungschefs der Länder
am 28. September 2022**

Geschwärzte Textpassagen und
die Seiten 2 und 4-5 sind nicht
vom Fragegegenstand umfasst.

**Beschlussvorschlag
BKAmT**

(Stand: 26. September 2022)

[Redacted text block]

[Redacted text block]

[Redacted text block]

Der Bundeskanzler und die Regierungschefinnen und Regierungschefs der Länder
fassen dazu folgenden Beschluss:

4.

[REDACTED]

5. Mit dem **Entlastungspaket III** hat der Bund Maßnahmen für weitere zielgerichtete Entlastungen vorgesehen. [REDACTED]

[REDACTED]

[REDACTED] [Zur schnellen und unbürokratischen Umsetzung der Auszahlung der vom Bund vorgesehenen **Einmalzahlung an alle Studentinnen und Studenten** sowie Fachschülerinnen und Fachschüler in Höhe von 200 Euro arbeiten Bund und Länder eng zusammen.]

Von: Lünstedt, Justus /113

Gesendet: Montag, 26. September 2022 15:06

An: Müller, Mitja /PeStP

Cc: Höhne, Christiane /PeStD; Taskforce-Energiepauschale; Philippi, Roland /1; Uslar von, Elisabeth /12; Grauer, Elise /113; Wunderlich, Andrea /StD (Vz)

Betreff: WG: 113: M-VL - Terminvorbereitung Sonder-BK/MPK und Sonder-ChefBK/CdS am 28. bzw. 27.09, ELVA-Nr. 2022-39387

Anlagen: FW: Einladung zu einer Besprechung des Bundeskanzlers mit den Regierungschefinnen und -chefs der Länder zum Entlastungspaket am 28. September 2022 um 16 Uhr; FW: Einladung zu einer Besprechung des Chefs des Bundeskanzleramts mit den Chefinnen und Chefs der Staats- und Senatskanzleien der Länder zum Entlastungspaket am Dienstag 27. September 2022 um 15 Uhr (Videokonferenz); BMBF_Monitoring - Deutschland steht zusammen -Maßnahmenpaket.pdf; 220926_M-VL_Sonder-BK-MPK am 28.09.2022_Terminvorbereitung.docx; Anlage 2_Terminvorbereitung Entlastungspaket.docx; Anlage 3 nachrichtl. Fachvermerk BK-MPK 28.9. Studierendeentlastungspaket BMBF (002).docx; BMBF_Übersicht Maßnahmen Entlastungspaket III.pdf; FMK-Beschluss 220922 zum EP III.pdf

Priorität: Hoch

Lieber Herr Müller,

da dieser Vorgang gerade bei Ihnen liegt: das BK-Amt hat uns zwischenzeitlich den beigefügten Beschluss der FMK zum Entlastungspaket übersandt. Wir würden vorschlagen, diesen Beschluss noch der Mappe beizulegen.

Viele Grüße
Justus Lünstedt

Anmerkung: Die Anlage
*FMK-Beschluss 220922 zum
EP III* ist nicht vom
Fragegegenstand umfasst.

Von: Philippi, Roland /1 <Roland.Philippi@bmbf.bund.de>
Gesendet: Montag, 26. September 2022 13:11
An: Müller, Mitja /PeStP <Mitja.Mueller@bmbf.bund.de>
Cc: Grothof, Petra /PeStP <Petra.Grothof@bmbf.bund.de>; Uslar von, Elisabeth /12 <Elisabeth.Uslar@bmbf.bund.de>; Klubertz, Thomas /100 <Thomas.Klubertz@bmbf.bund.de>; Grauer, Elise /113 <Elise.Grauer@bmbf.bund.de>
Betreff: WG: 113: M-VL - Terminvorbereitung Sonder-BK/MPK und Sonder-ChefBK/CdS am 28. bzw. 27.09, ELVA-Nr. 2022-39387
Priorität: Hoch

AL 1 -> StP.
Mit der Bitte um Billigung und Weiterleitung.
Danke,
VG
RP

Dr. Roland Philippi
Abteilungsleiter

Abteilung 1 - Grundsatzfragen und Strategien; Koordinierung

Bundesministerium für Bildung und Forschung

Kapelle-Ufer 1, 10117 Berlin | Postanschrift: 11055 Berlin
Tel.: +49 30 18 57-5665 | Fax: +49 30 18 57-85665 | Roland.Philippi@bmbf.bund.de
www.bmbf.de | www.twitter.com/bmbf_bund | www.facebook.com/bmbf.de |
www.instagram.com/bmbf.bund

Der Schutz Ihrer Daten ist uns wichtig. Nähere Informationen zum Umgang mit personenbezogenen Daten im BMBF können Sie der Datenschutzerklärung auf www.bmbf.de entnehmen.

Von: Klubertz, Thomas /100 <Thomas.Klubertz@bmbf.bund.de>
Gesendet: Montag, 26. September 2022 13:03
An: Philippi, Roland /1 <Roland.Philippi@bmbf.bund.de>
Cc: Uslar von, Elisabeth /12 <Elisabeth.Uslar@bmbf.bund.de>
Betreff: WG: 113: M-VL - Terminvorbereitung Sonder-BK/MPK und Sonder-ChefBK/CdS am 28. bzw. 27.09, ELVA-Nr. 2022-39387
Priorität: Hoch

Lieber Herr Philippi,
mit der Bitte um Zustimmung und Weitergabe.
Beste Grüße
Thomas Klubertz

Von: Schmidt, Jessica /11 (Vz) <Jessica.Schmidt@bmbf.bund.de>
Gesendet: Montag, 26. September 2022 09:49
An: Klubertz, Thomas /100 <Thomas.Klubertz@bmbf.bund.de>
Betreff: WG: 113: M-VL - Terminvorbereitung Sonder-BK/MPK und Sonder-ChefBK/CdS am 28. bzw. 27.09, ELVA-Nr. 2022-39387
Priorität: Hoch

Lieber Herr Klubertz,

bitte iV. 11 weiterleiten an AL1.

Vielen Dank und einen guten Wochenstart
Jessica Schmidt

Von: Grauer, Elise /113 <Elise.Grauer@bmbf.bund.de>

Gesendet: Montag, 26. September 2022 09:43

An: Uslar von, Elisabeth /12 <Elisabeth.Uslar@bmbf.bund.de>

Cc: Lünstedt, Justus /113 <Justus.Luenstedt@bmbf.bund.de>; Schmidt, Jessica /11 (Vz) <Jessica.Schmidt@bmbf.bund.de>; Scholz, Lea /113 <Lea.Scholz@bmbf.bund.de>; Leitmann, Christian /113 <Christian.Leitmann@bmbf.bund.de>

Betreff: 113: M-VL - Terminvorbereitung Sonder-BK/MPK und Sonder-ChefBK/CdS am 28. bzw. 27.09, ELVA-Nr. 2022-39387

Priorität: Hoch

Guten Morgen, liebe Elisabeth,

dieser Eilvorgang mdBu Billigung weiter an Dich. Heute um 11:45 Uhr hat das Projektteam und 113 eine Vorbesprechung mit StH zur ChefBK/CdS am 28.9. Es wäre klasse, wenn die Vorlage bis dahin schon ein paar Treppchen weiter wäre. Da aber heute wegen des BE-Gesprächs viel los sein dürfte, werden wir zur Not mit Vorabkopie an Frau Schiebeler arbeiten. Die TV ist von AL 4 gebilligt.

Mit vielen Grüßen und Dank vorab

Elise

Von: Lünstedt, Justus /113 <Justus.Luenstedt@bmbf.bund.de>

Gesendet: Montag, 26. September 2022 09:33

An: Grauer, Elise /113 <Elise.Grauer@bmbf.bund.de>

Cc: Scholz, Lea /113 <Lea.Scholz@bmbf.bund.de>; Schmidt, Jessica /11 (Vz) <Jessica.Schmidt@bmbf.bund.de>

Betreff: EILT: 113: M-VL - Terminvorbereitung Sonder-BK/MPK und Sonder-ChefBK/CdS am 28. bzw. 27.09, ELVA-Nr. 2022-39387

Liebe Elise,

mit der Bitte um Billigung und Weiterleitung anbei die eilige Terminvorbereitung für die morgige ChefBK/CdS und die BK/MPK am Mittwoch.

Viele Grüße
Justus

M-Vorlage	
Anlage 1 Bezugsvorgänge	
Anlage 2 Terminvorbereitung (Aktualisierungsvorbehalt; TO und BV stehen aus)	
	Unteranlage 1 zur Anlage 2 Ergebnis des Koalitionsausschusses vom 03.09.
	Unteranlage 2 zur Anlage 2 Zeitplan BK-Amt für Entlastungspaket III
Anlage 3 Fachvermerk für BK-Amt	

Ergebnis des Koalitionsausschusses vom 3. September 2022

Deutschland steht zusammen.

**Maßnahmenpaket des Bundes zur Sicherung einer bezahlbaren
Energieversorgung und zur Stärkung der Einkommen.**

Anmerkung: Geschwärzte Textpassagen und die Seiten 3-5 und 7-18
sind nicht vom Fragegegenstand umfasst.

[Redacted text block 1]

[Redacted text block 2]

[Redacted text block 3]

[REDACTED]

Die neuen Maßnahmen werden ein Gesamtvolumen von über 65 Milliarden Euro umfassen. Sie entlasten alle Haushalte – auch Rentnerinnen und Rentner, Studierende, Fachschülerinnen und Fachschüler sowie Auszubildende. Die Bewältigung der Krise ist eine gesamtstaatliche Aufgabe. Bund, Länder und Gemeinden tragen die Entlastungen für die Bürgerinnen und Bürger sowie die Unternehmen gemeinsam.

Die schnelle und angemessene Entlastung der Bürgerinnen und Bürger wie der Wirtschaft ist aufgrund der stark steigenden Belastung durch die hohen Energiepreise nötig. Die wegen der Energiepreiskrise vorgesehenen Entlastungsmaßnahmen führen zu deutlichen Mehrausgaben im Bundeshaushalt. [REDACTED]

[REDACTED]

[REDACTED]

Das dritte Entlastungspaket umfasst die folgenden Maßnahmen:

1. [REDACTED]

[REDACTED]

[REDACTED]

3. Entlastung Studierende

Auch Studierende und sowie Fachschülerinnen und Fachschüler sind von den steigenden Energiekosten betroffen. Nach dem Heizkostenzuschuss für Bafög-Empfängerinnen und -empfänger sollen nunmehr alle **Studentinnen und Studenten sowie Fachschülerinnen und Fachschüler eine Einmalzahlung in Höhe von 200 Euro** erhalten. Der Bund trägt die Kosten. Er wird mit den Ländern beraten, wie die Auszahlung schnell und unbürokratisch vor Ort erfolgen kann.

FF: BMBF

Zustimmungspflichtig: nein

Finanzierung: Bund

Zeitplan: Variante I: Kab.: 26.10., BT 1 23.-25.11. (eilbedürftig/HH-Woche), BR 1: 25.11 (fristverkürzt), BT 2/3: 1.-2.12., BR 2: 16.12. (fristverkürzt), In-Kraft: 1.1.2023

Variante II (Einbringen als FH): 29.-30.9. Frühkoordinierung, 4.-7.10. 1.

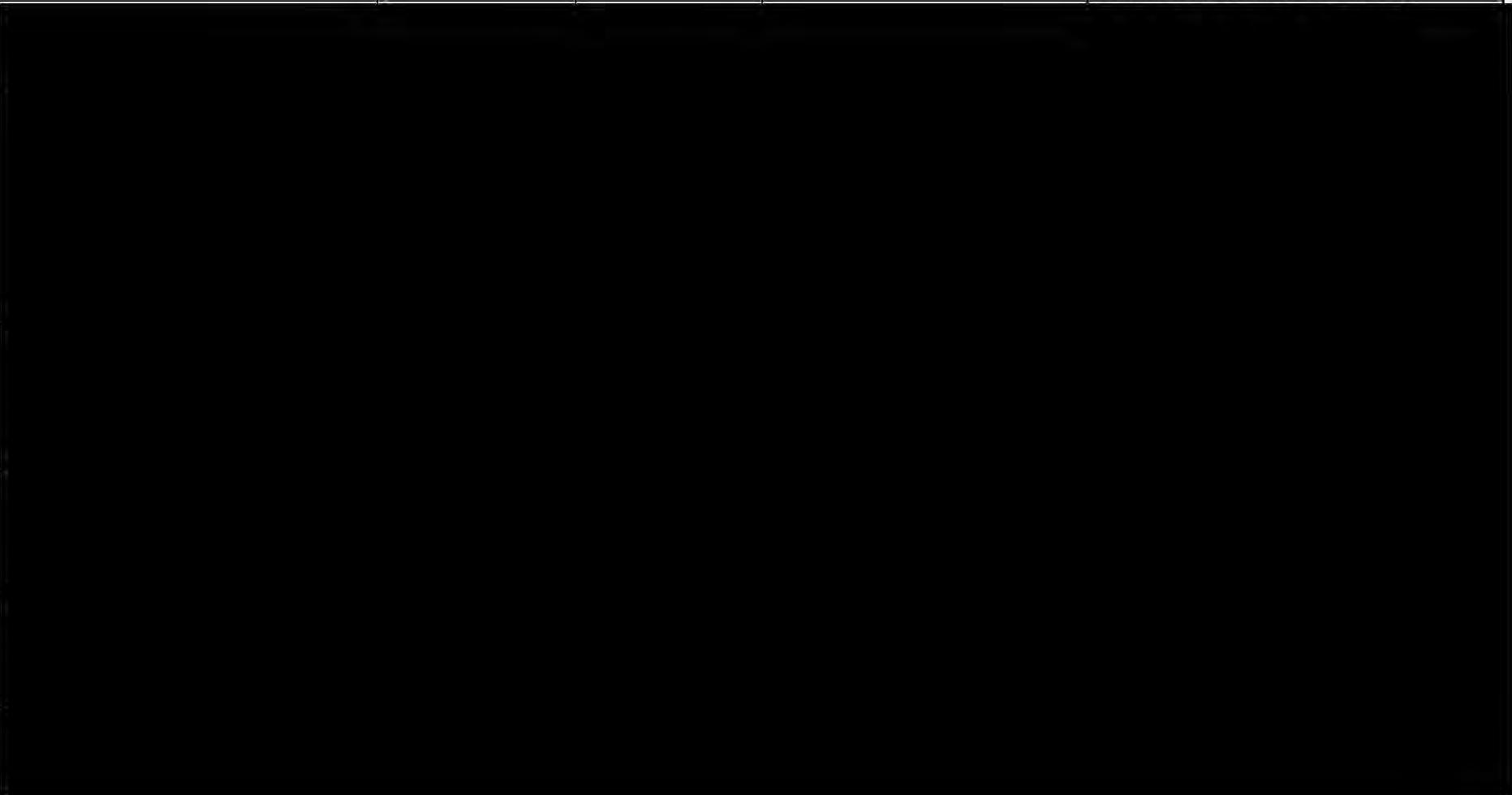
Abstimmung Ressorts/Länder/Verbände, Kab. 2.11., BT 1: 9.-11.11, BT 2/3: 1.-2.12., BR 2: 16.12. (fristverkürzt)

[REDACTED]

[REDACTED]

Anmerkung: Geschwärzte Textpassagen und die Seiten 3-5 der Tabelle sind nicht vom Fragegegenstand umfasst.

Lfd. Nr.	Maßnahme	FF	Zustimmungspflichtig	Finanzierung	Vorläufiger Zeitplan (ohne Gewähr)
1					
2					
3					
4					
5					
6					
7					

					(fristverkürzt), BT 2/3: 1.-2.12., BR 2: 16.12. (fristverkürzt), inkraft: 1.1.2023 Variante II (Einbringen als FH): Kab. 2.11., BT 1: 9.-11.11, BT 2/3: 1.-2.12., BR 2: 16.12. (fristverkürzt)
8					
9					
10					
11					
12					
13					

ELVA-Vorgangsnummer: 2022-39387
Az.: 01361/3(2022)
01362/3(2022)
Bearb.: Lünstedt

Berlin, 26.09.2022
App.: 5932

1. Frau Ministerin

über

Kopie: PSt JB, PSt MB

Frau St'in Haugg
Frau St'in Pirscher
Herrn AL 1 RP, 26.9.
Frau UAL'in 11 i.V. Klu 26/9
Frau RL'in 113 eg 26/9

mit der Bitte um Verwendung der Terminvorbereitung in der Anlage.

Betr.: Sonder-BK/MPK am 28.09.2022 von 16:00 – 18:00 Uhr im Bundeskanzleramt sowie
Sonder-ChefBK/CdS am 27.09.2022 von 15:00 – 16:30 Uhr als Videokonferenz
hier: **Terminvorbereitung für StH und M für beide Sitzungen**

Bezug: Einladungsschreiben des Bundeskanzleramts vom 12.09. bzw. 16.09.2022

Anlg.: 1. Bezugsvorgänge

2. Terminvorbereitung (TV) zu der geplanten Einmalzahlung an Studierende sowie
Fachschülerinnen und -schüler
3. An BK-Amt übermittelter Fachvermerk

2. Vermerk

Am 28.09.2022 findet eine Sonder-BK/MPK zu dem 3. Entlastungspaket der Bundesregierung statt. Die Sitzung wird durch eine ChefBK/CdS am 27.09.2022 vorbereitet. Für BMBF nehmen Frau M'in an der BK/MPK und Frau St'in Haugg an der ChefBK/CdS teil. Aufgrund der engen zeitlichen Taktung übermittelt 113 die anliegende TV für beide Sitzungen (Anlage 2). Frau St'in Haugg wird Frau M'in am 28.09. vor Beginn der BK/MPK telefonisch über die Ergebnisse der ChefBK/CdS informieren. [Die TV für Frau Ministerin steht insoweit unter Aktualisierungsvorbehalt.]

BK-Amt hat zudem bislang keine Einzelheiten (TO, Beschlussvorlagen etc.) übermittelt [Auch insoweit steht die TV unter Aktualisierungsvorbehalt]. BMBF wurde von BK-Amt jedoch gebeten, einen Fachvermerk zu der geplanten Einmalzahlung in Höhe von jeweils 200€ an Studierende sowie Fachschülerinnen und -schüler (Beschluss Koalitionsausschuss vom 3.09.) zu übermitteln. Dieser Bitte ist BMBF am 22.09. mit dem als Anlage 3 beigefügten Fachvermerk nachgekommen (StH-Vorlage von Ref. 113, ELVA-Vorgang: 2022-38998).

Die hier vorgelegte Terminvorbereitung (Anlage 2) betrifft ebenfalls die Einmalzahlung. Die Terminvorbereitung wurde von dem Projektteam EPP-S erstellt und von Herrn AL 4 gebilligt.

3. Wv.: 113

gez. Lünstedt

Sonder-BK/MPK am 28. September 2022 und Chef-BK/CdS am 27. September
TOP 1: Entlastungspaket der Bundesregierung

A. Gesprächsziel/ Votum zum Beschlussvorschlag

- Um Unterstützung seitens der Länder werben
- Zustimmung zum Beschlussvorschlag [vorbehaltlich Beschlussvorschlag entspricht abstrakter Bekräftigung zur Zusammenarbeit]

B. Gesprächsführungsvorschlag

- Die hohen Energiepreise treffen Studierende, Fachschülerinnen und Fachschüler mit voller Wucht. Daher will ihnen der Bund gezielt mit einer Einmalzahlung von 200 Euro helfen.
- Damit eine möglichst schnelle und unbürokratische Auszahlung in den Ländern gelingen kann, müssen und werden Bund und Länder eng zusammenarbeiten. Wir werden bei der Auszahlung an die in den Ländern vorhandenen Verwaltungsstrukturen anknüpfen müssen.

Reaktiv:

- So einfach die Aufgabe klingt, so neu ist sie doch. Bislang gibt es keinen Weg, um die umfassende Zielgruppe mit einer derartigen Bundeshilfe zu unterstützen. Wir werden also pragmatisch in Abstimmung mit den Ländern einen neuen Weg schaffen.

C. Sachstand

Der Koalitionsausschuss hat am 3.9.22 beschlossen, dass alle Studierenden / Fachschüler und Fachschülerinnen durch eine Einmalzahlung von 200 Euro entlastet werden sollen. Hierfür soll der Bund die Kosten tragen.

BMF plant für diese Maßnahme 700 Mio. Euro in 2023 an zusätzlichen Mitteln für die Zweckkosten ein – Verwaltungskosten auf Seiten der Länder sind (bislang) nicht enthalten und zum Beispiel bei einer Umsetzung über ein anspruchsbegründendes Bundesleistungsgesetz mit Ländervollzug (Bundesauftragsverwaltung) rechtlich nicht möglich. Nach derzeitigem Stand soll die Zahlung steuerfrei und ohne Verrechnung mit anderen Energiehilfen erfolgen.

Zielgruppe: ca. 2,9 Mio. Studierende (Stand WS 2021/22); zuzüglich Fachschüler/Innen (rd. 600.000, Zahl auf Grund der Vielfältigkeit der Zielgruppe derzeit in Prüfung).

BMBF hat Gespräche mit der Kultusministerkonferenz (KMK) in der Amtschefkonferenz am 8.9.2022 sowie bilateral mit der Länderseite aufgenommen, um das Ziel einer schnellen und möglichst unbürokratischen Auszahlung durch die Länder zu erreichen. Optionen für länderseitige

Umsetzungsmodelle der Auszahlung vor Ort werden auch Thema bei und im Umfeld der KMK am 6./7.10. in Berlin sein.

Ein etabliertes Verfahren für eine derartige Hilfszahlung mit diesem umfassenden Kreis von Berechtigten, auf das ohne weiteres zurückgegriffen werden kann, existiert im Zuständigkeitsbereich des BMBF und des Bundes bislang nicht. Die konkrete rechtliche Ausgestaltung und das Verfahren für die Gewährung der Finanzmittel an die Länder wird derzeit entwickelt. Um die politische und öffentliche Erwartung nach einer zeitnahen und unbürokratischen Auszahlung erfüllen zu können, müssen insbesondere die Erfahrungen und Kompetenzen der Länderseite mitgenommen werden. Dies gilt insbesondere auch für die Frage, was ein – aus Ländersicht – realistischer Auszahlungszeitpunkt sein kann.

Der Beschlussvorschlag wurde bislang noch nicht übermittelt. Dem Vernehmen nach soll der Beschlussvorschlag derzeit abstrakt gehalten sein und in etwa dem nachfolgenden Passus entsprechen:

„Zur schnellen und unbürokratischen Umsetzung der Auszahlung der im Entlastungspaket 3 vorgesehenen Einmalzahlung in Höhe von 200 Euro an alle Studentinnen und Studenten sowie Fachschülerinnen und Fachschüler arbeiten Bund und Länder eng zusammen.“

Nach Auskunft von 431 ist eine Umsetzbarkeit über die BAföG-Ämter vor dem Hintergrund der breiten Zielgruppe faktisch nicht umsetzbar. Die BAföG-Ämter sind schon jetzt überlastet und können ein zusätzliches Massenverfahren in diesem Umfang nicht stemmen. Sie wickeln aktuell bereits zusätzlich zu ihren eigentlichen Aufgaben den Heizkostenzuschuss ab und zum Herbst wirken auch die Änderungen des 27. BAföG-ÄndG; bereits stattfindende Auszahlungsverzögerungen an den im BAföG adressierten Bedürftigenkreis wären flächendeckend zu erwarten. Das politische Vorhaben trüge somit die Gefahr in sich, das Gegenteil der Zielsetzung zu erreichen.

D. Anlagen

Anl. 1 Ergebnis des KoaA vom 3.9.

Anl. 2 Zeitplan BK-Amt bzgl. Entlastungspaket III

Ergebnis des Koalitionsausschusses vom 3. September 2022

Deutschland steht zusammen.

**Maßnahmenpaket des Bundes zur Sicherung einer bezahlbaren
Energieversorgung und zur Stärkung der Einkommen.**

Anmerkung: Geschwärzte Textpassagen und die Seiten 3-5 und 7-18 sind nicht vom Fragegegenstand umfasst.

[Redacted text block containing multiple lines of blacked-out content]

[REDACTED]

Die neuen Maßnahmen werden ein Gesamtvolumen von über 65 Milliarden Euro umfassen. Sie entlasten alle Haushalte – auch Rentnerinnen und Rentner, Studierende, Fachschülerinnen und Fachschüler sowie Auszubildende. Die Bewältigung der Krise ist eine gesamtstaatliche Aufgabe. Bund, Länder und Gemeinden tragen die Entlastungen für die Bürgerinnen und Bürger sowie die Unternehmen gemeinsam.

Die schnelle und angemessene Entlastung der Bürgerinnen und Bürger wie der Wirtschaft ist aufgrund der stark steigenden Belastung durch die hohen Energiepreise nötig. Die wegen der Energiepreiskrise vorgesehenen Entlastungsmaßnahmen führen zu deutlichen Mehrausgaben im Bundeshaushalt. [REDACTED]

[REDACTED]

[REDACTED]

Das dritte Entlastungspaket umfasst die folgenden Maßnahmen:

1. [REDACTED]

[REDACTED]

[REDACTED]

3. Entlastung Studierende

Auch Studierende und sowie Fachschülerinnen und Fachschüler sind von den steigenden Energiekosten betroffen. Nach dem Heizkostenzuschuss für Bafög-Empfängerinnen und -empfänger sollen nunmehr alle **Studentinnen und Studenten sowie Fachschülerinnen und Fachschüler eine Einmalzahlung in Höhe von 200 Euro** erhalten. Der Bund trägt die Kosten. Er wird mit den Ländern beraten, wie die Auszahlung schnell und unbürokratisch vor Ort erfolgen kann.

FF: BMBF

Zustimmungspflichtig: nein

Finanzierung: Bund

Zeitplan: Variante I: Kab.: 26.10., BT 1 23.-25.11. (eilbedürftig/HH-Woche), BR 1: 25.11 (fristverkürzt), BT 2/3: 1.-2.12., BR 2: 16.12. (fristverkürzt), In-Kraft: 1.1.2023

Variante II (Einbringen als FH): 29.-30.9. Frühkoordinierung, 4.-7.10. 1.

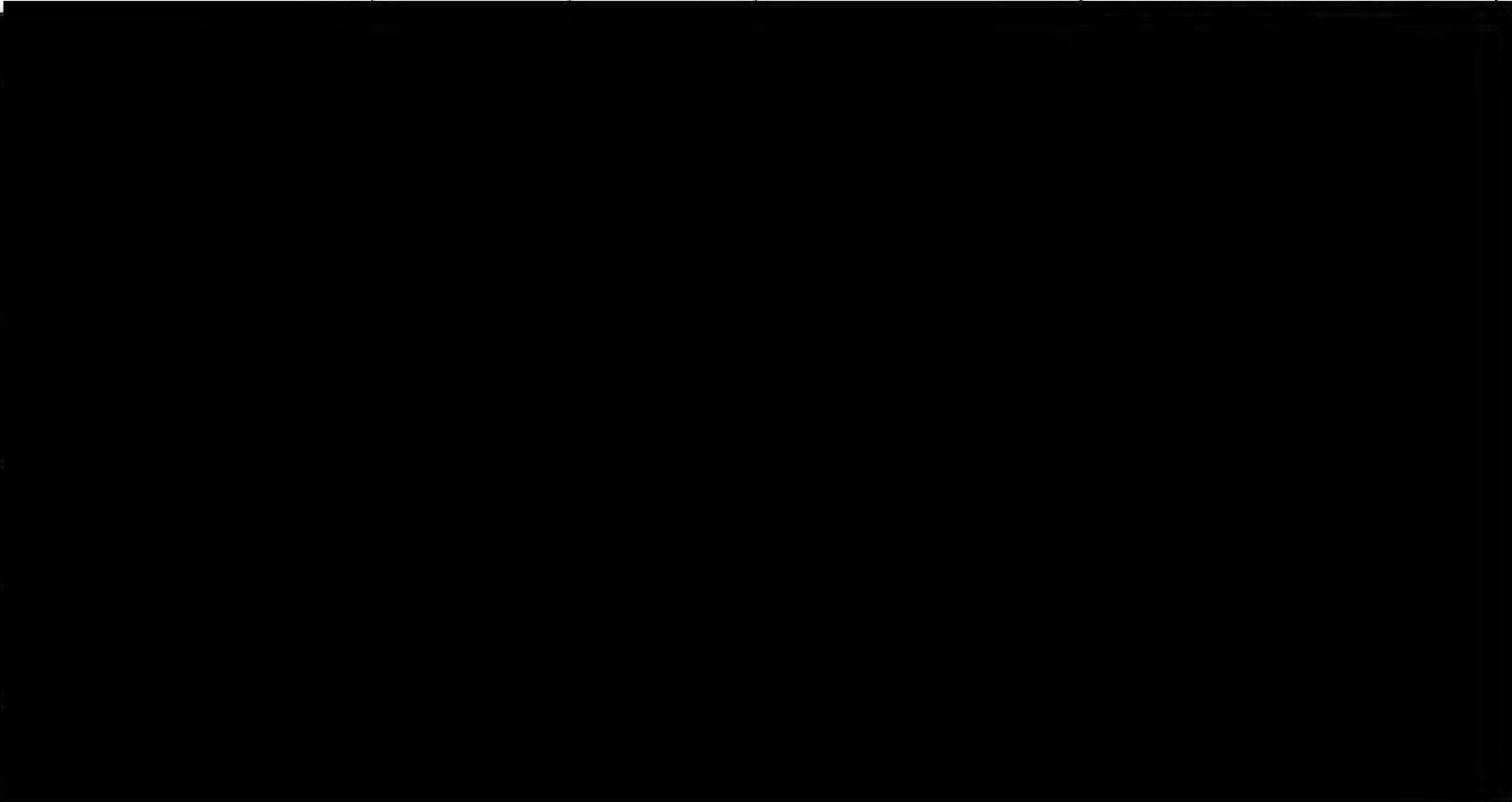
Abstimmung Ressorts/Länder/Verbände, Kab. 2.11., BT 1: 9.-11.11, BT 2/3: 1.-2.12., BR 2: 16.12. (fristverkürzt)

[REDACTED]

[REDACTED]

Anmerkung: Geschwärzte Textpassagen und die Seiten 3-5 der Tabelle sind nicht vom Fragegegenstand umfasst.

Lfd. Nr.	Maßnahme	FF	Zustimmungspflichtig	Finanzierung	Vorläufiger Zeitplan (ohne Gewähr)
1					
2					
3					
4					
5					
6					
7	Entlastung Studierende und FH-Schülerinnen – und schüler	BMBF	Nein	Bund	Variante I: Kab.: 26.10., BT 1 23.-25.11. (eilbedürftig/HH-Woche), BR 1: 25.11

					(fristverkürzt), BT 2/3: 1.-2.12., BR 2: 16.12. (fristverkürzt), inkraft: 1.1.2023 Variante II (Einbringen als FH): Kab. 2.11., BT 1: 9.-11.11, BT 2/3: 1.-2.12., BR 2: 16.12. (fristverkürzt)
8					
9					
10					
11					
12					
13					

Ref.: 113 (BMBF) Az : Bearbeiter: Leitmann		Berlin, den 21.09.22 Hausruf: 5434
<u>Vermerk</u>		
Besprechung des Bundeskanzlers mit den Regierungschefinnen und Regierungschefs der Länder am 28. September 2022		
Besprechung des Chefs des Bundeskanzleramts mit den Chefinnen und Chefs der Staats- und Senatskanzleien der Länder am 27. September 2022		
TOP XX		
Entlastung Studierende und Fachschüler/Innen Titel		

I. Sachverhalt

Der Koalitionsausschuss hat am 3.9.22 beschlossen, dass alle Studierenden / Fachschüler und Fachschülerinnen durch eine Einmalzahlung von 200 Euro entlastet werden sollen. Hierfür soll der Bund die Kosten tragen.

BMF plant für diese Maßnahme 700 Mio. Euro in 2023 an zusätzlichen Mitteln für die Zweckkosten ein – Verwaltungskosten auf seiten der Länder sind (bislang) nicht enthalten. Nach derzeitigem Stand soll die Zahlung steuerfrei und ohne Verrechnung mit anderen Energiehilfen erfolgen.

Zielgruppe: mehr als 2,9 Mio. Studierende; zuzüglich Fachschüler/Innen (rd. 600.000, Zahl auf Grund der Vielfältigkeit der Zielgruppe derzeit in Prüfung).

BMBF hat Gespräche mit der Kultusministerkonferenz (KMK) in der Amtschefkonferenz am 8.9.2022 sowie bilateral mit der Länderseite aufgenommen, um das Ziel einer schnellen und möglichst unbürokratischen Auszahlung durch die Länder zu erreichen. Optionen für länderseitige Umsetzungsmodelle der Auszahlung vor Ort werden auch Thema bei der KMK am 6./7.10. in Berlin sein.

Ein etabliertes Verfahren für eine derartige Hilfszahlung mit umfassendem Berechtigtenkreis, auf das ohne weiteres zurückgegriffen werden kann, existiert im Zuständigkeitsbereich des BMBF und des Bundes bislang nicht. Die konkrete rechtliche Ausgestaltung und das Verfahren für die Gewährung der Finanzmittel an die Länder wird derzeit entwickelt.

II. Bewertung

- Damit eine möglichst schnelle und unbürokratische Auszahlung gelingen kann, ist v.a. die Auswahl der auszahlenden/verrechnenden Stelle durch die Länder entscheidend.
- In Anbetracht des Verwaltungsaufwands in Relation zum geplanten Einmalcharakter der Zahlung ist davon auszugehen, dass die Länder vom Bund die Übernahme der Verwaltungskosten fordern werden.

III. Sprechpunkte

- **Die hohen Energiepreise treffen Studierende, Fachschülerinnen und Fachschüler mit voller Wucht. Daher will ihnen der Bund gezielt mit einer Einmalzahlung von 200 Euro helfen.**
- **Damit eine möglichst schnelle und unbürokratische Auszahlung in den Ländern gelingen kann, müssen und werden Bund und Länder eng zusammenarbeiten. Wir werden bei der Auszahlung an die in den Ländern vorhanden Verwaltungsstrukturen anknüpfen müssen.**

Reaktiv:

- **So einfach die Aufgabe klingt, so neu ist sie doch. Bisläng gibt es keinen Weg, um die umfassende Zielgruppe mit einer derartigen Bundeshilfe zu unterstützen. Wir werden also pragmatisch in Abstimmung mit den Ländern einen neuen Weg schaffen.**

Von: Lünstedt, Justus /113
Gesendet: Montag, 26. September 2022 15:10
An: Taskforce-Energiepauschale
Cc: 111 Posteingang; 431 Posteingang; Z21 Posteingang; 615 Posteingang; 332 Posteingang; 413 Posteingang; Grauer, Elise /113
Betreff: Beschluss der FMK zum Entlastungspaket
Anlagen: FMK-Beschluss 220922 zum EP III.pdf

Liebe Kolleginnen und Kollegen,

zu Ihrer Information leite ich Ihnen anbei den Beschluss der FMK zum Entlastungspaket weiter, den uns das BK-Amt gerade übermittelt hat.

Viele Grüße
Justus Lünstedt

Von: Höhne, Christiane /PeStH

Gesendet: Montag, 26. September 2022 15:13

An: Lünstedt, Justus /113

Cc: Taskforce-Energiepauschale; Philippi, Roland /1; Uslar von, Elisabeth /12; Grauer, Elise /113; Wunderlich, Andrea /StD (Vz); Müller, Mitja /PeStP; Margraf, Sophie /StD (Vz)

Betreff: WG: 113: M-VL - Terminvorbereitung Sonder-BK/MPK und Sonder-ChefBK/CdS am 28. bzw. 27.09, ELVA-Nr. 2022-39387

Anlagen: FW: Einladung zu einer Besprechung des Bundeskanzlers mit den Regierungschefinnen und -chefs der Länder zum Entlastungspaket am 28. September 2022 um 16 Uhr; FW: Einladung zu einer Besprechung des Chefs des Bundeskanzleramts mit den Chefinnen und Chefs der Staats- und Senatskanzleien der Länder zum Entlastungspaket am Dienstag 27. September 2022 um 15 Uhr (Videokonferenz); BMBF_Monitoring - Deutschland steht zusammen - Maßnahmenpaket.pdf; 220926_M-VL_Sonder-BK-MPK am 28.09.2022_Terminvorbereitung.docx; Anlage 2_Terminvorbereitung Entlastungspaket.docx; Anlage 3 nachrichtl. Fachvermerk BK-MPK 28.9. Studierendeentlastungspaket BMBF (002).docx; BMBF_Übersicht Maßnahmen Entlastungspaket III.pdf; FMK-Beschluss 220922 zum EP III.pdf

Priorität: Hoch

Lieber Herr Lündstedt,

der Vorgang liegt bei uns, wir ergänzen die neue Anlage.

Danke und viele Grüße

Christiane Höhne

Von: Lünstedt, Justus /113 <Justus.Luenstedt@bmbf.bund.de>

Gesendet: Montag, 26. September 2022 15:06

An: Müller, Mitja /PeStP <Mitja.Mueller@bmbf.bund.de>

Cc: Höhne, Christiane /PeStH <Christiane.Hoehne@bmbf.bund.de>; Taskforce-Energiepauschale <Taskforce-Energiepauschale@bmbf.bund.de>; Philippi, Roland /1 <Roland.Philippi@bmbf.bund.de>; Uslar von, Elisabeth /12 <Elisabeth.Uslar@bmbf.bund.de>; Grauer, Elise /113 <Elise.Grauer@bmbf.bund.de>; Wunderlich, Andrea /StH (Vz) <Andrea.Wunderlich@bmbf.bund.de>

Betreff: WG: 113: M-VL - Terminvorbereitung Sonder-BK/MPK und Sonder-ChefBK/CdS am 28. bzw. 27.09, ELVA-Nr. 2022-39387

Priorität: Hoch

Lieber Herr Müller,

da dieser Vorgang gerade bei Ihnen liegt: das BK-Amt hat uns zwischenzeitlich den beigefügten Beschluss der FMK zum Entlastungspaket übersandt. Wir würden vorschlagen, diesen Beschluss noch der Mappe beizulegen.

Viele Grüße

Justus Lünstedt

Von: Philippi, Roland /1 <Roland.Philippi@bmbf.bund.de>

Gesendet: Montag, 26. September 2022 13:11

An: Müller, Mitja /PeStP <Mitja.Mueller@bmbf.bund.de>

Cc: Grothof, Petra /PeStP <Petra.Grothof@bmbf.bund.de>; Uslar von, Elisabeth /12 <Elisabeth.Uslar@bmbf.bund.de>; Klubertz, Thomas /100 <Thomas.Klubertz@bmbf.bund.de>; Grauer, Elise /113 <Elise.Grauer@bmbf.bund.de>

Betreff: WG: 113: M-VL - Terminvorbereitung Sonder-BK/MPK und Sonder-ChefBK/CdS am 28. bzw. 27.09, ELVA-Nr. 2022-39387

Priorität: Hoch

AL 1 -> StP.

Mit der Bitte um Billigung und Weiterleitung.

Danke,

VG

RP

Dr. Roland Philippi
Abteilungsleiter

Abteilung 1 - Grundsatzfragen und Strategien; Koordinierung

Bundesministerium für Bildung und Forschung

Kapelle-Ufer 1, 10117 Berlin | Postanschrift: 11055 Berlin

Tel.: +49 30 18 57-5665 | Fax: +49 30 18 57-85665 | Roland.Philippi@bmbf.bund.de

www.bmbf.de | www.twitter.com/bmbf_bund | www.facebook.com/bmbf.de |
www.instagram.com/bmbf.bund

Der Schutz Ihrer Daten ist uns wichtig. Nähere Informationen zum Umgang mit personenbezogenen Daten im BMBF können Sie der Datenschutzerklärung auf www.bmbf.de entnehmen.

Von: Klubertz, Thomas /100 <Thomas.Klubertz@bmbf.bund.de>
Gesendet: Montag, 26. September 2022 13:03
An: Philippi, Roland /1 <Roland.Philippi@bmbf.bund.de>
Cc: Uslar von, Elisabeth /12 <Elisabeth.Uslar@bmbf.bund.de>
Betreff: WG: 113: M-VL - Terminvorbereitung Sonder-BK/MPK und Sonder-ChefBK/CdS am 28. bzw. 27.09, ELVA-Nr. 2022-39387
Priorität: Hoch

Lieber Herr Philippi,
mit der Bitte um Zustimmung und Weitergabe.
Beste Grüße
Thomas Klubertz

Von: Schmidt, Jessica /11 (Vz) <Jessica.Schmidt@bmbf.bund.de>
Gesendet: Montag, 26. September 2022 09:49
An: Klubertz, Thomas /100 <Thomas.Klubertz@bmbf.bund.de>
Betreff: WG: 113: M-VL - Terminvorbereitung Sonder-BK/MPK und Sonder-ChefBK/CdS am 28. bzw. 27.09, ELVA-Nr. 2022-39387
Priorität: Hoch

Lieber Herr Klubertz,

bitte iV. 11 weiterleiten an AL1.

Vielen Dank und einen guten Wochenstart
Jessica Schmidt

Von: Grauer, Elise /113 <Elise.Grauer@bmbf.bund.de>

Gesendet: Montag, 26. September 2022 09:43

An: Uslar von, Elisabeth /12 <Elisabeth.Uslar@bmbf.bund.de>

Cc: Lünstedt, Justus /113 <Justus.Luenstedt@bmbf.bund.de>; Schmidt, Jessica /11 (Vz) <Jessica.Schmidt@bmbf.bund.de>; Scholz, Lea /113 <Lea.Scholz@bmbf.bund.de>; Leitmann, Christian /113 <Christian.Leitmann@bmbf.bund.de>

Betreff: 113: M-VL - Terminvorbereitung Sonder-BK/MPK und Sonder-ChefBK/CdS am 28. bzw. 27.09, ELVA-Nr. 2022-39387

Priorität: Hoch

Guten Morgen, liebe Elisabeth,

dieser Eilvorgang mdBu Billigung weiter an Dich. Heute um 11:45 Uhr hat das Projektteam und 113 eine Vorbesprechung mit StH zur ChefBK/CdS am 28.9. Es wäre klasse, wenn die Vorlage bis dahin schon ein paar Treppchen weiter wäre. Da aber heute wegen des BE-Gesprächs viel los sein dürfte, werden wir zur Not mit Vorabkopie an Frau Schiebeler arbeiten. Die TV ist von AL 4 gebilligt.

Mit vielen Grüßen und Dank vorab

Elise

Von: Lünstedt, Justus /113 <Justus.Luenstedt@bmbf.bund.de>

Gesendet: Montag, 26. September 2022 09:33

An: Grauer, Elise /113 <Elise.Grauer@bmbf.bund.de>

Cc: Scholz, Lea /113 <Lea.Scholz@bmbf.bund.de>; Schmidt, Jessica /11 (Vz) <Jessica.Schmidt@bmbf.bund.de>

Betreff: EILT: 113: M-VL - Terminvorbereitung Sonder-BK/MPK und Sonder-ChefBK/CdS am 28. bzw. 27.09, ELVA-Nr. 2022-39387

Liebe Elise,

mit der Bitte um Billigung und Weiterleitung anbei die eilige Terminvorbereitung für die morgige ChefBK/CdS und die BK/MPK am Mittwoch.

Viele Grüße

Justus

M-Vorlage	
Anlage 1 Bezugsvorgänge	
Anlage 2 Terminvorbereitung (Aktualisierungsvorbehalt; TO und BV stehen aus)	
	Unteranlage 1 zur Anlage 2 Ergebnis des Koalitionsausschusses vom 03.09.
	Unteranlage 2 zur Anlage 2 Zeitplan BK-Amt für Entlastungspaket III
Anlage 3 Fachvermerk für BK-Amt	

Ergebnis des Koalitionsausschusses vom 3. September 2022

Deutschland steht zusammen.

**Maßnahmenpaket des Bundes zur Sicherung einer bezahlbaren
Energieversorgung und zur Stärkung der Einkommen.**

Anmerkung: Geschwärzte Textpassagen und die Seiten 3-5 und 7-18 sind nicht vom Fragegegenstand umfasst.

[Redacted text block 1]

[Redacted text block 2]

[Redacted text block 3]

[REDACTED]

Die neuen Maßnahmen werden ein Gesamtvolumen von über 65 Milliarden Euro umfassen. Sie entlasten alle Haushalte – auch Rentnerinnen und Rentner, Studierende, Fachschülerinnen und Fachschüler sowie Auszubildende. Die Bewältigung der Krise ist eine gesamtstaatliche Aufgabe. Bund, Länder und Gemeinden tragen die Entlastungen für die Bürgerinnen und Bürger sowie die Unternehmen gemeinsam.

Die schnelle und angemessene Entlastung der Bürgerinnen und Bürger wie der Wirtschaft ist aufgrund der stark steigenden Belastung durch die hohen Energiepreise nötig. Die wegen der Energiepreiskrise vorgesehenen Entlastungsmaßnahmen führen zu deutlichen Mehrausgaben im Bundeshaushalt. [REDACTED]

[REDACTED]

[REDACTED]

Das dritte Entlastungspaket umfasst die folgenden Maßnahmen:

1. [REDACTED]

[REDACTED]

[REDACTED]

3. Entlastung Studierende

Auch Studierende und sowie Fachschülerinnen und Fachschüler sind von den steigenden Energiekosten betroffen. Nach dem Heizkostenzuschuss für Bafög-Empfängerinnen und -empfänger sollen nunmehr alle **Studentinnen und Studenten sowie Fachschülerinnen und Fachschüler eine Einmalzahlung in Höhe von 200 Euro** erhalten. Der Bund trägt die Kosten. Er wird mit den Ländern beraten, wie die Auszahlung schnell und unbürokratisch vor Ort erfolgen kann.

FF: BMBF

Zustimmungspflichtig: nein

Finanzierung: Bund

Zeitplan: Variante I: Kab.: 26.10., BT 1 23.-25.11. (eilbedürftig/HH-Woche), BR 1: 25.11 (fristverkürzt), BT 2/3: 1.-2.12., BR 2: 16.12. (fristverkürzt), In-Kraft: 1.1.2023

Variante II (Einbringen als FH): 29.-30.9. Frühkoordinierung, 4.-7.10. 1.

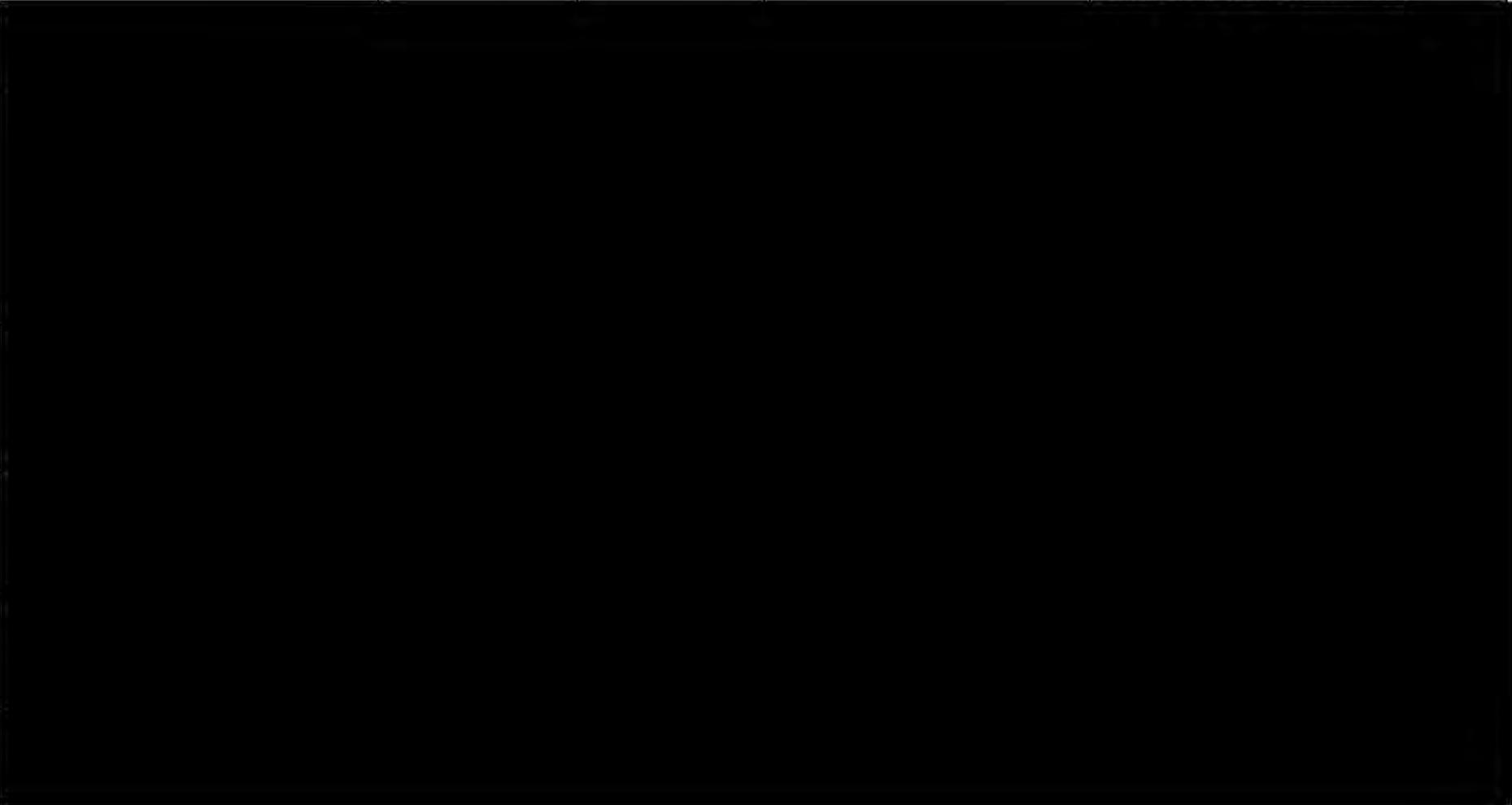
Abstimmung Ressorts/Länder/Verbände, Kab. 2.11., BT 1: 9.-11.11, BT 2/3: 1.-2.12., BR 2: 16.12. (fristverkürzt)

[REDACTED]

[REDACTED]

Anmerkung: Geschwärzte Textpassagen und die Seiten 3-5 der Tabelle sind nicht vom Fragegegenstand umfasst.

Lfd. Nr.	Maßnahme	FF	Zustimmungspflichtig	Finanzierung	Vorläufiger Zeitplan (ohne Gewähr)
1					
2					
3					
4					
5					
6					
7	Entlastung Studierende und FH-Schülerinnen – und schüler	BMBF	Nein	Bund	Variante I: Kab.: 26.10., BT 1 23.-25.11. (eilbedürftig/HH-Woche), BR 1: 25.11

					(fristverkürzt), BT 2/3: 1.-2.12., BR 2: 16.12. (fristverkürzt), inkraft: 1.1.2023 Variante II (Einbringen als FH): Kab. 2.11., BT 1: 9.-11.11, BT 2/3: 1.-2.12., BR 2: 16.12. (fristverkürzt)
8					
9					
10					
11					
12					
13					

ELVA-Vorgangsnummer: 2022-39387
Az.: 01361/3(2022)
01362/3(2022)
Bearb.: Lünstedt

Berlin, 26.09.2022
App.: 5932

1. Frau Ministerin

über

Kopie: PSt JB, PSt MB

Frau St'in Haugg
Frau St'in Pirscher
Herrn AL 1 RP, 26.9.
Frau UAL'in 11 i.V. Klu 26/9
Frau RL'in 113 eg 26/9

mit der Bitte um Verwendung der Terminvorbereitung in der Anlage.

Betr.: Sonder-BK/MPK am 28.09.2022 von 16:00 – 18:00 Uhr im Bundeskanzleramt sowie
Sonder-ChefBK/CdS am 27.09.2022 von 15:00 – 16:30 Uhr als Videokonferenz
hier: **Terminvorbereitung für StH und M für beide Sitzungen**

Bezug: Einladungsschreiben des Bundeskanzleramts vom 12.09. bzw. 16.09.2022

Anlg.: 1. Bezugsvorgänge

2. Terminvorbereitung (TV) zu der geplanten Einmalzahlung an Studierende sowie
Fachschülerinnen und -schüler
3. An BK-Amt übermittelter Fachvermerk

2. Vermerk

Am 28.09.2022 findet eine Sonder-BK/MPK zu dem 3. Entlastungspaket der Bundesregierung statt. Die Sitzung wird durch eine ChefBK/CdS am 27.09.2022 vorbereitet. Für BMBF nehmen Frau M'in an der BK/MPK und Frau St'in Haugg an der ChefBK/CdS teil. Aufgrund der engen zeitlichen Taktung übermittelt 113 die anliegende TV für beide Sitzungen (Anlage 2). Frau St'in Haugg wird Frau M'in am 28.09. vor Beginn der BK/MPK telefonisch über die Ergebnisse der ChefBK/CdS informieren. [Die TV für Frau Ministerin steht insoweit unter Aktualisierungsvorbehalt.]

BK-Amt hat zudem bislang keine Einzelheiten (TO, Beschlussvorlagen etc.) übermittelt [Auch insoweit steht die TV unter Aktualisierungsvorbehalt]. BMBF wurde von BK-Amt jedoch gebeten, einen Fachvermerk zu der geplanten Einmalzahlung in Höhe von jeweils 200€ an Studierende sowie Fachschülerinnen und -schüler (Beschluss Koalitionsausschuss vom 3.09.) zu übermitteln. Dieser Bitte ist BMBF am 22.09. mit dem als Anlage 3 beigefügten Fachvermerk nachgekommen (StH-Vorlage von Ref. 113, ELVA-Vorgang: 2022-38998).

Die hier vorgelegte Terminvorbereitung (Anlage 2) betrifft ebenfalls die Einmalzahlung. Die Terminvorbereitung wurde von dem Projektteam EPP-S erstellt und von Herrn AL 4 gebilligt.

3. Wv.: 113

gez. Lünstedt

Sonder-BK/MPK am 28. September 2022 und Chef-BK/CdS am 27. September
TOP 1: Entlastungspaket der Bundesregierung

A. Gesprächsziel/ Votum zum Beschlussvorschlag

- **Um Unterstützung seitens der Länder werben**
- **Zustimmung zum Beschlussvorschlag [vorbehaltlich Beschlussvorschlag entspricht abstrakter Bekräftigung zur Zusammenarbeit]**

B. Gesprächsführungsvorschlag

- Die hohen Energiepreise treffen Studierende, Fachschülerinnen und Fachschüler mit voller Wucht. Daher will ihnen der Bund gezielt mit einer Einmalzahlung von 200 Euro helfen.
- Damit eine möglichst schnelle und unbürokratische Auszahlung in den Ländern gelingen kann, müssen und werden Bund und Länder eng zusammenarbeiten. Wir werden bei der Auszahlung an die in den Ländern vorhandenen Verwaltungsstrukturen anknüpfen müssen.

Reaktiv:

- So einfach die Aufgabe klingt, so neu ist sie doch. Bislang gibt es keinen Weg, um die umfassende Zielgruppe mit einer derartigen Bundeshilfe zu unterstützen. Wir werden also pragmatisch in Abstimmung mit den Ländern einen neuen Weg schaffen.

C. Sachstand

Der Koalitionsausschuss hat am 3.9.22 beschlossen, dass alle Studierenden / Fachschüler und Fachschülerinnen durch eine Einmalzahlung von 200 Euro entlastet werden sollen. Hierfür soll der Bund die Kosten tragen.

BMF plant für diese Maßnahme 700 Mio. Euro in 2023 an zusätzlichen Mitteln für die Zweckkosten ein – Verwaltungskosten auf Seiten der Länder sind (bislang) nicht enthalten und zum Beispiel bei einer Umsetzung über ein anspruchsbegründendes Bundesleistungsgesetz mit Ländervollzug (Bundesauftragsverwaltung) rechtlich nicht möglich. Nach derzeitigem Stand soll die Zahlung steuerfrei und ohne Verrechnung mit anderen Energiehilfen erfolgen.

Zielgruppe: ca. 2,9 Mio. Studierende (Stand WS 2021/22); zuzüglich Fachschüler/Innen (rd. 600.000, Zahl auf Grund der Vielfältigkeit der Zielgruppe derzeit in Prüfung).

BMBF hat Gespräche mit der Kultusministerkonferenz (KMK) in der Amtschefkonferenz am 8.9.2022 sowie bilateral mit der Länderseite aufgenommen, um das Ziel einer schnellen und möglichst unbürokratischen Auszahlung durch die Länder zu erreichen. Optionen für länderseitige

Umsetzungsmodelle der Auszahlung vor Ort werden auch Thema bei und im Umfeld der KMK am 6./7.10. in Berlin sein.

Ein etabliertes Verfahren für eine derartige Hilfszahlung mit diesem umfassenden Kreis von Berechtigten, auf das ohne weiteres zurückgegriffen werden kann, existiert im Zuständigkeitsbereich des BMBF und des Bundes bislang nicht. Die konkrete rechtliche Ausgestaltung und das Verfahren für die Gewährung der Finanzmittel an die Länder wird derzeit entwickelt. Um die politische und öffentliche Erwartung nach einer zeitnahen und unbürokratischen Auszahlung erfüllen zu können, müssen insbesondere die Erfahrungen und Kompetenzen der Länderseite mitgenommen werden. Dies gilt insbesondere auch für die Frage, was ein – aus Ländersicht – realistischer Auszahlungszeitpunkt sein kann.

Der Beschlussvorschlag wurde bislang noch nicht übermittelt. Dem Vernehmen nach soll der Beschlussvorschlag derzeit abstrakt gehalten sein und in etwa dem nachfolgenden Passus entsprechen:

„Zur schnellen und unbürokratischen Umsetzung der Auszahlung der im Entlastungspaket 3 vorgesehenen Einmalzahlung in Höhe von 200 Euro an alle Studentinnen und Studenten sowie Fachschülerinnen und Fachschüler arbeiten Bund und Länder eng zusammen.“

Nach Auskunft von 431 ist eine Umsetzbarkeit über die BAföG-Ämter vor dem Hintergrund der breiten Zielgruppe faktisch nicht umsetzbar. Die BAföG-Ämter sind schon jetzt überlastet und können ein zusätzliches Massenverfahren in diesem Umfang nicht stemmen. Sie wickeln aktuell bereits zusätzlich zu ihren eigentlichen Aufgaben den Heizkostenzuschuss ab und zum Herbst wirken auch die Änderungen des 27. BAföG-ÄndG; bereits stattfindende Auszahlungsverzögerungen an den im BAföG adressierten Bedürftigenkreis wären flächendeckend zu erwarten. Das politische Vorhaben trüge somit die Gefahr in sich, das Gegenteil der Zielsetzung zu erreichen.

D. Anlagen

Anl. 1 Ergebnis des KoaA vom 3.9.

Anl. 2 Zeitplan BK-Amt bzgl. Entlastungspaket III

Ergebnis des Koalitionsausschusses vom 3. September 2022

Deutschland steht zusammen.

**Maßnahmenpaket des Bundes zur Sicherung einer bezahlbaren
Energieversorgung und zur Stärkung der Einkommen.**

Anmerkung: Geschwärzte Textpassagen und die Seiten 3-5 und 7-18 sind nicht vom Fragegegenstand umfasst.

[Redacted text block containing multiple lines of blacked-out content]

[REDACTED]

Die neuen Maßnahmen werden ein Gesamtvolumen von über 65 Milliarden Euro umfassen. Sie entlasten alle Haushalte – auch Rentnerinnen und Rentner, Studierende, Fachschülerinnen und Fachschüler sowie Auszubildende. Die Bewältigung der Krise ist eine gesamtstaatliche Aufgabe. Bund, Länder und Gemeinden tragen die Entlastungen für die Bürgerinnen und Bürger sowie die Unternehmen gemeinsam.

Die schnelle und angemessene Entlastung der Bürgerinnen und Bürger wie der Wirtschaft ist aufgrund der stark steigenden Belastung durch die hohen Energiepreise nötig. Die wegen der Energiepreiskrise vorgesehenen Entlastungsmaßnahmen führen zu deutlichen Mehrausgaben im Bundeshaushalt. [REDACTED]

[REDACTED]

[REDACTED]

Das dritte Entlastungspaket umfasst die folgenden Maßnahmen:

1. [REDACTED]

[REDACTED]

[REDACTED]

3. Entlastung Studierende

Auch Studierende und sowie Fachschülerinnen und Fachschüler sind von den steigenden Energiekosten betroffen. Nach dem Heizkostenzuschuss für Bafög-Empfängerinnen und -empfänger sollen nunmehr alle **Studentinnen und Studenten sowie Fachschülerinnen und Fachschüler eine Einmalzahlung in Höhe von 200 Euro** erhalten. Der Bund trägt die Kosten. Er wird mit den Ländern beraten, wie die Auszahlung schnell und unbürokratisch vor Ort erfolgen kann.

FF: BMBF

Zustimmungspflichtig: nein

Finanzierung: Bund

Zeitplan: Variante I: Kab.: 26.10., BT 1 23.-25.11. (eilbedürftig/HH-Woche), BR 1: 25.11 (fristverkürzt), BT 2/3: 1.-2.12., BR 2: 16.12. (fristverkürzt), In-Kraft: 1.1.2023

Variante II (Einbringen als FH): 29.-30.9. Frühkoordinierung, 4.-7.10. 1.

Abstimmung Ressorts/Länder/Verbände, Kab. 2.11., BT 1: 9.-11.11, BT 2/3: 1.-2.12., BR 2: 16.12. (fristverkürzt)

[REDACTED]

[REDACTED]

Anmerkung: Geschwärzte Textpassagen und die Seiten 3-5 der Tabelle sind nicht vom Fragegegenstand umfasst.

Lfd. Nr.	Maßnahme	FF	Zustimmungspflichtig	Finanzierung	Vorläufiger Zeitplan (ohne Gewähr)
1					
2					
3					
4					
5					
6					
7	Entlastung Studierende und FH-Schülerinnen – und schüler	BMBF	Nein	Bund	Variante I: Kab.: 26.10., BT 1 23.-25.11. (eilbedürftig/HH-Woche), BR 1: 25.11

					(fristverkürzt), BT 2/3: 1.-2.12., BR 2: 16.12. (fristverkürzt), inkraft: 1.1.2023 Variante II (Einbringen als FH): Kab. 2.11., BT 1: 9.-11.11, BT 2/3: 1.-2.12., BR 2: 16.12. (fristverkürzt)
8					
9					
10					
11					
12					
13					

Ref.: 113 (BMBF) Az : Bearbeiter: Leitmann		Berlin, den 21.09.22 Hausruf: 5434
<u>Vermerk</u>		
Besprechung des Bundeskanzlers mit den Regierungschefinnen und Regierungschefs der Länder am 28. September 2022		
Besprechung des Chefs des Bundeskanzleramts mit den Chefinnen und Chefs der Staats- und Senatskanzleien der Länder am 27. September 2022		
TOP XX		
Entlastung Studierende und Fachschüler/Innen Titel		

I. Sachverhalt

Der Koalitionsausschuss hat am 3.9.22 beschlossen, dass alle Studierenden / Fachschüler und Fachschülerinnen durch eine Einmalzahlung von 200 Euro entlastet werden sollen. Hierfür soll der Bund die Kosten tragen.

BMF plant für diese Maßnahme 700 Mio. Euro in 2023 an zusätzlichen Mitteln für die Zweckkosten ein – Verwaltungskosten auf seiten der Länder sind (bislang) nicht enthalten. Nach derzeitigem Stand soll die Zahlung steuerfrei und ohne Verrechnung mit anderen Energiehilfen erfolgen.

Zielgruppe: mehr als 2,9 Mio. Studierende; zuzüglich Fachschüler/Innen (rd. 600.000, Zahl auf Grund der Vielfältigkeit der Zielgruppe derzeit in Prüfung).

BMBF hat Gespräche mit der Kultusministerkonferenz (KMK) in der Amtschefkonferenz am 8.9.2022 sowie bilateral mit der Länderseite aufgenommen, um das Ziel einer schnellen und möglichst unbürokratischen Auszahlung durch die Länder zu erreichen. Optionen für länderseitige Umsetzungsmodelle der Auszahlung vor Ort werden auch Thema bei der KMK am 6./7.10. in Berlin sein.

Ein etabliertes Verfahren für eine derartige Hilfszahlung mit umfassendem Berechtigtenkreis, auf das ohne weiteres zurückgegriffen werden kann, existiert im Zuständigkeitsbereich des BMBF und des Bundes bislang nicht. Die konkrete rechtliche Ausgestaltung und das Verfahren für die Gewährung der Finanzmittel an die Länder wird derzeit entwickelt.

II. Bewertung

- Damit eine möglichst schnelle und unbürokratische Auszahlung gelingen kann, ist v.a. die Auswahl der auszahlenden/verrechnenden Stelle durch die Länder entscheidend.
- In Anbetracht des Verwaltungsaufwands in Relation zum geplanten Einmalcharakter der Zahlung ist davon auszugehen, dass die Länder vom Bund die Übernahme der Verwaltungskosten fordern werden.

III. Sprechpunkte

- **Die hohen Energiepreise treffen Studierende, Fachschülerinnen und Fachschüler mit voller Wucht. Daher will ihnen der Bund gezielt mit einer Einmalzahlung von 200 Euro helfen.**
- **Damit eine möglichst schnelle und unbürokratische Auszahlung in den Ländern gelingen kann, müssen und werden Bund und Länder eng zusammenarbeiten. Wir werden bei der Auszahlung an die in den Ländern vorhanden Verwaltungsstrukturen anknüpfen müssen.**

Reaktiv:

- **So einfach die Aufgabe klingt, so neu ist sie doch. Bisläng gibt es keinen Weg, um die umfassende Zielgruppe mit einer derartigen Bundeshilfe zu unterstützen. Wir werden also pragmatisch in Abstimmung mit den Ländern einen neuen Weg schaffen.**

Von: Grauer, Elise /113
Gesendet: Montag, 26. September 2022 15:34
An: Bubnoff von, Daniela /432; Schneider, Stephanie /431; Eckstein, Stefanie /332
Cc: Taskforce-Energiepauschale; Leitmann, Christian /113; Lünstedt, Justus /113; Glaser, Maya /431/PG EPP; Höhne, Christiane /PeStD; Müller, Mitja /PeStP
Betreff: neuer Stand Beschlussvorschlag für Sonder-BK/MPK am 28.9. und vorbereitende Sonder ChefBK/CdS am 27.9.
Anlagen: 7403E88B-415D-4337-92A0-2090847D1DBE.docx

Liebe Kolleginnen,

für die o.g. Sitzungen steht die offizielle Übersendung eines Beschlussvorschlags durch BK-Amt weiterhin aus. Zugleich positioniert sich MP [REDACTED] in der Presse bereits gegen den Beschlussentwurf.

Uns liegt nun zumindest informell ein Beschlussentwurf mit Stand 26.9. vor, den ich hiermit an Sie weiterleite.

Er enthält gegenüber einer früheren Fassung einige Änderungen; u.a. heißt es in Ziffer 5 „ ***Mit dem Entlastungspaket III hat der Bund Maßnahmen für weitere zielgerichtete Entlastungen vorgesehen [...]. Die vorgesehenen Entlastungsmaßnahmen sollen nun in verschiedenen Gesetzen umgesetzt werden. Die Bundesregierung bringt die entsprechenden Gesetzesentwürfe so in das parlamentarische Verfahren ein, dass den Ländern eine ausführliche Beratung möglich ist. Dies ist angesichts der hohen Kosten, die mit einzelnen Vorhaben für Bund wie Länder und Kommunen verbunden sind, wichtig.***“

Sodann finden sich [REDACTED] als auch zu den 200 Euro für Studierende und Fachschüler/innen die nunmehr in eckige Klammern gesetzte Aussagen

„ [REDACTED] [Zur schnellen und unbürokratischen Umsetzung der Auszahlung der vom Bund vorgesehenen **Einmalzahlung an alle Studentinnen und Studenten sowie Fachschülerinnen und Fachschüler in Höhe von 200 Euro arbeiten Bund und Länder eng zusammen.**]

[REDACTED]

Aus meiner Sicht ist keine Aktualisierung der Terminvorbereitung für StH notwendig. Sollten Sie dies anders sehen und/oder Frau StH ergänzend auf die ChefBK/CdS vorbereiten wollen, bitte ich um Zuruf. Danke. Sobald BK-Amt den Beschlussvorschlag offiziell übermittelte, leite ich Ihnen diesen ebenfalls zu.

Mit vielen Grüßen
Elise Grauer

**Besprechung des Bundeskanzlers
mit den Regierungschefinnen und
Regierungschefs der Länder
am 28. September 2022**

Anmerkung: Geschwärzte
Textpassagen und die Seiten 4-5
sind nicht vom Fragegegenstand
umfasst.

Beschlussvorschlag

BKAmt

(Stand: 26. September 2022)

[Redacted text block]

[Redacted text block]

[Redacted text block]

Der Bundeskanzler und die Regierungschefinnen und Regierungschefs der Länder fassen dazu folgenden Beschluss:

10. [REDACTED]

11. [REDACTED]

12. [REDACTED]

[REDACTED]

[REDACTED]

14. Mit dem **Entlastungspaket III** hat der Bund Maßnahmen für weitere zielgerichtete Entlastungen vorgesehen. [REDACTED]

[REDACTED]

[REDACTED] Die vorgesehenen Entlastungsmaßnahmen sollen nun in verschiedenen Gesetzen umgesetzt werden. Die Bundesregierung bringt die entsprechenden Gesetzesentwürfe so in das parlamentarische Verfahren ein, dass den Ländern eine ausführliche Beratung möglich ist. Dies ist angesichts der hohen Kosten, die mit einzelnen Vorhaben für Bund wie Länder und Kommunen verbunden sind, wichtig. [Der Bundeskanzler und die Regierungschefinnen und Regierungschefs der Länder sind sich darüber einig, dass die Bewältigung der krisenbedingten Herausforderungen eine gesamtstaatliche Aufgabe ist. Die mit den steuerlichen Maßnahmen verbundenen Mindereinnahmen tragen Bund, Länder und Gemeinden entsprechend der jeweiligen Verteilungsschlüssel daher gemeinsam.] [REDACTED]

[REDACTED]

[REDACTED] [Zur schnellen und unbürokratischen Umsetzung der Auszahlung der vom Bund vorgesehenen **Einmalzahlung an alle Studentinnen und Studenten** sowie Fachschülerinnen und Fachschüler in Höhe von 200 Euro arbeiten Bund und Länder eng zusammen.]

Von: Bubnoff, Daniela /311
Gesendet: Montag, 26. September 2022 15:40
An: Grauer, Elise /113
Cc: Gerlach, Sonja /43; Schneider, Stephanie /431; Eckstein, Stefanie /332; Höhne, Christiane /PeStD; Leitmann, Christian /113; Taskforce-Energiepauschale; Bubnoff von, Daniela /432
Betreff: AW: neuer Stand Beschlussvorschlag für Sonder-BK/MPK am 28.9. und vorbereitende Sonder ChefBK/CdS am 27.9.

Liebe Elise Grauer,

vielen Dank für die Übersendung des aktualisierten Beschlussvorschlags.

Auch ich sehe derzeit keinen Aktualisierungsbedarf der Vorbereitung.

Viele Grüße, Daniela von Bubnoff

Von: Grauer, Elise /113 <Elise.Grauer@bmbf.bund.de>
Gesendet: Montag, 26. September 2022 15:34
An: Bubnoff, Daniela /311 <Daniela.Bubnoff@bmbf.bund.de>; Schneider, Stephanie /431 <Stephanie.Schneider@bmbf.bund.de>; Eckstein, Stefanie /332 <Stefanie.Eckstein@bmbf.bund.de>
Cc: Taskforce-Energiepauschale <Taskforce-Energiepauschale@bmbf.bund.de>; Leitmann, Christian /113 <Christian.Leitmann@bmbf.bund.de>; Lünstedt, Justus /113 <Justus.Luenstedt@bmbf.bund.de>; Glaser, Maya /431 <Maya.Glaser@bmbf.bund.de>; Höhne, Christiane /PeStH <Christiane.Hoehne@bmbf.bund.de>; Müller, Mitja /PeStP <Mitja.Mueller@bmbf.bund.de>
Betreff: neuer Stand Beschlussvorschlag für Sonder-BK/MPK am 28.9. und vorbereitende Sonder ChefBK/CdS am 27.9.

Liebe Kolleginnen,

für die o.g. Sitzungen steht die offizielle Übersendung eines Beschlussvorschlags durch BK-Amt weiterhin aus. Zugleich positioniert sich MP [REDACTED] in der Presse bereits gegen den Beschlussentwurf.

Uns liegt nun zumindest informell ein Beschlussentwurf mit Stand 26.9. vor, den ich hiermit an Sie weiterleite. < Datei: 7403E88B-415D-4337-92A0-2090847D1DBE.docx >>

Er enthält gegenüber einer früheren Fassung einige Änderungen; u.a. heißt es in Ziffer 5 „ ***Mit dem Entlastungspaket III hat der Bund Maßnahmen für weitere zielgerichtete Entlastungen vorgesehen [...]. Die vorgesehenen Entlastungsmaßnahmen sollen nun in verschiedenen Gesetzen umgesetzt werden. Die Bundesregierung bringt die entsprechenden Gesetzesentwürfe so in das parlamentarische Verfahren ein, dass den Ländern eine ausführliche Beratung möglich ist. Dies ist angesichts der hohen Kosten, die mit einzelnen Vorhaben für Bund wie Länder und Kommunen verbunden sind, wichtig.***“

Sodann finden sich [REDACTED] als auch zu den 200 Euro für Studierende und Fachschüler/innen die nunmehr in eckige Klammern gesetzte Aussagen

[REDACTED] [Zur schnellen und unbürokratischen Umsetzung der Auszahlung der vom Bund vorgesehenen **Einmalzahlung**

an alle Studentinnen und Studenten sowie Fachschülerinnen und Fachschüler in Höhe von 200 Euro arbeiten Bund und Länder eng zusammen.]



Aus meiner Sicht ist keine Aktualisierung der Terminvorbereitung für StH notwendig. Sollten Sie dies anders sehen und/oder Frau StH ergänzend auf die ChefBK/CdS vorbereiten wollen, bitte ich um Zuruf. Danke. Sobald BK-Amt den Beschlussvorschlag offiziell übermittelte, leite ich Ihnen diesen ebenfalls zu.

Mit vielen Grüßen
Elise Grauer

Von: Lünstedt, Justus /113

Von: Grauer, Elise /113

Gesendet: Montag, 26. September 2022 16:50

An: Lünstedt, Justus /113

Cc: Taskforce-Energiepauschale; Zimbehl, Philipp /PeM; Leitmann, Christian /113

Betreff:WG: 113: M-VL - Terminvorbereitung Sonder-BK/MPK und Sonder-ChefBK/CdS am 28. bzw. 27.09, ELVA-Nr. 2022-39387

Anlagen: FW: Einladung zu einer Besprechung des Bundeskanzlers mit den Regierungschefinnen und -chefs der Länder zum Entlastungspaket am 28. September 2022 um 16 Uhr; FW: Einladung zu einer Besprechung des Chefs des Bundeskanzleramts mit den Chefinnen und Chefs der Staats- und Senatskanzleien der Länder zum Entlastungspaket am Dienstag 27. September 2022 um 15 Uhr (Videokonferenz); BMBF_Monitoring - Deutschland steht zusammen - Maßnahmenpaket.pdf; 220926_M-VL_Sonder-BK-MPK am 28.09.2022_Terminvorbereitung.docx; Anlage 2_Terminvorbereitung Entlastungspaket.docx; Anlage 3 nachrichtl. Fachvermerk BK-MPK 28.9. Studierendeentlastungspaket BMBF (002).docx; BMBF_Übersicht Maßnahmen Entlastungspaket III.pdf; FMK-Beschluss 220922 zum EP III.pdf

Priorität: Hoch

Zur Info: Vorbereitung mit Aktualisierungsvorbehalt liegt nun im M-Büro

Von: Höhne, Christiane /PeStH <Christiane.Hoehne@bmbf.bund.de>

Gesendet: Montag, 26. September 2022 16:41

An: Rauhut, Cindy /M (Vz) <Cindy.Rauhut@bmbf.bund.de>

Cc: Lange, Anne-Kathrin /L11 <Anne-Kathrin.Lange@bmbf.bund.de>; Venus, Viktoria /PeM <Viktoria.Venus@bmbf.bund.de>; Margraf, Sophie /StH (Vz) <Sophie.Margraf@bmbf.bund.de>; Grauer, Elise /113 <Elise.Grauer@bmbf.bund.de>

Betreff: WG: 113: M-VL - Terminvorbereitung Sonder-BK/MPK und Sonder-ChefBK/CdS am 28. bzw. 27.09, ELVA-Nr. 2022-39387

Priorität: Hoch

Liebe Frau Rauhut,

hier vorab der aktuelle Stand der Terminvorbereitung für die Sonder-ChefBK/CdS am 28.9.

Wie mit Frau Lange eben besprochen liegt der offizielle Beschlussvorschlag noch nicht vor, d.h. die Unterlagen müssen noch ergänzt werden, sobald dieser vom BKAmte übermittelt wird.

Außerdem wird Frau Haugg nach der morgigen vorbereitenden Sonder-ChefBK/CdS Frau M noch gerne mündlich im Nachgang auf den aktuellen Stand bringen.

Bitte fügen Sie der Mappe ebenfalls noch den Beschluss der FMK zum Entlastungspaket bei:

Danke und viele Grüße

Christiane Höhne

Von: Müller, Mitja /PeStP <Mitja.Mueller@bmbf.bund.de>

Gesendet: Montag, 26. September 2022 13:38

An: StH-Leitungsvorlagen <StH-Leitungsvorlagen@bmbf.bund.de>

Betreff: WG: 113: M-VL - Terminvorbereitung Sonder-BK/MPK und Sonder-ChefBK/CdS am 28. bzw. 27.09, ELVA-Nr. 2022-39387

Priorität: Hoch

Liebe Christiane,

dies zur Vorlage bei Frau StH auch i.V.

Ich habe keine Anmerkungen.

VG

Mitja

Mitja Müller

Persönlicher Referent der Staatssekretärin Judith Pirscher

Bundesministerium für Bildung und Forschung

Heinemannstraße 2, 53175 Bonn | Postanschrift: 53170 Bonn

Tel.: +49 228 99 57-3843 | Fax: +49 228 99 57-83843 | Mitja.Mueller@bmbf.bund.de

www.bmbf.de | www.twitter.com/bmbf_bund | www.facebook.com/bmbf.de |

www.instagram.com/bmbf.bund

Der Schutz Ihrer Daten ist uns wichtig. Nähere Informationen zum Umgang mit personenbezogenen Daten im BMBF können Sie der Datenschutzerklärung auf www.bmbf.de entnehmen.

M-Vorlage	
Anlage 1 Bezugsvorgänge	
Anlage 2 Terminvorbereitung (Aktualisierungsvorbehalt; TO und BV stehen aus)	
	Unteranlage 1 zur Anlage 2 Ergebnis des Koalitionsausschusses vom 03.09.
	Unteranlage 2 zur Anlage 2 Zeitplan BK-Amt für Entlastungspaket III
Anlage 3 Fachvermerk für BK-Amt	

Ergebnis des Koalitionsausschusses vom 3. September 2022

Deutschland steht zusammen.

Maßnahmenpaket des Bundes zur Sicherung einer bezahlbaren Energieversorgung und zur Stärkung der Einkommen.

Anmerkung: Geschwärzte Textpassagen und die Seiten 3-5 und 7-18 sind nicht vom Fragegegenstand umfasst.

[Redacted text block 1]

[Redacted text block 2]

[Redacted text block 3]

[REDACTED]

Die neuen Maßnahmen werden ein Gesamtvolumen von über 65 Milliarden Euro umfassen. Sie entlasten alle Haushalte – auch Rentnerinnen und Rentner, Studierende, Fachschülerinnen und Fachschüler sowie Auszubildende. Die Bewältigung der Krise ist eine gesamtstaatliche Aufgabe. Bund, Länder und Gemeinden tragen die Entlastungen für die Bürgerinnen und Bürger sowie die Unternehmen gemeinsam.

Die schnelle und angemessene Entlastung der Bürgerinnen und Bürger wie der Wirtschaft ist aufgrund der stark steigenden Belastung durch die hohen Energiepreise nötig. Die wegen der Energiepreiskrise vorgesehenen Entlastungsmaßnahmen führen zu deutlichen Mehrausgaben im Bundeshaushalt. [REDACTED]

[REDACTED]

[REDACTED]

Das dritte Entlastungspaket umfasst die folgenden Maßnahmen:

1. [REDACTED]

[REDACTED]

[REDACTED]

3. Entlastung Studierende

Auch Studierende und sowie Fachschülerinnen und Fachschüler sind von den steigenden Energiekosten betroffen. Nach dem Heizkostenzuschuss für Bafög-Empfängerinnen und -empfänger sollen nunmehr alle **Studentinnen und Studenten sowie Fachschülerinnen und Fachschüler eine Einmalzahlung in Höhe von 200 Euro** erhalten. Der Bund trägt die Kosten. Er wird mit den Ländern beraten, wie die Auszahlung schnell und unbürokratisch vor Ort erfolgen kann.

FF: BMBF

Zustimmungspflichtig: nein

Finanzierung: Bund

Zeitplan: Variante I: Kab.: 26.10., BT 1 23.-25.11. (eilbedürftig/HH-Woche), BR 1: 25.11. (fristverkürzt), BT 2/3: 1.-2.12., BR 2: 16.12. (fristverkürzt), In-Kraft: 1.1.2023

Variante II (Einbringen als FH): 29.-30.9. Frühkoordinierung, 4.-7.10. 1.

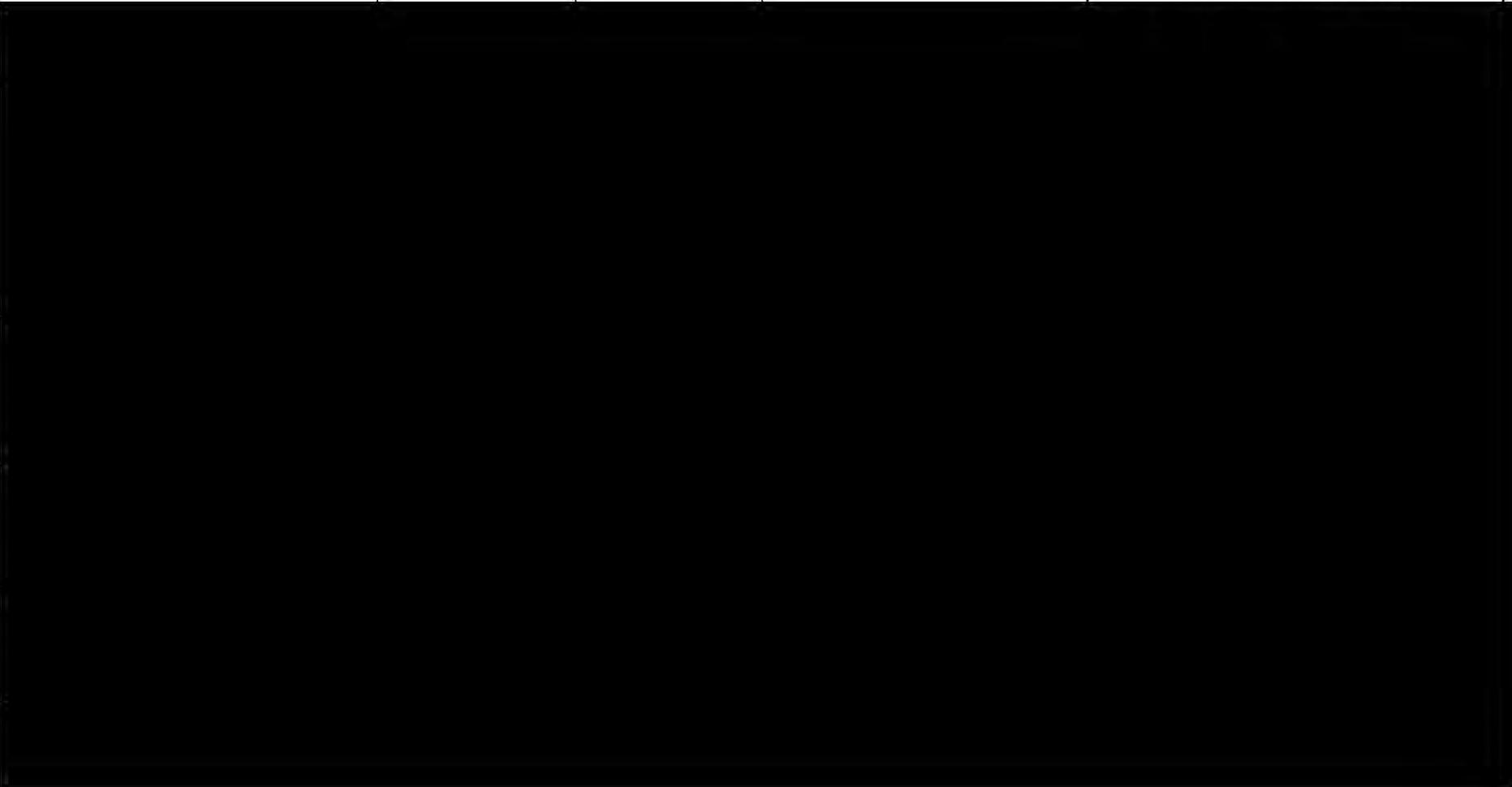
Abstimmung Ressorts/Länder/Verbände, Kab. 2.11., BT 1: 9.-11.11, BT 2/3: 1.-2.12., BR 2: 16.12. (fristverkürzt)

[REDACTED]

[REDACTED]

Anmerkung: Geschwärzte Textpassagen und die Seiten 3-5 der Tabelle sind nicht vom Fragegegenstand umfasst.

Lfd. Nr.	Maßnahme	FF	Zustimmungspflichtig	Finanzierung	Vorläufiger Zeitplan (ohne Gewähr)
1					
2					
3					
4					
5					
6					
7	Entlastung Studierende und FH-Schülerinnen – und schüler	BMBF	Nein	Bund	Variante I: Kab.: 26.10., BT 1 23.-25.11. (eilbedürftig/HH-Woche), BR 1: 25.11

					(fristverkürzt), BT 2/3: 1.-2.12., BR 2: 16.12. (fristverkürzt), inkraft: 1.1.2023 Variante II (Einbringen als FH): Kab. 2.11., BT 1: 9.-11.11, BT 2/3: 1.-2.12., BR 2: 16.12. (fristverkürzt)
8					
9					
10					
11					
12					
13					

ELVA-Vorgangsnummer: 2022-39387
Az.: 01361/3(2022)
01362/3(2022)
Bearb.: Lünstedt

Berlin, 26.09.2022
App.: 5932

1. Frau Ministerin

über

Kopie: PSt JB, PSt MB

Frau St'in Haugg
Frau St'in Pirscher
Herrn AL 1 RP, 26.9.
Frau UAL'in 11 i.V. Klu 26/9
Frau RL'in 113 eg 26/9

mit der Bitte um Verwendung der Terminvorbereitung in der Anlage.

Betr.: Sonder-BK/MPK am 28.09.2022 von 16:00 – 18:00 Uhr im Bundeskanzleramt sowie
Sonder-ChefBK/CdS am 27.09.2022 von 15:00 – 16:30 Uhr als Videokonferenz
hier: **Terminvorbereitung für StH und M für beide Sitzungen**

Bezug: Einladungsschreiben des Bundeskanzleramts vom 12.09. bzw. 16.09.2022

Anlg.: 1. Bezugsvorgänge

2. Terminvorbereitung (TV) zu der geplanten Einmalzahlung an Studierende sowie
Fachschülerinnen und -schüler
3. An BK-Amt übermittelter Fachvermerk

2. Vermerk

Am 28.09.2022 findet eine Sonder-BK/MPK zu dem 3. Entlastungspaket der Bundesregierung statt. Die Sitzung wird durch eine ChefBK/CdS am 27.09.2022 vorbereitet. Für BMBF nehmen Frau M'in an der BK/MPK und Frau St'in Haugg an der ChefBK/CdS teil. Aufgrund der engen zeitlichen Taktung übermittelt 113 die anliegende TV für beide Sitzungen (Anlage 2). Frau St'in Haugg wird Frau M'in am 28.09. vor Beginn der BK/MPK telefonisch über die Ergebnisse der ChefBK/CdS informieren. [Die TV für Frau Ministerin steht insoweit unter Aktualisierungsvorbehalt.]

BK-Amt hat zudem bislang keine Einzelheiten (TO, Beschlussvorlagen etc.) übermittelt [Auch insoweit steht die TV unter Aktualisierungsvorbehalt]. BMBF wurde von BK-Amt jedoch gebeten, einen Fachvermerk zu der geplanten Einmalzahlung in Höhe von jeweils 200€ an Studierende sowie Fachschülerinnen und -schüler (Beschluss Koalitionsausschuss vom 3.09.) zu übermitteln. Dieser Bitte ist BMBF am 22.09. mit dem als Anlage 3 beigefügten Fachvermerk nachgekommen (StH-Vorlage von Ref. 113, ELVA-Vorgang: 2022-38998).

Die hier vorgelegte Terminvorbereitung (Anlage 2) betrifft ebenfalls die Einmalzahlung. Die Terminvorbereitung wurde von dem Projektteam EPP-S erstellt und von Herrn AL 4 gebilligt.

3. Wv.: 113

gez. Lünstedt

Sonder-BK/MPK am 28. September 2022 und Chef-BK/CdS am 27. September
TOP 1: Entlastungspaket der Bundesregierung

A. Gesprächsziel/ Votum zum Beschlussvorschlag

- Um Unterstützung seitens der Länder werben
- Zustimmung zum Beschlussvorschlag [vorbehaltlich Beschlussvorschlag entspricht abstrakter Bekräftigung zur Zusammenarbeit]

B. Gesprächsführungsvorschlag

- Die hohen Energiepreise treffen Studierende, Fachschülerinnen und Fachschüler mit voller Wucht. Daher will ihnen der Bund gezielt mit einer Einmalzahlung von 200 Euro helfen.
- Damit eine möglichst schnelle und unbürokratische Auszahlung in den Ländern gelingen kann, müssen und werden Bund und Länder eng zusammenarbeiten. Wir werden bei der Auszahlung an die in den Ländern vorhandenen Verwaltungsstrukturen anknüpfen müssen.

Reaktiv:

- So einfach die Aufgabe klingt, so neu ist sie doch. Bislang gibt es keinen Weg, um die umfassende Zielgruppe mit einer derartigen Bundeshilfe zu unterstützen. Wir werden also pragmatisch in Abstimmung mit den Ländern einen neuen Weg schaffen.

C. Sachstand

Der Koalitionsausschuss hat am 3.9.22 beschlossen, dass alle Studierenden / Fachschüler und Fachschülerinnen durch eine Einmalzahlung von 200 Euro entlastet werden sollen. Hierfür soll der Bund die Kosten tragen.

BMF plant für diese Maßnahme 700 Mio. Euro in 2023 an zusätzlichen Mitteln für die Zweckkosten ein – Verwaltungskosten auf Seiten der Länder sind (bislang) nicht enthalten und zum Beispiel bei einer Umsetzung über ein anspruchsbegründendes Bundesleistungsgesetz mit Ländervollzug (Bundesauftragsverwaltung) rechtlich nicht möglich. Nach derzeitigem Stand soll die Zahlung steuerfrei und ohne Verrechnung mit anderen Energiehilfen erfolgen.

Zielgruppe: ca. 2,9 Mio. Studierende (Stand WS 2021/22); zuzüglich Fachschüler/Innen (rd. 600.000, Zahl auf Grund der Vielfältigkeit der Zielgruppe derzeit in Prüfung).

BMBF hat Gespräche mit der Kultusministerkonferenz (KMK) in der Amtschefkonferenz am 8.9.2022 sowie bilateral mit der Länderseite aufgenommen, um das Ziel einer schnellen und möglichst unbürokratischen Auszahlung durch die Länder zu erreichen. Optionen für länderseitige

Umsetzungsmodelle der Auszahlung vor Ort werden auch Thema bei und im Umfeld der KMK am 6./7.10. in Berlin sein.

Ein etabliertes Verfahren für eine derartige Hilfszahlung mit diesem umfassenden Kreis von Berechtigten, auf das ohne weiteres zurückgegriffen werden kann, existiert im Zuständigkeitsbereich des BMBF und des Bundes bislang nicht. Die konkrete rechtliche Ausgestaltung und das Verfahren für die Gewährung der Finanzmittel an die Länder wird derzeit entwickelt. Um die politische und öffentliche Erwartung nach einer zeitnahen und unbürokratischen Auszahlung erfüllen zu können, müssen insbesondere die Erfahrungen und Kompetenzen der Länderseite mitgenommen werden. Dies gilt insbesondere auch für die Frage, was ein – aus Ländersicht – realistischer Auszahlungszeitpunkt sein kann.

Der Beschlussvorschlag wurde bislang noch nicht übermittelt. Dem Vernehmen nach soll der Beschlussvorschlag derzeit abstrakt gehalten sein und in etwa dem nachfolgenden Passus entsprechen:

„Zur schnellen und unbürokratischen Umsetzung der Auszahlung der im Entlastungspaket 3 vorgesehenen Einmalzahlung in Höhe von 200 Euro an alle Studentinnen und Studenten sowie Fachschülerinnen und Fachschüler arbeiten Bund und Länder eng zusammen.“

Nach Auskunft von 431 ist eine Umsetzbarkeit über die BAföG-Ämter vor dem Hintergrund der breiten Zielgruppe faktisch nicht umsetzbar. Die BAföG-Ämter sind schon jetzt überlastet und können ein zusätzliches Massenverfahren in diesem Umfang nicht stemmen. Sie wickeln aktuell bereits zusätzlich zu ihren eigentlichen Aufgaben den Heizkostenzuschuss ab und zum Herbst wirken auch die Änderungen des 27. BAföG-ÄndG; bereits stattfindende Auszahlungsverzögerungen an den im BAföG adressierten Bedürftigenkreis wären flächendeckend zu erwarten. Das politische Vorhaben trüge somit die Gefahr in sich, das Gegenteil der Zielsetzung zu erreichen.

D. Anlagen

Anl. 1 Ergebnis des KoaA vom 3.9.

Anl. 2 Zeitplan BK-Amt bzgl. Entlastungspaket III

Ergebnis des Koalitionsausschusses vom 3. September 2022

Deutschland steht zusammen.

Maßnahmenpaket des Bundes zur Sicherung einer bezahlbaren Energieversorgung und zur Stärkung der Einkommen.

Anmerkung: Geschwärzte Textpassagen und die Seiten 3-5 und 7-18 sind nicht vom Fragegegenstand umfasst.

[Redacted text block containing multiple lines of blacked-out content]

[REDACTED]

Die neuen Maßnahmen werden ein Gesamtvolumen von über 65 Milliarden Euro umfassen. Sie entlasten alle Haushalte – auch Rentnerinnen und Rentner, Studierende, Fachschülerinnen und Fachschüler sowie Auszubildende. Die Bewältigung der Krise ist eine gesamtstaatliche Aufgabe. Bund, Länder und Gemeinden tragen die Entlastungen für die Bürgerinnen und Bürger sowie die Unternehmen gemeinsam.

Die schnelle und angemessene Entlastung der Bürgerinnen und Bürger wie der Wirtschaft ist aufgrund der stark steigenden Belastung durch die hohen Energiepreise nötig. Die wegen der Energiepreiskrise vorgesehenen Entlastungsmaßnahmen führen zu deutlichen Mehrausgaben im Bundeshaushalt. [REDACTED]

[REDACTED]

[REDACTED]

Das dritte Entlastungspaket umfasst die folgenden Maßnahmen:

1. [REDACTED]

[REDACTED]

[REDACTED]

3. Entlastung Studierende

Auch Studierende und sowie Fachschülerinnen und Fachschüler sind von den steigenden Energiekosten betroffen. Nach dem Heizkostenzuschuss für Bafög-Empfängerinnen und -empfänger sollen nunmehr alle **Studentinnen und Studenten sowie Fachschülerinnen und Fachschüler eine Einmalzahlung in Höhe von 200 Euro** erhalten. Der Bund trägt die Kosten. Er wird mit den Ländern beraten, wie die Auszahlung schnell und unbürokratisch vor Ort erfolgen kann.

FF: BMBF

Zustimmungspflichtig: nein

Finanzierung: Bund

Zeitplan: Variante I: Kab.: 26.10., BT 1 23.-25.11. (eilbedürftig/HH-Woche), BR 1: 25.11 (fristverkürzt), BT 2/3: 1.-2.12., BR 2: 16.12. (fristverkürzt), In-Kraft: 1.1.2023

Variante II (Einbringen als FH): 29.-30.9. Frühkoordinierung, 4.-7.10. 1.

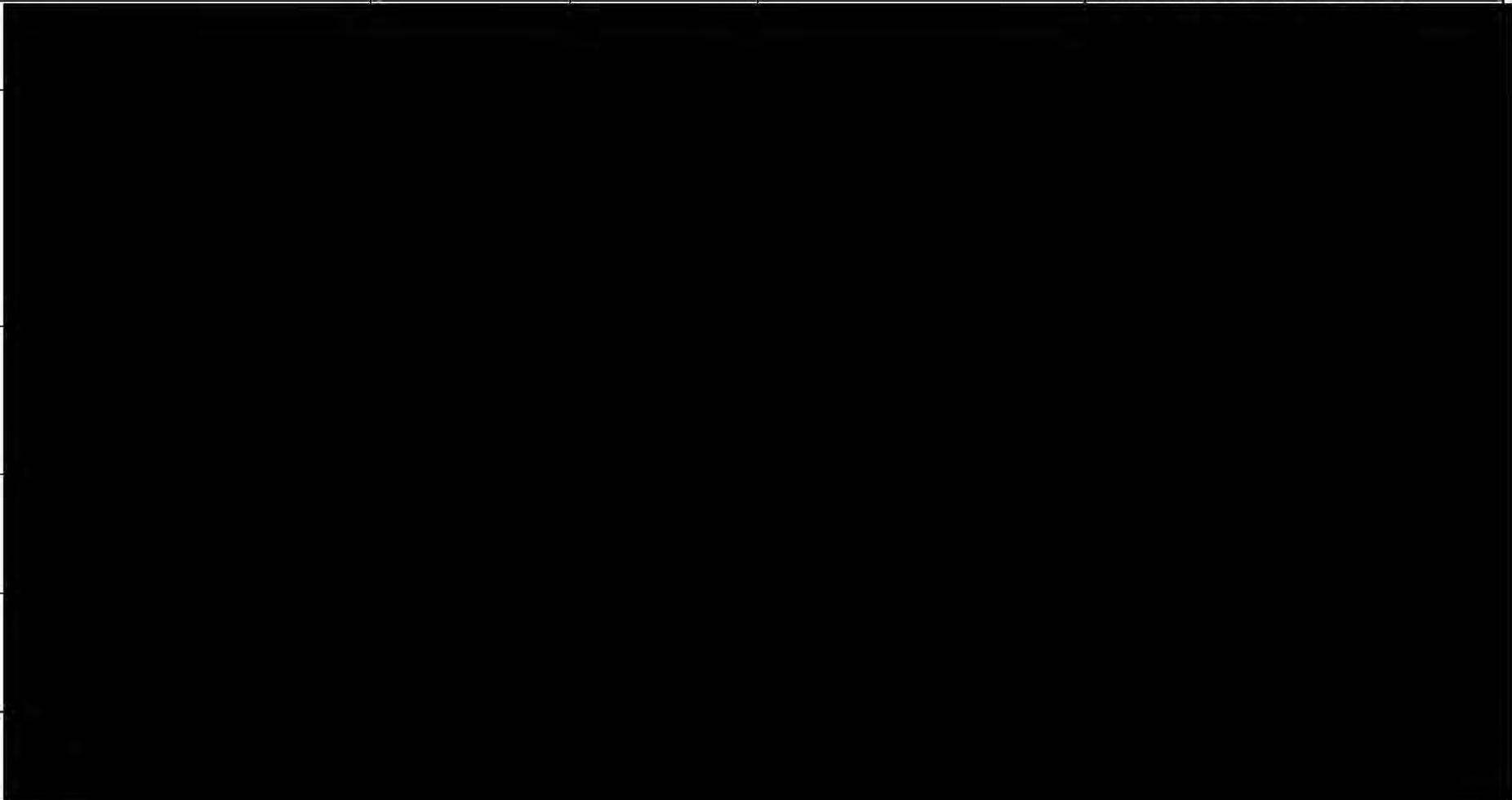
Abstimmung Ressorts/Länder/Verbände, Kab. 2.11., BT 1: 9.-11.11, BT 2/3: 1.-2.12., BR 2: 16.12. (fristverkürzt)

[REDACTED]

[REDACTED]

Anmerkung: Geschwärzte Textpassagen und die Seiten 3-5 der Tabelle sind nicht vom Fragegegenstand umfasst.

Lfd. Nr.	Maßnahme	FF	Zustimmungspflichtig	Finanzierung	Vorläufiger Zeitplan (ohne Gewähr)
1					
2					
3					
4					
5					
6					
7	Entlastung Studierende und FH-Schülerinnen – und schüler	BMBF	Nein	Bund	Variante I: Kab.: 26.10., BT 1 23.-25.11. (eilbedürftig/HH-Woche), BR 1: 25.11

					(fristverkürzt), BT 2/3: 1.-2.12., BR 2: 16.12. (fristverkürzt), inkraft: 1.1.2023 Variante II (Einbringen als FH): Kab. 2.11., BT 1: 9.-11.11, BT 2/3: 1.-2.12., BR 2: 16.12. (fristverkürzt)
8					
9					
10					
11					
12					
13					

Ref.: 113 (BMBF) Az : Bearbeiter: Leitmann		Berlin, den 21.09.22 Hausruf: 5434
<u>Vermerk</u>		
Besprechung des Bundeskanzlers mit den Regierungschefinnen und Regierungschefs der Länder am 28. September 2022		
Besprechung des Chefs des Bundeskanzleramts mit den Chefinnen und Chefs der Staats- und Senatskanzleien der Länder am 27. September 2022		
TOP XX		
Entlastung Studierende und Fachschüler/Innen Titel		

I. Sachverhalt

Der Koalitionsausschuss hat am 3.9.22 beschlossen, dass alle Studierenden / Fachschüler und Fachschülerinnen durch eine Einmalzahlung von 200 Euro entlastet werden sollen. Hierfür soll der Bund die Kosten tragen.

BMF plant für diese Maßnahme 700 Mio. Euro in 2023 an zusätzlichen Mitteln für die Zweckkosten ein – Verwaltungskosten auf seiten der Länder sind (bislang) nicht enthalten. Nach derzeitigem Stand soll die Zahlung steuerfrei und ohne Verrechnung mit anderen Energiehilfen erfolgen.

Zielgruppe: mehr als 2,9 Mio. Studierende; zuzüglich Fachschüler/Innen (rd. 600.000, Zahl auf Grund der Vielfältigkeit der Zielgruppe derzeit in Prüfung).

BMBF hat Gespräche mit der Kultusministerkonferenz (KMK) in der Amtschefkonferenz am 8.9.2022 sowie bilateral mit der Länderseite aufgenommen, um das Ziel einer schnellen und möglichst unbürokratischen Auszahlung durch die Länder zu erreichen. Optionen für länderseitige Umsetzungsmodelle der Auszahlung vor Ort werden auch Thema bei der KMK am 6./7.10. in Berlin sein.

Ein etabliertes Verfahren für eine derartige Hilfszahlung mit umfassendem Berechtigtenkreis, auf das ohne weiteres zurückgegriffen werden kann, existiert im Zuständigkeitsbereich des BMBF und des Bundes bislang nicht. Die konkrete rechtliche Ausgestaltung und das Verfahren für die Gewährung der Finanzmittel an die Länder wird derzeit entwickelt.

II. Bewertung

- Damit eine möglichst schnelle und unbürokratische Auszahlung gelingen kann, ist v.a. die Auswahl der auszahlenden/verrechnenden Stelle durch die Länder entscheidend.
- In Anbetracht des Verwaltungsaufwands in Relation zum geplanten Einmalcharakter der Zahlung ist davon auszugehen, dass die Länder vom Bund die Übernahme der Verwaltungskosten fordern werden.

III. Sprechpunkte

- **Die hohen Energiepreise treffen Studierende, Fachschülerinnen und Fachschüler mit voller Wucht. Daher will ihnen der Bund gezielt mit einer Einmalzahlung von 200 Euro helfen.**
- **Damit eine möglichst schnelle und unbürokratische Auszahlung in den Ländern gelingen kann, müssen und werden Bund und Länder eng zusammenarbeiten. Wir werden bei der Auszahlung an die in den Ländern vorhanden Verwaltungsstrukturen anknüpfen müssen.**

Reaktiv:

- **So einfach die Aufgabe klingt, so neu ist sie doch. Bisläng gibt es keinen Weg, um die umfassende Zielgruppe mit einer derartigen Bundeshilfe zu unterstützen. Wir werden also pragmatisch in Abstimmung mit den Ländern einen neuen Weg schaffen.**

Von: Lünstedt, Justus /113
Gesendet: Dienstag, 27. September 2022 13:56
An: Zimbehl, Philipp /PeM; Venus, Viktoria /PeM; Lange, Anne-Kathrin /L11; Wunderlich, Andrea /StD (Vz); Rauhut, Cindy /M (Vz)
Cc: Höhne, Christiane /PeStD; Schiebeler, Nelli /PeStD; Müller, Mitja /PeStP; Grothof, Petra /224; Philippi, Roland /1; Uslar von, Elisabeth /12; Grauer, Elise /113; Gerlach, Sonja /43; Schüller, Ulrich; Taskforce-Energiepauschale
Betreff: WG: Verschiebung der Besprechung des Bundeskanzlers mit den Regierungschefinnen und -chefs der Länder zum Entlastungspaket auf 4. Oktober 2022 um 16:30 Uhr

Liebe Kolleginnen und Kollegen,

das BK-Amt hat uns gerade mit nachfolgender E-Mail darüber informiert, dass die morgige BK/MPK verschoben wird. Neuer Termin ist der **4. Oktober, ab 16:30 Uhr, im Bundeskanzleramt**.

Das M-Büro müsste bitte dem BK-Amt bis zum 29. September die Teilnahme von Frau Ministerin per E-Mail an [REDACTED] bestätigen.

Viele Grüße
Justus Lünstedt

Anmerkung: Geschwärzt gem. § 3 Nr. 2 IFG

Von: MPK <MPK@bmbf.bund.de>
Gesendet: Dienstag, 27. September 2022 13:40
An: Grauer, Elise /113 <Elise.Grauer@bmbf.bund.de>; 113 Posteingang <113@bmbf.bund.de>; Lünstedt, Justus /113 <Justus.Luenstedt@bmbf.bund.de>
Betreff: FW: Verschiebung der Besprechung des Bundeskanzlers mit den Regierungschefinnen und -chefs der Länder zum Entlastungspaket auf 4. Oktober 2022 um 16:30 Uhr

From: konferenz
Sent: Tuesday, 27 September 2022 13:38:55 (UTC+01:00) Amsterdam, Berlin, Bern, Rome, Stockholm, Vienna
To: konferenz; 'Baden-Württemberg'; 'Bayern'; 'Berlin'; 'Brandenburg'; 'Bremen'; 'Hamburg'; 'Hessen'; 'Mecklenburg-Vorpommern'; 'Niedersachsen'; 'NRW'; 'Rheinland Pfalz'; 'Saarland'; 'Sachsen'; 'Sachsen-Anhalt'; 'Schleswig-Holstein'; 'Thüringen'; 'BMWK [REDACTED]'; [REDACTED]; 'AA Bund-Länder-Besprechungen'; 'BKM KabRef'; 'BMAS Bund-Länder-Besprechungen'; MPK; 'BMDV Bund-Länder-Besprechungen'; 'BMDV Stab Corona'; 'BMEL L2'; 'BMF Bund-Länder-Besprechungen'; 'BMFSFJ KabParlRef'; 'BMG AL Leitungsabteilung'; 'BMG Bund-Länder-Besprechungen'; 'BMI Bund-Länder-Besprechungen'; 'BMJ LA3'; 'BMJ [REDACTED]'; 'BMUV P15'; 'BMVg Bund-Länder-Besprechungen'; 'BMWK KabParlRef'; [REDACTED]; 'BMZ Bund-Länder-Besprechungen'; 'BPA Chef vom Dienst'; 'BPA KabRef'; 'BPA [REDACTED]'; 'BPrA AL 1'; 'BPrA AL'in Z'; 'BPrA Ref10'
Cc: '01 BW (CdS)'; '02 BY (CdS'in)'; '03 BE (CdS)'; '04 BB (CdS'in)'; '05 HB (CdS)'; '06 HH (CdS)'; '07 HE (CdS)'; '08 MV (CdS)'; '09 NI (CdS)'; '10 NW (CdS)'; '11 RP (CdS)'; '12 SL (CdS)'; '13 SN (CdS)'; '14 ST (CdS)'; '15 SH (CdS)'; '16 TH (CdS)'; al1; al2; al3; al4; al5; buerostk; ChefBK; [REDACTED]; [REDACTED]; gl12; ql21; ql22; [REDACTED]; Lagezentrum; Medientechnik; [REDACTED]; Pressestelle; ref121; ref122; BueroBK; [REDACTED]; [REDACTED] StM-BL; vzal6; VzLAS; VzStm [REDACTED]; vz-stm [REDACTED]; Ref113
Subject: Verschiebung der Besprechung des Bundeskanzlers mit den Regierungschefinnen und -chefs der Länder zum Entlastungspaket auf 4. Oktober 2022 um 16:30 Uhr

Liebe Kolleginnen und Kollegen,

um eine Beratung in Präsenz zu ermöglichen, wird im Einvernehmen mit den koordinierenden Ländern die für den 28. September 2022 geplante

Besprechung des Bundeskanzlers mit den Regierungschefinnen und Regierungschefs der Länder zum Entlastungspaket

verschoben auf
Dienstag, 4. Oktober 2022, ab 16.30 Uhr

im Bundeskanzleramt, Willy-Brandt-Straße 1, Internationaler Konferenzsaal (LE 1.008).

Hierzu werden die Regierungschefinnen und Regierungschefs mit den Chefinnen und Chefs der Staats- und Senatskanzleien der Länder herzlich eingeladen.
Die Bundesministerinnen und -minister haben die Möglichkeit, an der Besprechung teilzunehmen.

Bitte beachten Sie das übliche Teilnahmeformat: Eine Teilnahme weiterer als der o. g. Personen ist grundsätzlich nicht vorgesehen.

Zur Vorbereitung auf die Sitzung erhalten Sie zeitnah Unterlagen zu Zuständigkeiten und Zeitplänen zu den Vorhaben zur Umsetzung des Entlastungspakets.

Ich bitte Sie, Ihre Hausspitze über die Verschiebung zu informieren und uns **bis Donnerstag, 29. September** an [REDACTED] **mitzuteilen, wer an der Besprechung teilnimmt.**

Anmerkung: Geschwärzt gem. § 3 Nr. 2 IFG

Beste Grüße

[REDACTED]

Bundeskanzleramt
Leiterin des Referates 122
Bund-Länder-Verhältnis; Bundesrat
Willy-Brandt-Str. 1, 10557 Berlin
Tel.: 030 [REDACTED]
Fax: 030 [REDACTED]
E-Mail: [REDACTED]

Von: Gerlach, Sonja /43

Gesendet: Donnerstag, 29. September 2022 16:59

An: Schüller, Ulrich /4 <Ulrich.Schueller@bmbf.bund.de>

Cc: Bubnoff, Daniela /311 <Daniela.Bubnoff@bmbf.bund.de>; Leitmann, Christian /113 <Christian.Leitmann@bmbf.bund.de>; Wiesen, Lea /43 (Vz) <Lea.Wiesen@bmbf.bund.de>

Betreff: WG: EILT: Aktualisierung TV BK-MPK

Priorität: Hoch

Lieber Herr Schüller,

mit der Bitte um Billigung und Weiterleitung.

Viele Grüße
Sonja Gerlach

Von: Bubnoff, Daniela /311 <Daniela.Bubnoff@bmbf.bund.de>
Gesendet: Donnerstag, 29. September 2022 16:55
An: Gerlach, Sonja /43 <Sonja.Gerlach@bmbf.bund.de>
Cc: Leitmann, Christian /113 <Christian.Leitmann@bmbf.bund.de>; Bubnoff, Daniela /311 <Daniela.Bubnoff@bmbf.bund.de>
Betreff: WG: EILT: Aktualisierung TV BK-MPK
Priorität: Hoch

Liebe Frau Gerlach,

ich bitte um Billigung und Weiterleitung der Aktualisierung der TV BK-MPK im Hinblick auf die Ergebnisse der länderinternen Regierungschefs-Besprechung gestern.

Vielen Dank und viele Grüße, Daniela von Bubnoff

Von: Leitmann, Christian /113 <Christian.Leitmann@bmbf.bund.de>
Gesendet: Donnerstag, 29. September 2022 16:50
An: Bubnoff, Daniela /311 <Daniela.Bubnoff@bmbf.bund.de>
Betreff: EILT: Aktualisierung TV BK-MPK
Priorität: Hoch

113

über

AL4
UALin 43
Taskforce-Leiterin Bub 29/9

Liebe Daniela,

folgende Aktualisierung der TV für die BK-MPK am 4.10. und der vorherigen ChefBK-CdS (Termin weiter unbekannt).

Der Vorgang ist eilig, da die ChefBK-CdS auch schon morgen sein könnte.

Viele Grüße

Christian

Terminvorbereitung (aktualisiert im AM)	
Anl. 1 Ergebnis des KoaA vom 3.9.	
Anl. 2 Zeitplan BK-Amt bzgl. Entlastungspaket III	
NEU Anl. 3 länderinterne Reg-Chef-Beschlüsse 28.9.	

Von: Grauer, Elise /113
Gesendet: Donnerstag, 29. September 2022 12:35
An: Bubnoff von, Daniela /432
Cc: Leitmann, Christian /113; Taskforce-Energiepauschale; Höhne, Christiane /PeStD; Zimbehl, Philipp /PeM; Uslar von, Elisabeth /12; Philippi, Roland /1; Eckstein, Stefanie /332; Rupprecht, Bernd /L13; Klagge, Nils /L14; Lünstedt, Justus /113; 431 Posteingang; Schneider, Stephanie /431; Glaser, Maya /431/PG EPP; Schüller, Ulrich; Hasler, Jörn /L; Gerlach, Sonja /43
Betreff: länderinterner Beschluss der Konferenz der Regierungschefinnen und Regierungschefs der Länder am 28. September 2022
Anlagen: Beschluss der MPK vom 28.09.2022.docx
Priorität: Hoch

Liebe Daniela,

aus unserem Spiegelreferat im BK-Amt habe ich soeben den gestrigen Beschluss der länderinternen MPK erhalten. Ich leite ihn Euch zu mdB um Prüfung und Rückmeldung an 113, ob Eure TV für die BK/MPK am 4.10. aktualisiert werden muss. In Ziffer 9 wird das Entlastungspaket II angesprochen.

Wie sich BK-Amt zu dem Beschluss positionieren wird ist 113 nicht bekannt. Auch in fraglich, inwieweit angesichts großer Differenzen zwischen dem bundesseitigen Vorschlag und dem länderseitigen Beschluss kurzfristig noch eine gemeinsame Beschlussfassung erreicht werden kann, ist 113 nicht bekannt. Auch gibt es noch immer keine Information zum Termin für eine Sonder-ChefBK/CdS.

Wir halten Euch auf dem Laufenden.

Viele Grüße
Elise

P.S. um Beifügung des länderseitigen Beschlusses in die Terminmappen von StH und M kümmert sich 113

Sonder-BK/MPK am ~~28. September~~4.10. 2022 und Chef-BK/CdS am ~~27. September~~

TOP 1: Entlastungspaket der Bundesregierung

A. Gesprächsziel/ Votum zum Beschlussvorschlag

- **Um Unterstützung seitens der Länder werben**
- **Zustimmung zum Beschlussvorschlag [vorbehaltlich Beschlussvorschlag entspricht abstrakter Bekräftigung zur Zusammenarbeit]**

B. Gesprächsführungsvorschlag [aktiv/reaktiv]

- Die hohen Energiepreise treffen Studierende, Fachschülerinnen und Fachschüler mit voller Wucht. Daher will ihnen der Bund gezielt mit einer Einmalzahlung von 200 Euro helfen.
- Damit eine möglichst schnelle und unbürokratische Auszahlung in den Ländern gelingen kann, müssen und werden Bund und Länder eng zusammenarbeiten. Wir werden bei der Auszahlung an die in den Ländern vorhandenen Verwaltungsstrukturen anknüpfen müssen.

Reaktiv:

- So einfach die Aufgabe klingt, so neu ist sie doch. Bisher gibt es keinen Weg, um die umfassende Zielgruppe mit einer derartigen Bundeshilfe zu unterstützen. Wir werden also pragmatisch in Abstimmung mit den Ländern einen neuen Weg schaffen.

C. Sachstand

Der Koalitionsausschuss hat am 3.9.22 beschlossen, dass alle Studierenden / Fachschüler und Fachschülerinnen durch eine Einmalzahlung von 200 Euro entlastet werden sollen. Hierfür soll der Bund die Kosten tragen.

BMF plant für diese Maßnahme 700 Mio. Euro in 2023 an zusätzlichen Mitteln für die Zweckkosten ein – Verwaltungskosten auf Seiten der Länder sind (bisher) nicht enthalten und zum Beispiel bei einer Umsetzung über ein anspruchsbegründendes Bundesleistungsgesetz mit Ländervollzug (Bundesauftragsverwaltung) rechtlich nicht möglich. Nach derzeitigem Stand soll die Zahlung steuerfrei und ohne Verrechnung mit anderen Energiehilfen erfolgen.

Zielgruppe: ca. 2,9 Mio. Studierende (Stand WS 2021/22); zuzüglich Fachschüler/Innen (rd. 600.000, Zahl auf Grund der Vielfältigkeit der Zielgruppe derzeit in Prüfung).

BMBF hat Gespräche mit der Kultusministerkonferenz (KMK) in der Amtschefkonferenz am 8.9.2022 sowie bilateral mit der Länderseite aufgenommen, um das Ziel einer schnellen und möglichst unbürokratischen Auszahlung durch die Länder zu erreichen. Optionen für länderseitige Umsetzungsmodelle der Auszahlung vor Ort werden auch Thema bei und im Umfeld der KMK am 6./7.10. in Berlin sein.

Ein etabliertes Verfahren für eine derartige Hilfszahlung mit diesem umfassenden Kreis von Berechtigten, auf das ohne weiteres zurückgegriffen werden kann, existiert im Zuständigkeitsbereich des BMBF und des

Bundes bislang nicht. Die konkrete rechtliche Ausgestaltung und das Verfahren für die Gewährung der Finanzmittel an die Länder wird derzeit entwickelt. Um die politische und öffentliche Erwartung nach einer zeitnahen und unbürokratischen Auszahlung erfüllen zu können, müssen insbesondere die Erfahrungen und Kompetenzen der Länderseite mitgenommen werden. Dies gilt insbesondere auch für die Frage, was ein – aus Ländersicht – realistischer Auszahlungszeitpunkt sein kann.

Der Beschlussvorschlag wurde bislang noch nicht übermittelt. Dem Vernehmen nach soll der Beschlussvorschlag derzeit abstrakt gehalten sein und in etwa dem nachfolgenden Passus entsprechen:

„Zur schnellen und unbürokratischen Umsetzung der Auszahlung der im Entlastungspaket 3 vorgesehenen Einmalzahlung in Höhe von 200 Euro an alle Studentinnen und Studenten sowie Fachschülerinnen und Fachschüler arbeiten Bund und Länder eng zusammen.“

Nach Auskunft von 431 ist eine Umsetzbarkeit über die BAföG-Ämter vor dem Hintergrund der breiten Zielgruppe faktisch nicht umsetzbar. Die BAföG-Ämter sind schon jetzt überlastet und können ein zusätzliches Massenverfahren in diesem Umfang nicht stemmen. Sie wickeln aktuell bereits zusätzlich zu ihren eigentlichen Aufgaben den Heizkostenzuschuss ab und zum Herbst wirken auch die Änderungen des 27. BAföG-ÄndG; bereits stattfindende Auszahlungsverzögerungen an den im BAföG adressierten Bedürftigenkreis wären flächendeckend zu erwarten. Das politische Vorhaben trüge somit die Gefahr in sich, das Gegenteil der Zielsetzung zu erreichen.

In der länderinternen Konferenz der Regierungschefinnen und Regierungschefs der Länder am 28. September 2022 wurde hinsichtlich der Entlastung von Studierenden unter Ziff. 9 ein Beschluss gefasst (Anl. 3).

Der Beschluss spricht sich auch für eine Entlastung von Studierenden (und Rentnern) aus. Die Bundesregierung wird aufgefordert, die entsprechenden Gesetzesentwürfe so in das parlamentarische Verfahren einzubringen, dass den Ländern eine ausführliche und rechtzeitige Beratung vor dem geplanten Inkrafttreten möglich ist.

Die Länder gehen selbst davon aus, dass auf sie und Kommunen Kosten zukommen. Dies bedeutet, dass sie von einer Bundesauftragsverwaltung – und nicht einer bundeseigenen Verwaltung – ausgehen, da bei der Bundesauftragsverwaltung die Verwaltungskosten von den Ländern zu tragen sind.

Die Länder schließen aber auch in Ziff. 9 des Beschlusses mit der grundsätzlichen Forderung nach einer besseren Finanzausstattung der Länderhaushalte. Dies könnte im Ergebnis z.B. auf das derzeit stattfindende FAG-Änderungsgesetz abzielen, zu welchem derzeit die Gegenäußerung der Bundesregierung abgestimmt wurde.

[D. Anlagen, soweit unbedingt erforderlich]

Anl. 1 Ergebnis des KoaA vom 3.9.

Anl. 2 Zeitplan BK-Amt bzgl. Entlastungspaket III

Anl. 3 Beschlüsse der länderinternen RegChef-Konferenz 28.09.22

Ergebnis des Koalitionsausschusses vom 3. September 2022

Deutschland steht zusammen.

**Maßnahmenpaket des Bundes zur Sicherung einer bezahlbaren
Energieversorgung und zur Stärkung der Einkommen.**

Anmerkung: Geschwärzte Textpassagen und die Seiten 3-5 und 7-18 sind nicht vom Fragegegenstand umfasst.

[Redacted text block containing multiple lines of blacked-out content]

[REDACTED]

Die neuen Maßnahmen werden ein Gesamtvolumen von über 65 Milliarden Euro umfassen. Sie entlasten alle Haushalte – auch Rentnerinnen und Rentner, Studierende, Fachschülerinnen und Fachschüler sowie Auszubildende. Die Bewältigung der Krise ist eine gesamtstaatliche Aufgabe. Bund, Länder und Gemeinden tragen die Entlastungen für die Bürgerinnen und Bürger sowie die Unternehmen gemeinsam.

Die schnelle und angemessene Entlastung der Bürgerinnen und Bürger wie der Wirtschaft ist aufgrund der stark steigenden Belastung durch die hohen Energiepreise nötig. Die wegen der Energiepreiskrise vorgesehenen Entlastungsmaßnahmen führen zu deutlichen Mehrausgaben im Bundeshaushalt. [REDACTED]

[REDACTED]

[REDACTED]

Das dritte Entlastungspaket umfasst die folgenden Maßnahmen:

1. [REDACTED]

[REDACTED]

[REDACTED]

3. Entlastung Studierende

Auch Studierende und sowie Fachschülerinnen und Fachschüler sind von den steigenden Energiekosten betroffen. Nach dem Heizkostenzuschuss für Bafög-Empfängerinnen und -empfänger sollen nunmehr alle **Studentinnen und Studenten sowie Fachschülerinnen und Fachschüler eine Einmalzahlung in Höhe von 200 Euro** erhalten. Der Bund trägt die Kosten. Er wird mit den Ländern beraten, wie die Auszahlung schnell und unbürokratisch vor Ort erfolgen kann.

FF: BMBF

Zustimmungspflichtig: nein

Finanzierung: Bund

Zeitplan: Variante I: Kab.: 26.10., BT 1 23.-25.11. (eilbedürftig/HH-Woche), BR 1: 25.11 (fristverkürzt), BT 2/3: 1.-2.12., BR 2: 16.12. (fristverkürzt), In-Kraft: 1.1.2023

Variante II (Einbringen als FH): 29.-30.9. Frühkoordinierung, 4.-7.10. 1.

Abstimmung Ressorts/Länder/Verbände, Kab. 2.11., BT 1: 9.-11.11, BT 2/3: 1.-2.12., BR 2: 16.12. (fristverkürzt)

[REDACTED]

[REDACTED]

Anmerkung: Geschwärzte Textpassagen und die Seiten 3-5 der Tabelle sind nicht vom Fragegegenstand umfasst.

Lfd. Nr.	Maßnahme	FF	Zustimmungspflichtig	Finanzierung	Vorläufiger Zeitplan (ohne Gewähr)
1					
2					
3					
4					
5					
6					
7	Entlastung Studierende und FH-Schülerinnen – und schüler	BMBF	Nein	Bund	Variante I: Kab.: 26.10., BT 1 23.-25.11. (eilbedürftig/HH-Woche), BR 1: 25.11

					(fristverkürzt), BT 2/3: 1.-2.12., BR 2: 16.12. (fristverkürzt), inkraft: 1.1.2023 Variante II (Einbringen als FH): Kab. 2.11., BT 1: 9.-11.11, BT 2/3: 1.-2.12., BR 2: 16.12. (fristverkürzt)
8					
9					
10					
11					
12					
13					

**Besprechung der Regierungschefinnen und
Regierungschefs der Länder
am 28. September 2022**

Anmerkung: Geschwätzte

Textpassagen und die Seiten 2-3
und 5-8 sind nicht vom
Fragegegenstand umfasst.

Beschluss

[REDACTED]

Die Regierungschefinnen und Regierungschefs der Länder fassen dazu folgenden
Beschluss:

19. [REDACTED]

[REDACTED]

27. Mit dem **Entlastungspaket III** hat der Bund Maßnahmen für weitere Entlastungen vorgeschlagen. Damit ist er auch Forderungen der Länder, etwa bei der Unterstützung von Rentnerinnen und Rentnern sowie von Studierenden, nachgekommen. Die vorgeschlagenen Entlastungsmaßnahmen sollen nun in verschiedenen Gesetzen umgesetzt werden. Die Bundesregierung wird aufgefordert, die entsprechenden Gesetzesentwürfe so in das parlamentarische Verfahren einzubringen, dass den Ländern eine ausführliche und rechtzeitige Beratung vor dem geplanten Inkrafttreten möglich ist. Dies ist angesichts der hohen Kosten, die mit einzelnen Vorhaben für Bund wie Länder und Kommunen verbunden sind, wichtig. Ohne eine nachhaltige Beeinträchtigung bei der Finanzierung der übrigen notwendigen Aufgaben in ihren Haushalten können die Länder und Kommunen einen Beitrag hierzu allerdings nur leisten, wenn es zu einer deutlichen Reduzierung der Belastung der Länder und Kommunen durch den Bund kommt.

28. [REDACTED]

[REDACTED]

Von: Gerlach, Sonja /43 <Sonja.Gerlach@bmbf.bund.de>

Gesendet: Sonntag, 2. Oktober 2022 11:50

An: Bubnoff, Daniela /311 <Daniela.Bubnoff@bmbf.bund.de>

Betreff: AW: AW: ACHTUNG! Beginn erst 18 Uhr! Besprechung des ChefBK mit den CdS der Länder zum Entlastungspaket am Sonntag, 2. Oktober 2022 (bisher um 16 Uhr) (Videokonferenz)

Liebe Frau von Bubnoff,

habe den aktuellen Stand auch an Herrn Schüller zur Info geschickt.

Die Fachschüler waren vermutlich nicht so explizit von den Ländern gefordert wie Rentner und Studierende und werden eventuell deshalb wohl nicht genannt.

Bekanntnis zur Zusammenarbeit von Bund und Ländern wäre in der Tat hilfreich...

Viele Grüße
Sonja Gerlach

Von: Gerlach, Sonja /43 <Sonja.Gerlach@bmbf.bund.de>

Gesendet: Sonntag, 2. Oktober 2022 11:03

An: Schüller, Ulrich /4 <Ulrich.Schueller@bmbf.bund.de>

Betreff: WG: AW: ACHTUNG! Beginn erst 18 Uhr! Besprechung des ChefBK mit den CdS der Länder zum Entlastungspaket am Sonntag, 2. Oktober 2022 (bisher um 16 Uhr) (Videokonferenz)

Lieber Herr Schüller,

aktueller Stand auch für Sie.

Viele Grüße
Sonja Gerlach

Von: "Bubnoff, Daniela /311" <Daniela.Bubnoff@bmbf.bund.de>

Gesendet: 2. Oktober 2022 10:54

An: "Höhne, Christiane /PeStH" <Christiane.Hoehne@bmbf.bund.de>

Cc: "Grauer, Elise /113" <Elise.Grauer@bmbf.bund.de>, "Gerlach, Sonja /43"

<Sonja.Gerlach@bmbf.bund.de>, "Bubnoff, Daniela /311" <Daniela.Bubnoff@bmbf.bund.de>, "Leitmann, Christian /113" <Christian.Leitmann@bmbf.bund.de>

Betreff: WG: AW: ACHTUNG! Beginn erst 18 Uhr! Besprechung des ChefBK mit den CdS der Länder zum Entlastungspaket am Sonntag, 2. Oktober 2022 (bisher um 16 Uhr) (Videokonferenz)

Liebe Frau Höhne,

Anmerkung: Geschwärzter Text ist vom Fragegegenstand nicht umfasst.

vielen Dank für die Information zum Termin.

Frau Grauer hat mir den Beschlussvorschlag des Bundes Stand 01.10.2022 für BK/MPK bzw. für die heutige Sonder-ChefBK/CdS zur Kenntnis geschickt.

Hier nur der kurze Hinweis, dass sich der Beschlussvorschlag zur Einmalzahlung im Wesentlichen mit einer Passage des Beschlusses der MPK vom 28.10. deckt und der Vorschlag damit – anders als es dem Vernehmen nach beim Vorentwurf des Bundes der Fall war – ein Bekenntnis zur Zusammenarbeit zwischen Bund und Ländern nicht mehr enthält. Zudem werden nur die Studierenden ausdrücklich beispielhaft benannt.

Die Passage unter 4c lautet nun:

„Mit dem Entlastungspaket III hat der Bund weitere zielgerichtete Entlastungen vorgesehen. Damit ist er auch Forderungen der Länder, etwa bei der Unterstützung [REDACTED] von Studierenden, nachgekommen. ...“

Dienstagfrüh (04.10.) werden wir eine aktualisierte Terminvorbereitung für BK/MPK im Hinblick auf den Beschluss sowie die Ergebnisse der heutigen ChefBK in den Geschäftsgang geben.

Mit besten Grüßen
Daniela von Bubnoff

Von: Höhne, Christiane /PeStH <Christiane.Hoehne@bmbf.bund.de>

Gesendet: Freitag, 30. September 2022 22:12

An: Bubnoff, Daniela /311 <Daniela.Bubnoff@bmbf.bund.de>

Cc: Grauer, Elise /113 <Elise.Grauer@bmbf.bund.de>

Betreff: WG: ACHTUNG! Beginn erst 18 Uhr! Besprechung des ChefBK mit den CdS der Länder zum Entlastungspaket am Sonntag, 2. Oktober 2022 (bisher um 16 Uhr) (Videokonferenz)

Liebe Frau von Bubnoff,

nur zu Ihrer Information: Die Sonder-ChefBK/CdS am Sonntag beginnt erst um 18 Uhr (s.u.).

Viele Grüße
Christiane Höhne

Von: MPK <MPK@bmbf.bund.de>

Gesendet: Freitag, 30. September 2022 21:39

An: Grauer, Elise /113 <Elise.Grauer@bmbf.bund.de>; 113 Posteingang <113@bmbf.bund.de>;
Lünstedt, Justus /113 <Justus.Luenstedt@bmbf.bund.de>

Betreff: FW: ACHTUNG! Beginn erst 18 Uhr! Besprechung des ChefBK mit den CdS der Länder zum
Entlastungspaket am Sonntag, 2. Oktober 2022 (bisher um 16 Uhr) (Videokonferenz)

From: [REDACTED]

Sent: Friday, 30 September 2022 21:38:08 (UTC+01:00) Amsterdam, Berlin, Bern, Rome, Stockholm,
Vienna

To: konferenz; 'Baden-Württemberg'; 'Bayern'; 'Berlin'; 'Brandenburg'; 'Bremen'; 'Hamburg'; 'Hessen';
'Mecklenburg-Vorpommern'; 'Niedersachsen'; 'NRW'; 'Rheinland Pfalz'; 'Saarland'; 'Sachsen'; 'Sachsen-
Anhalt'; 'Schleswig-Holstein'; 'Thüringen'; 'BMWK [REDACTED]'; [REDACTED]; 'AA Bund-Länder-
Besprechungen'; 'BKM KabRef'; 'BMAS Bund-Länder-Besprechungen'; MPK; 'BMDV Bund-Länder-
Besprechungen'; 'BMEL L2'; 'BMF Bund-Länder-Besprechungen'; 'BMFSFJ KabParlRef'; 'BMG AL
Leitungsabteilung'; 'BMG Bund-Länder-Besprechungen'; 'BMI Bund-Länder-Besprechungen'; 'BMJ LA3';
'BMJ [REDACTED]'; 'BMUV PIS'; 'BMVg Bund-Länder-Besprechungen'; 'BMWK KabParlRef';

[REDACTED]; 'BMZ Bund-Länder-Besprechungen'; [REDACTED]; 'BPA Chef vom
Dienst'; 'BPA [REDACTED]'; [REDACTED];

[REDACTED]@bmf.bund.de'; 'BMVg St'in [REDACTED]'; 'BMDV St
[REDACTED]'; 'BMG St'in [REDACTED]'; 'BMI St'; 'BMJ St'in [REDACTED]'; 'BMUV St [REDACTED]'; 'BMVg St'in [REDACTED]';
'BMWSB St [REDACTED]'; [REDACTED]r@bmel.bund.de'; Haugg, Kornelia /StH;

[REDACTED]@bmwk.bund.de'

Cc: '01) BW (CdS)'; '02) BY (CdS'in)'; '03) BE (CdS)'; '04) BB (CdS'in)'; '05) HB (CdS)'; '06) HH (CdS)';
'07) HE (CdS)'; '08) MV (CdS)'; '09) NI (CdS)'; '10) NW (CdS)'; '11) RP (CdS)'; '12) SL (CdS)'; '13) SN
(CdS)'; '14) ST (CdS)'; '15) SH (CdS)'; '16) TH (CdS)'; al1; al2; al3; al4; al5; buerostk; ChefBK;

[REDACTED] gl12; gl21; gl22;
[REDACTED]; Lagezentrum; Medientechnik; [REDACTED];

[REDACTED]; Pressestelle; ref121; ref122; BueroBK; [REDACTED];

[REDACTED]; StM-BL; vza6; VzLAS; VzStrm [REDACTED] vz-strm [REDACTED]; 'BKM AL
Ref113; [REDACTED];

Subject: ACHTUNG! Beginn erst 18 Uhr! Besprechung des ChefBK mit den CdS der Länder zum
Entlastungspaket am Sonntag, 2. Oktober 2022 (bisher um 16 Uhr) (Videokonferenz)

Liebe Kolleginnen und Kollegen,
sehr geehrte Damen und Herren,

Anmerkung: E-Mailadressen von
Funktionspostfächern wurden
gem. § 3 Nr. 2 IFG geschwärzt.

um den Ländern Gelegenheit für eine interne Besprechung im Vorfeld der gemeinsamen
Besprechung mit dem Bund zu geben, wird die o. g. Besprechung von ChefBK mit den CdS der Länder
am 2. Oktober 2022 als Videokonferenz

erst um 18 Uhr beginnen.

Bitte informieren Sie Ihre Hausleitungen entsprechend.

Die untenstehenden Einwahldaten bleiben erhalten.

Beste Grüße
[REDACTED]

Bundeskanzleramt

Leiterin des Referates 122
Bund-Länder-Verhältnis; Bundesrat
Willy-Brandt-Str. 1, 10557 Berlin
Tel.: 030/ [REDACTED]
Fax: 030/ [REDACTED]
E-Mail: [REDACTED]

Von: [REDACTED] <> Im Auftrag von konferenz

Gesendet: Donnerstag, 29. September 2022 21:09

An: 'Baden-Württemberg' <[REDACTED]>; 'Bayern' <[REDACTED]>; 'Berlin'
<[REDACTED]>; 'Brandenburg' <[REDACTED]>; 'Bremen'
<[REDACTED]>; 'Hamburg' <[REDACTED]>; 'Hessen' <[REDACTED]>;
'Mecklenburg-Vorpommern' <[REDACTED]>; 'Niedersachsen'
<[REDACTED]>; 'NRW' <[REDACTED]>; 'Rheinland Pfalz' <[REDACTED]>;
'Saarland' <[REDACTED]>; 'Sachsen' <[REDACTED]>; 'Sachsen-Anhalt'
<[REDACTED]>; 'Schleswig-Holstein' <[REDACTED]>; 'Thüringen'
<[REDACTED]>; 'BMWK St'in [REDACTED]
<[REDACTED]>; 'AA Bund-Länder-Besprechungen' <[REDACTED]
<[REDACTED].de>; 'BKM KabRef' <[REDACTED]>; 'BMAS Bund-Länder-
Besprechungen' <[REDACTED]>; 'BMBF Bund-Länder-Besprechungen'
<[REDACTED]>; 'BMDV Bund-Länder-Besprechungen' <[REDACTED]>; 'BMEL L2'
<[REDACTED]>; 'BMF Bund-Länder-Besprechungen' <[REDACTED]>; 'BMFSFJ KabParlRef'
<[REDACTED]>; 'BMG AL Leitungsabteilung' <[REDACTED]>; 'BMG Bund-Länder-
Besprechungen' <[REDACTED]>; 'BMI Bund-Länder-Besprechungen'
<[REDACTED]>; 'BMJ LA3' <[REDACTED]>; 'BMJ Lenz' <[REDACTED]>; 'BMUV PI5'
<[REDACTED]>; 'BMVg Bund-Länder-Besprechungen' <[REDACTED]>;
<[REDACTED]>; 'BMWK KabParlRef' <[REDACTED]>;
<[REDACTED]>; 'BMZ Bund-Länder-Besprechungen'
<[REDACTED]>; 'BPA Chef vom Dienst' <[REDACTED]>; 'BPA
KabRef' <[REDACTED]>; 'BPA St [REDACTED] bpa.bund.de>; 'BPrA AL 1'
<[REDACTED]>; 'BPrA AL'in Z' <[REDACTED]>; 'BPrA Ref10'
<[REDACTED]>
Cc: '01) BW (CdS)' <[REDACTED]@stm.bwl.de>; '02) BY (CdS'in)'
<[REDACTED]@stk.bayern.de>; '03) BE (CdS)' <[REDACTED]@senatskanzlei.berlin.de>; '04)
BB (CdS'in)' <[REDACTED]@stk.brandenburg.de>; '05) HB (CdS)'
<[REDACTED]@sk.bremen.de>; '06) HH (CdS)' <[REDACTED]@sk.hamburg.de>; '07) HE (CdS)'
<[REDACTED]@stk.hessen.de>; '08) MV (CdS)' <[REDACTED]@stk.mv-regierung.de>; '09)
NI (CdS)' <[REDACTED]@stk.niedersachsen.de>; '10) NW (CdS)' <[REDACTED]@stk.nrw.de>;
'11) RP (CdS)' <[REDACTED]@stk.rlp.de>; '12) SL (CdS)' <[REDACTED]@staatskanzlei.saarland.de>; '13) SN
(CdS)' <[REDACTED]@sk.sachsen.de>; '14) ST (CdS)' <[REDACTED]@stk.sachsen-anhalt.de>; '15) SH
(CdS)' <[REDACTED]@stk.landsh.de>; '16) TH (CdS)' <[REDACTED]@tsk.thueringen.de>;
<[REDACTED]>; al2 <[REDACTED]@[REDACTED].de>; al3 <[REDACTED]@[REDACTED]>; al4 <[REDACTED]@[REDACTED]>;
<[REDACTED]@[REDACTED]>; buerostk <[REDACTED]@[REDACTED]>; ChefBK <[REDACTED]@[REDACTED]>;
<[REDACTED]@bk.bund.de>; <[REDACTED]@bk.bund.de>; gl12
<[REDACTED]@[REDACTED]>; gl21 <[REDACTED]@[REDACTED]>; gl22 <[REDACTED]@[REDACTED]>;
<[REDACTED]@bk.bund.de>; <[REDACTED]@bk.bund.de>; <[REDACTED]@bk.bund.de>; Lagezentrum
<Lagezentrum@bk.bund.de>; Medientechnik <medientechnik@bk.bund.de>; <[REDACTED]@bk.bund.de>;
<[REDACTED]@bk.bund.de>; <[REDACTED]@bk.bund.de>; <[REDACTED]@bk.bund.de>;
<[REDACTED]@bk.bund.de>; <[REDACTED]@bk.bund.de>; <[REDACTED]@bk.bund.de>;
<[REDACTED]@bk.bund.de>; Pressestelle <Pressestelle@bk.bund.de>; ref121

<[REDACTED]>; ref122 <[REDACTED]>; BueroBK [REDACTED];
[REDACTED]@bk.bund.de>; [REDACTED]bk.bund.de>; StM-BL
<[REDACTED]>; vza16 [REDACTED]>; VzLAS <[REDACTED]>; [REDACTED]
[REDACTED]@bk.bund.de>; [REDACTED]@bk.bund.de>;
Ref113 <[REDACTED]>; konferenz <[REDACTED]>

Betreff: Einwahldaten zur Besprechung des ChefBK mit den CdS der Länder zum Entlastungspaket am Sonntag, 2. Oktober 2022 um 16 Uhr (Videokonferenz)

Priorität: Hoch

Anmerkung: E-Mailadressen von Funktionspostfächern wurden gem. § 3 Nr. 2 IFG geschwärzt.

Liebe Kolleginnen und Kollegen,
sehr geehrte Damen und Herren,

hier erhalten Sie die Einwahldaten zu o. g. Besprechung.

Über den Meeting-Link beitreten

<https://bk-bund.webex.com/bk-bund/j.php?MTID=m08f5022cad38f4d54ed04fb1689107b7>

Mit Meeting-Kennnummer beitreten

Meeting-Kennnummer (Zugriffscod): 2740 599 1328

Meeting Passwort: OktoberViKo (65862378 über Telefon- und Videosysteme)

Über Videogerät oder -anwendung beitreten

Wählen Sie 27405991328@bk-bund.webex.com

Sie können auch 62.109.219.4 wählen und Ihre Meeting-Nummer eingeben.

Mit Microsoft Lync oder Microsoft Skype for Business beitreten

Wählen Sie 27405991328.bk-bund@lync.webex.com

Bitte beachten Sie den folgenden Hinweis:

Beste Grüße

[REDACTED]
Bundeskanzleramt
Leiterin des Referates 122
Bund-Länder-Verhältnis; Bundesrat
Willy-Brandt-Str. 1, 10557 Berlin
Tel.: 030 [REDACTED]
Fax: 030 [REDACTED]
E-Mail: [REDACTED]

Anmerkung: E-Mailadressen von Funktionspostfächern wurden gem. § 3 Nr. 2 IFG geschwärzt.

Von: [redacted] <[redacted]@bk.bund.de> Im Auftrag von konferenz

Gesendet: Donnerstag, 29. September 2022 18:35

An: 'Baden-Württemberg' <[redacted]>; 'Bayern' <[redacted]>; 'Berlin' <[redacted]>; 'Brandenburg' <[redacted]>; 'Bremen' <[redacted]>; 'Hamburg' <[redacted]>; 'Hessen' <[redacted]>; 'Mecklenburg-Vorpommern' <[redacted]>; 'Niedersachsen' <[redacted]>; 'NRW' <[redacted]>; 'Rheinland Pfalz' <[redacted]>; 'Saarland' <[redacted]>; 'Sachsen' <[redacted]>; 'Sachsen-Anhalt' <[redacted]>; 'Schleswig-Holstein' <[redacted]>; 'Thüringen' <[redacted]>; 'BMWK' <[redacted]@bmwk.bund.de>; [redacted] <[redacted]@bmf.bund.de>; 'AA Bund-Länder-Besprechungen' <[redacted]>; 'BKM KabRef' <[redacted]>; 'BMAS Bund-Länder-Besprechungen' <[redacted]>; 'BMBF Bund-Länder-Besprechungen' <[redacted]>; 'BMDV Bund-Länder-Besprechungen' <[redacted]>; 'BMEL L2' <[redacted]>; 'BMF Bund-Länder-Besprechungen' <[redacted]>; 'BMFSFJ KabParlRef' <[redacted]>; 'BMG AL Leitungsabteilung' <[redacted]>; 'BMG Bund-Länder-Besprechungen' <[redacted]>; 'BMI Bund-Länder-Besprechungen' <[redacted]>; 'BMJ LA3' <[redacted]>; 'BMJ' <[redacted]@bmj.bund.de>; 'BMUV P15' <[redacted]>; 'BMVg Bund-Länder-Besprechungen' <[redacted]>; 'BMWK KabParlRef' <[redacted]>; 'BMZ Bund-Länder-Besprechungen' <[redacted]>; 'BPA Chef vom Dienst' <[redacted]>; 'BPA KabRef' <[redacted]>; 'BPA' <[redacted]>; 'BPrA AL 1' <[redacted]>; 'BPrA AL'in Z' <[redacted]>; 'BPrA Ref10' <[redacted]>; '01) BW (CdS)' <[redacted]@stm.bwl.de>; '02) BY (CdS'in)' <[redacted]@stk.bayern.de>; '03) BE (CdS)' <[redacted]@senatskanzlei.berlin.de>; '04) BB (CdS'in)' <[redacted]@stk.brandenburg.de>; '05) HB (CdS)' <[redacted]@sk.bremen.de>; '06) HH (CdS)' <[redacted]@sk.hamburg.de>; '07) HE (CdS)' <[redacted]@stk.hessen.de>; '08) MV (CdS)' <[redacted]@stk.mv-regierung.de>; '09) NI (CdS)' <[redacted]@stk.niedersachsen.de>; '10) NW (CdS)' <[redacted]@stk.nrw.de>; '11) RP (CdS)' <[redacted]@stk.rlp.de>; '12) SL (CdS)' <[redacted]@staatskanzlei.saarland.de>; '13) SN (CdS)' <[redacted]@sk.sachsen.de>; '14) ST (CdS)' <[redacted]@stk.sachsen-anhalt.de>; '15) SH (CdS)' <[redacted]@stk.landsh.de>; '16) TH (CdS)' <[redacted]@tsk.thueringen.de>; al1 <[redacted]>; al2 <[redacted]>; al3 <[redacted]>; al4 <[redacted]>; al5 <[redacted]>; buerostk <[redacted]>; ChefBK <[redacted]>; [redacted] <[redacted]@bk.bund.de>; [redacted] <[redacted]@bk.bund.de>; gl12 <[redacted]>; gl21 <[redacted]>; gl22 <[redacted]>; [redacted] <[redacted]@bk.bund.de>; [redacted] <[redacted]@bk.bund.de>; [redacted] <[redacted]@bk.bund.de>; Lagezentrum <[redacted]@bk.bund.de>; Medientechnik <medientechnik@bk.bund.de>; [redacted] <[redacted]@bk.bund.de>; Pressestelle <Pressestelle@bk.bund.de>; ref121 <[redacted]>; ref122 <[redacted]>; BueroBK <[redacted]>; [redacted] <[redacted]>; StM-BL <[redacted]>; [redacted] <[redacted]@bk.bund.de>; VzLAS <[redacted]@bk.bund.de>; [redacted] <[redacted]@bk.bund.de>; vz-stm <[redacted]@bk.bund.de>; Ref113 <[redacted]>; konferenz <[redacted]>

Betreff: Einladung zu einer Besprechung des ChefBK mit den CdS der Länder zum Entlastungspaket am Sonntag, 2. Oktober 2022 um 16 Uhr (Videokonferenz)

Liebe Kolleginnen und Kollegen,
sehr geehrte Damen und Herren,

in Abstimmung mit den A- und B-Koordinatoren lädt der Chef des Bundeskanzleramtes Sie zu einer Besprechung der Chefinnen und Chefs der Staats- und Senatskanzleien mit dem Chef des Bundeskanzleramtes (Videokonferenz) ein.

Diese Besprechung dient der Vorbereitung der Besprechung des Bundeskanzlers mit den Regierungschefinnen und -chefs der Länder am 4. Oktober zum Maßnahmenpaket des Bundes zur Sicherung einer bezahlbaren Energieversorgung und zur Stärkung der Einkommen (Entlastungspaket 3).

Die Videokonferenz findet statt am

Sonntag, 2. Oktober 2022 um 16.00 Uhr.

Zur Vorbereitung auf die Sitzung sind Ihnen bereits Unterlagen zu Zuständigkeiten und Zeitplänen zu den Vorhaben zur Umsetzung des Entlastungspakets zugegangen.

Die **Bundesressorts** haben die Möglichkeit, an der Besprechung teilzunehmen und werden gebeten, uns bis zum **30. September, 11 Uhr**, an [REDACTED] mitzuteilen, **ob das Ressort an der Besprechung teilnimmt und durch wen es auf St-Ebene vertreten wird**. Eine separate Einwahl der Arbeitsebene ist wie üblich nicht vorgesehen.

Die **Länder** werden gebeten, uns (nur) zu informieren, wenn eine **Vertretung** vorgesehen ist. Es gilt das übliche Teilnehmerformat CdS + 2. Wir bitten darum, dass bei Teilnehmenden der Arbeitsebene bei der Einwahl auch das Land (z. B. das von vielen ohnehin verwendete StK-Kürzel) zu erkennen ist.

Die Einwahldaten gehen Ihnen gesondert zu.

Hinweise:

Ich bitte darum, dass Sie die Einwahldaten vertraulich behandeln und nicht weiterleiten. Call-In-Anrufe sind grundsätzlich nicht möglich. Bitte wählen Sie sich über Webex ein. Ich darf darauf hinweisen, dass nicht identifizierbare bzw. anonyme Teilnehmer aus der Videokonferenz herausgenommen werden.

Mit freundlichen Grüßen

[REDACTED]

Bundeskanzleramt
Leiterin des Referates 122
Bund-Länder-Verhältnis; Bundesrat
Willy-Brandt-Str. 1, 10557 Berlin
Tel.: [REDACTED]
Fax: [REDACTED]
E-Mail: [REDACTED]@bk.bund.de

**Besprechung des Bundeskanzlers mit den
Regierungschefinnen und
Regierungschefs der Länder
am 4. Oktober 2022**

**Beschlussvorschlag
Bund**

(Stand: 1. Oktober 2022)

Anmerkung: Die Seiten 1-3 und
5-6 sind nicht vom
Fragegegenstand umfasst.

[REDACTED]

[REDACTED]

[REDACTED]

[REDACTED]
[REDACTED]
[REDACTED]. Mit dem Entlastungspaket III hat der Bund weitere zielgerichtete Entlastungen vorgesehen. Damit ist er auch Forderungen der Länder, etwa bei der Unterstützung von [REDACTED] Studierenden, nachgekommen. [REDACTED]

[REDACTED]
[REDACTED]

[REDACTED]
[REDACTED]
[REDACTED]
[REDACTED]
[REDACTED]
[REDACTED]

[REDACTED]
[REDACTED]
[REDACTED]
[REDACTED]
[REDACTED]
[REDACTED]
[REDACTED]
[REDACTED]

[REDACTED]
[REDACTED]

[REDACTED]
[REDACTED]
[REDACTED]
[REDACTED]
[REDACTED]
[REDACTED]

Von: Schüller, Ulrich /4 <Ulrich.Schueller@bmbf.bund.de>
Gesendet: Montag, 3. Oktober 2022 12:13
An: Gerlach, Sonja /43 <Sonja.Gerlach@bmbf.bund.de>
Betreff: AW: WG: Entwurf Beschlussvorschlag für die Besprechung des Bundeskanzlers mit den Regierungschefinnen und Regierungschefs der Länder am 4. Oktober um 16.30 Uhr

Danke; beim Entlastungspaket sieht es sehr dünn aus...
LG Sc

Von: Gerlach, Sonja /43 <Sonja.Gerlach@bmbf.bund.de>
Gesendet: Montag, 3. Oktober 2022 12:01
An: Schüller, Ulrich /4 <Ulrich.Schueller@bmbf.bund.de>
Cc: Bubnoff, Daniela /311 <Daniela.Bubnoff@bmbf.bund.de>
Betreff: WG: WG: Entwurf Beschlussvorschlag für die Besprechung des Bundeskanzlers mit den Regierungschefinnen und Regierungschefs der Länder am 4. Oktober um 16.30 Uhr

Lieber Herr Schüller,

auch für Sie z. K..

Anmerkung: Geschwärtzter
Text ist nicht vom
Fragegegenstand umfasst.

Ergänzend zu Frau Höhne:

[REDACTED]

Insgesamt ist der Beschlussvorschlag noch mit vielen eckigen Klammern versehen.

Viele Grüße
Sonja Gerlach

Von: "Höhne, Christiane /PeStH" <Christiane.Hoehne@bmbf.bund.de>
Gesendet: 2. Oktober 2022 21:23
An: "Bubnoff, Daniela /311" <Daniela.Bubnoff@bmbf.bund.de>, "Grauer, Elise /113" <Elise.Grauer@bmbf.bund.de>
Cc: "Gerlach, Sonja /43" <Sonja.Gerlach@bmbf.bund.de>, "Zimbehl, Philipp /PeM" <Philipp.Zimbehl@bmbf.bund.de>
Betreff: WG: WG: Entwurf Beschlussvorschlag für die Besprechung des Bundeskanzlers mit den Regierungschefinnen und Regierungschefs der Länder am 4. Oktober um 16.30 Uhr

Liebe Frau von Bubnoff, liebe Frau Grauer,

anbei der Beschlussvorschlag nach der heutigen SonderChefBK/CdS für die BK/MPK am 4.10. Der passus zum Entlastungspaket III ist jetzt komplett allgemein gehalten und erwähnt auch die Studierenden nicht mehr beispielhaft.

[REDACTED]

Für Durchsicht und Aktualisierung der TV am 4.10. für Frau M wäre ich wie besprochen dankbar. Dies reicht aber am 4.10. früh.

Frau Haugg wird Frau M vsl. morgen auch telefonisch über den Verlauf der heutigen Sitzung unterrichten.

Mit besten Grüßen
Christiane Höhne

From: [REDACTED]

Sent: Sunday, 02 October 2022 21:12:41 (UTC+01:00) Amsterdam, Berlin, Bern, Rome, Stockholm, Vienna

To: 'Baden-Württemberg'; 'Bayern'; 'Berlin'; 'Brandenburg'; 'Bremen'; 'Hamburg'; 'Hessen'; 'Mecklenburg-Vorpommern'; 'Niedersachsen'; 'NRW'; 'Rheinland Pfalz'; 'Saarland'; 'Sachsen'; 'Sachsen-Anhalt'; 'Schleswig-Holstein'; 'Thüringen'; 'BMWK St'in [REDACTED]'; [REDACTED]; 'AA Bund-Länder-Besprechungen'; 'BKM KabRef'; 'BMAS Bund-Länder-Besprechungen'; 'MPK'; 'BMDV Bund-Länder-Besprechungen'; 'BMEL L2'; 'BMF Bund-Länder-Besprechungen'; 'BMFSFJ KabParlRef'; 'BMG AL Leitungsabteilung'; 'BMG Bund-Länder-Besprechungen'; 'BMI Bund-Länder-Besprechungen'; 'BMJ LA3'; 'BMJ [REDACTED]'; 'BMUV P15'; 'BMVg Bund-Länder-Besprechungen'; 'BMWK KabParlRef'; [REDACTED]; 'BMZ Bund-Länder-Besprechungen'; [REDACTED]; 'BPA Chef vom Dienst'; 'BPA [REDACTED]'; [REDACTED]; [REDACTED]@bmi.bund.de'; 'BMVg [REDACTED]'; 'BMDV [REDACTED]'; 'BMG [REDACTED]'; 'BMI St'; 'BMJ [REDACTED]'; 'BMUV [REDACTED]'; 'BMVg [REDACTED]'; [REDACTED]@bmwsb.bund.de'; [REDACTED]@bmel.bund.de'; Haugg, Kornelia /StH; [REDACTED]@bmwk.bund.de'; 'BMAS'; [REDACTED]@bmf.bund.de'

Cc: '01) BW (CdS)'; '02) BY (CdS'in)'; '03) BE (CdS)'; '04) BB (CdS'in)'; '05) HB (CdS)'; '06) HH (CdS)'; '07) HE (CdS)'; '08) MV (CdS)'; '09) NI (CdS)'; '10) NW (CdS)'; '11) RP (CdS)'; [REDACTED] - SL [REDACTED]@staatskanzlei.saarland.de); '13) SN (CdS)'; '14) ST (CdS)'; '15) SH (CdS)'; '16) TH (CdS)'; a1; a2; a3; a4; a5; buerostk; ChefBK; [REDACTED]; gl12; gl21; gl22; [REDACTED]; Lagezentrum; Medientechnik; [REDACTED]; Pressestelle; [REDACTED]; ref121; ref122; BuerobK; [REDACTED]; StM-BL; vzal6; VzLAS; VzStrm [REDACTED] vz-strm [REDACTED]; Ref113; [REDACTED]; 'BKM AL [REDACTED]'; konferenz

Subject: Entwurf Beschlussvorschlag für die Besprechung des Bundeskanzlers mit den Regierungschefinnen und Regierungschefs der Länder am 4. Oktober um 16.30 Uhr

Liebe Kolleginnen und Kollegen,

Anmerkung: E-Mailadressen von Funktionspostfächern wurden gem. § 3 Nr. 2 IFG geschwärzt.

anbei der Entwurf des Beschlussvorschlages für die o. g. Besprechung des Bundeskanzlers mit den Regierungschefinnen und Regierungschefs der Länder am 4. Oktober in der Fassung nach der Besprechung des Chefs des Bundeskanzleramtes mit den Chefinnen und Chefs der Staats- und Senatskanzleien der Länder.

Für die Weitergabe an Ihre Hausleitungen bin ich dankbar.

Beste Grüße

[REDACTED]

Bundeskanzleramt
Leiterin des Referates 122
Bund-Länder-Verhältnis; Bundesrat
Willy-Brandt-Str. 1, 10557 Berlin
Tel.: 030 [REDACTED]
Fax: 030 [REDACTED]
E-Mail: [REDACTED]

Von: Grauer, Elise /113 <Elise.Grauer@bmbf.bund.de>

Gesendet: Dienstag, 4. Oktober 2022 11:47

An: Zimbehl, Philipp /PeM <Philipp.Zimbehl@bmbf.bund.de>

Cc: Lünstedt, Justus /113 <Justus.Luenstedt@bmbf.bund.de>; Bubnoff, Daniela /311 <Daniela.Bubnoff@bmbf.bund.de>; Leitmann, Christian /113 <Christian.Leitmann@bmbf.bund.de>; Uslar von, Elisabeth /12 <Elisabeth.Uslar@bmbf.bund.de>; Philippi, Roland /1 <Roland.Philippi@bmbf.bund.de>; Gerlach, Sonja /43 <Sonja.Gerlach@bmbf.bund.de>; Schüller, Ulrich /4 <Ulrich.Schueller@bmbf.bund.de>; Höhne, Christiane /PeStH <Christiane.Hoehne@bmbf.bund.de>; Rauhut, Cindy /M (Vz) <Cindy.Rauhut@bmbf.bund.de>; Scholz, Lea /113 <Lea.Scholz@bmbf.bund.de>

Betreff: Ergänzende Terminvorbereitung Sonder-BK/MPK am 4.10., ELVA-Nr. 2022-39387

Priorität: Hoch

Lieber Philipp,

ergänzend zu der im M-Büro bereits vorliegenden Vorbereitung (ELVA-Nr. 2022-39387) der Sonder-BK/MPK am heutigen 4.10. übermittle ich weitere Unterlagen mdB um Austausch bzw. Ergänzung in der Mappe von Frau Ministerin. Die aktualisierte TV steht noch unter dem Vorbehalt der Billigung durch Herrn AL 4.

Sollten aus der länderinternen Vorbesprechung veränderte Beschlussvorschläge hervorgehen, leite ich Sie dir ebenfalls umgehend zu und versuche wo nötig Voten der zuständigen Referate einzuholen; die Referate müssten dann ggfs. direkt an Dich liefern, da zwischen Ende der länderinternen Sitzung (geplant 15:45 Uhr) und Beginn der BK/MPK (16:30) nur wenig Zeit liegt.

Der kurze Vermerk von StH zum Sitzungsverlauf am 2.10. liegt Dir je bereits vor. Zudem haben M und StH sich telefonisch ausgetauscht.

Viele Grüße
Elise

Terminvorbereitung zum Entlastungspaket (hier: 200 Euro f. Studierende und Fachschüler) als Vorabkopie im ÜA-Modus (Aktualisierung <u>nach</u> ChefBK/CdS am 2.10. und <u>vor</u> länderinterner Vorbesprechung vom 4.10.) Bitte gegen die alte Fassung austauschen.	(vorbehaltlich Billigung AL 4)
Anl. 1 Beschlussvorschlag mit Stand 2.10. , darin in Kommentarform (S. 5) redaktionelle Änderungsbitte BMBF. Sie ist bei BK-Amt bereits hinterlegt.	Anmerkung: Anlage nicht vom Fragegegenstand umfasst.
Anl. 2 Beschlüsse <u>länderinterne</u> MPK vom 28.9.	
Teilnehmerliste	Anmerkung: Anlage nicht vom Fragegegenstand umfasst.

BMBF/ 113/Projektteam	_____ Datum
23.09.2022/29.09./04.10.2022	
Hr. Leitmann/ 5434	
Sonder-BK/MPK am 28. September 4.10. 2022 und Chef BK/CdS am 27. September	
TOP 1: Entlastungspaket der Bundesregierung	

A. Gesprächsziel/ Votum zum Beschlussvorschlag

- Um Unterstützung seitens der Länder werben
- Zustimmung zum Beschlussvorschlag [~~vorbehaltlich Beschlussvorschlag entspricht abstrakter Bekräftigung zur Zusammenarbeit~~]

B. Gesprächsführungsvorschlag [aktiv/reaktiv]

- Die hohen Energiepreise treffen Studierende, Fachschülerinnen und Fachschüler mit voller Wucht. Daher will ihnen der Bund gezielt mit einer Einmalzahlung von 200 Euro helfen.
- Damit eine möglichst schnelle und unbürokratische Auszahlung in den Ländern gelingen kann, müssen und werden Bund und Länder eng zusammenarbeiten. Wir werden bei der Auszahlung an die in den Ländern vorhandenen Verwaltungsstrukturen anknüpfen müssen.

Reaktiv:

- So einfach die Aufgabe klingt, so neu ist sie doch. ~~Bislang gibt es keinen Weg, um die umfassende Zielgruppe mit einer derartigen Bundeshilfe zu unterstützen. Wir werden also pragmatisch in Abstimmung mit den Ländern einen neuen Weg schaffen, um die umfassende Zielgruppe mit einer derartigen Bundeshilfe zu unterstützen.~~

C. Sachstand

Der Koalitionsausschuss hat am 3.9.22 beschlossen, dass alle Studierenden / Fachschüler und Fachschülerinnen durch eine Einmalzahlung von 200 Euro entlastet werden sollen. Hierfür soll der Bund die Kosten tragen.

BMF plant für diese Maßnahme 700 Mio. Euro in 2023 an zusätzlichen Mitteln für die Zweckkosten ein – Verwaltungskosten auf Seiten der Länder sind (bislang) nicht enthalten und zum Beispiel bei einer Umsetzung über ein anspruchsbegründendes Bundesleistungsgesetz mit Ländervollzug (Bundesauftragsverwaltung) rechtlich nicht möglich. Nach derzeitigem Stand soll die Zahlung steuerfrei und ohne Verrechnung mit anderen Energiehilfen erfolgen.

Zielgruppe: ca. 2,9 Mio. Studierende (Stand WS 2021/22); zuzüglich Fachschüler/Innen (rd. 600.000, Zahl auf Grund der Vielfältigkeit der Zielgruppe derzeit in Prüfung).

BMBF hat Gespräche mit der Kultusministerkonferenz (KMK) in der Amtschefkonferenz am 8.9.2022 sowie bilateral mit der Länderseite aufgenommen, um das Ziel einer schnellen und möglichst unbürokratischen Auszahlung durch die Länder zu erreichen. Optionen für länderseitige Umsetzungsmodelle der Auszahlung vor Ort werden auch Thema bei und im Umfeld der KMK am 6./7.10. in Berlin sein.

Ein etabliertes Verfahren für eine derartige Hilfszahlung mit diesem umfassenden Kreis von Berechtigten, auf das ohne weiteres zurückgegriffen werden kann, existiert im Zuständigkeitsbereich des BMBF und des Bundes bislang nicht. Die konkrete rechtliche Ausgestaltung und das Verfahren für die Gewährung der Finanzmittel an die Länder wird derzeit entwickelt. Um die politische und öffentliche Erwartung nach einer zeitnahen und unbürokratischen Auszahlung erfüllen zu können, müssen insbesondere die Erfahrungen und Kompetenzen der Länderseite mitgenommen werden. Dies gilt insbesondere auch für die Frage, was ein – aus Ländersicht – realistischer Auszahlungszeitpunkt sein kann.

Der Beschlussvorschlag für die BK/MPK am 4.10. ist als Ergebnis der SonderChefBK/CdS vom 02.10. Der Beschlussvorschlag im Hinblick auf die Studierenden (und Fachschüler) nunmehr sehr allgemein gehalten. Er lautet: **„Mit dem Entlastungspaket III hat der Bund weitere Entlastungen vorgesehen“**. Die Einmalzahlung für Studierende und Fachschüler ist damit nur indirekt über diesen Verweis im Beschlussvorschlag enthalten. Zudem fehlt ein Bekenntnis zur Zusammenarbeit bei der wurde bislang noch nicht übermittelt. Dem Vernehmen nach soll der Beschlussvorschlag derzeit abstrakt gehalten sein und in etwa dem nachfolgenden Passus entsprechen:

„Zur schnellen und unbürokratischen Umsetzung der Auszahlung der im Entlastungspaket 3 vorgesehenen Einmalzahlung in Höhe von 200 Euro an alle Studentinnen und Studenten sowie Fachschülerinnen und Fachschüler arbeiten Bund und Länder eng zusammen.“ Umsetzung der Einmalzahlung.

In der länderinternen Konferenz der Regierungschefinnen und Regierungschefs der Länder am 28. September 2022 wurde hinsichtlich der Entlastung von Studierenden unter Ziff. 9 ein Beschluss gefasst (Anl. 3). Der Beschluss spricht sich auch für eine Entlastung von Studierenden (und Rentnern) aus. Die Bundesregierung wird aufgefordert, die entsprechenden Gesetzesentwürfe so in das parlamentarische Verfahren einzubringen, dass den Ländern eine ausführliche und rechtzeitige Beratung vor dem geplanten Inkrafttreten möglich ist.

Die Länder gehen selbst davon aus, dass auf sie und die Kommunen Kosten zukommen. Dies bedeutet, dass sie von einer Bundesauftragsverwaltung – und nicht einer bundeseigenen Verwaltung – ausgehen, da bei der Bundesauftragsverwaltung die Verwaltungskosten von den Ländern zu tragen sind.

Die Länder schließen aber auch in Ziff. 9 des Beschlusses mit der grundsätzlichen Forderung nach einer besseren Finanzausstattung der Länderhaushalte. Dies könnte im Ergebnis z.B. auf das derzeit stattfindende FAG-Änderungsgesetz abzielen, zu welchem derzeit die Gegenäußerung der Bundesregierung abgestimmt wurde.

Nach Auskunft von 431 ist eine Umsetzbarkeit der Einmalzahlung über die BAföG-Ämter vor dem Hintergrund der breiten Zielgruppe faktisch nicht umsetzbar. Die BAföG-Ämter sind schon jetzt überlastet und können ein zusätzliches Massenverfahren in diesem Umfang nicht stemmen. Sie wickeln aktuell bereits zusätzlich zu ihren eigentlichen Aufgaben den Heizkostenzuschuss ab und zum Herbst wirken auch die Änderungen des 27. BAföG-ÄndG; bereits stattfindende Auszahlungsverzögerungen an den im BAföG adressierten Bedürftigenkreis wären flächendeckend zu erwarten. Das politische Vorhaben trüge somit die Gefahr in sich, das Gegenteil der Zielsetzung zu erreichen.

Formatiert: Schriftart: Fett

Formatiert: Schriftart: Fett

~~In der länderinternen Konferenz der Regierungschefinnen und Regierungschefs der Länder am 28. September 2022 wurde hinsichtlich der Entlastung von Studierenden unter Ziff. 9 ein Beschluss gefasst (Anl. 2). Der Beschluss spricht sich auch für eine Entlastung von Studierenden (und Rentnern) aus. Die Bundesregierung wird aufgefordert, die entsprechenden Gesetzesentwürfe so in das parlamentarische Verfahren einzubringen, dass den Ländern eine ausführliche und rechtzeitige Beratung vor dem geplanten Inkrafttreten möglich ist.~~

~~Die Länder gehen selbst davon aus, dass auf sie und Kommunen Kosten zukommen. Dies bedeutet, dass sie von einer Bundesauftragsverwaltung – und nicht einer bundeseigenen Verwaltung – ausgehen, da bei der Bundesauftragsverwaltung die Verwaltungskosten von den Ländern zu tragen sind.~~

~~Die Länder schließen aber auch in Ziff. 9 des Beschlusses mit der grundsätzlichen Forderung nach einer besseren Finanzausstattung der Länderhaushalte. Dies könnte im Ergebnis z.B. auf das derzeit stattfindende FAG Änderungsgesetz abzielen, zu welchem derzeit die Gegenäußerung der Bundesregierung abgestimmt wurde.~~

[D. Anlagen, soweit unbedingt erforderlich]

Anl. 1 Ergebnis des KoA vom 3.9. Beschlussvorschläge für BK-MPK am 4.10.

Anl. 2 Zeitplan BK Amt bzgl. Entlastungspaket III

Anl. 2 Beschlüsse der länderinternen RegChef-Konferenz 28.09.22

**Besprechung der Regierungschefinnen und
Regierungschefs der Länder
am 28. September 2022**

Anmerkung: Geschwärzte
Textpassagen und die Seiten 2-3 und
5-8 sind nicht vom Fragegegenstand
umfasst.

Beschluss

[Redacted text block]

Die Regierungschefinnen und Regierungschefs der Länder fassen dazu folgenden
Beschluss:

1. [Redacted list item]

8.

[REDACTED]

9. Mit dem **Entlastungspaket III** hat der Bund Maßnahmen für weitere Entlastungen vorgeschlagen. Damit ist er auch Forderungen der Länder, etwa bei der Unterstützung von Rentnerinnen und Rentnern sowie von Studierenden, nachgekommen. Die vorgeschlagenen Entlastungsmaßnahmen sollen nun in verschiedenen Gesetzen umgesetzt werden. Die Bundesregierung wird aufgefordert, die entsprechenden Gesetzesentwürfe so in das parlamentarische Verfahren einzubringen, dass den Ländern eine ausführliche und rechtzeitige Beratung vor dem geplanten Inkrafttreten möglich ist. Dies ist angesichts der hohen Kosten, die mit einzelnen Vorhaben für Bund wie Länder und Kommunen verbunden sind, wichtig. Ohne eine nachhaltige Beeinträchtigung bei der Finanzierung der übrigen notwendigen Aufgaben in ihren Haushalten können die Länder und Kommunen einen Beitrag hierzu allerdings nur leisten, wenn es zu einer deutlichen Reduzierung der Belastung der Länder und Kommunen durch den Bund kommt.

10.

[REDACTED]

11.

[REDACTED]

12.

[REDACTED]

Von: Haugg, Kornelia /StH <Kornelia.Haugg@bmbf.bund.de>

Gesendet: Dienstag, 4. Oktober 2022 07:42

An: Grauer, Elise /113 <Elise.Grauer@bmbf.bund.de>; Gerlach, Sonja /43

<Sonja.Gerlach@bmbf.bund.de>; Bubnoff, Daniela /311 <Daniela.Bubnoff@bmbf.bund.de>; Höhne, Christiane /PeStH <Christiane.Hoehne@bmbf.bund.de>

Betreff: Ergebnis ChefBK / CdS

Liebe Kolleginnen,

zu Start in die neue Arbeitswoche kurze Info an Sie wg. Sitzung ChefBK mit den CdS:

[REDACTED]

Frau M'in ist informiert.

Ich gehe davon aus, dass auch bei BK/MPs unsere Umsetzungsthemen keine Rolle spielen werden.

Mit besten Grüßen

Kornelia Haugg

Anmerkung: Geschwärzter
Text ist nicht vom
Fragegegenstand umfasst.

Von: Grauer, Elise /113
Gesendet: Dienstag, 4. Oktober 2022 12:15
An: Leitmann, Christian /113
Cc: Bubnoff, Daniela /311
Betreff: WG: Aktualisierung TV BK/MPK am 04.10.

Priorität: Hoch

zK (ohne Änderungen durch Hierarchie, oder?)

Von: Schüller, Ulrich /4 <Ulrich.Schueller@bmbf.bund.de>
Gesendet: Dienstag, 4. Oktober 2022 12:05
An: Grauer, Elise /113 <Elise.Grauer@bmbf.bund.de>
Cc: Pirling, Ulrike /4 (Vz) <Ulrike.Pirling@bmbf.bund.de>
Betreff: WG: Aktualisierung TV BK/MPK am 04.10.
Priorität: Hoch

Mit Gruß Sc

Von: Gerlach, Sonja /43 <Sonja.Gerlach@bmbf.bund.de>
Gesendet: Dienstag, 4. Oktober 2022 10:37
An: Schüller, Ulrich /4 <Ulrich.Schueller@bmbf.bund.de>
Cc: Höhne, Christiane /PeStH <Christiane.Hoehne@bmbf.bund.de>; Bubnoff, Daniela /311 <Daniela.Bubnoff@bmbf.bund.de>; Glaser, Maya /431 <Maya.Glaser@bmbf.bund.de>; Schneider, Stephanie /431 <Stephanie.Schneider@bmbf.bund.de>; Leitmann, Christian /113 <Christian.Leitmann@bmbf.bund.de>
Betreff: WG: Aktualisierung TV BK/MPK am 04.10.
Priorität: Hoch

Lieber Herr Schüller,

mit der Bitte um Billigung und Weiterleitung.

Frau Glaser hatte schon gegenüber Frau Höhne darauf hingewiesen, dass das AFBG beim HKZ nicht mehr erwähnt wird. Es soll geprüft werden, wie eine Ergänzung (ggf. auf Arbeitsebene über 113 Richtung BK/Amt) eingebracht werden kann.

Im Laufe des Tages könnte es – unabhängig davon – eine nochmals aktualisierte Fassung des Beschlussvorschlages geben.

Viele Grüße
Sonja Gerlach

Von: Bubnoff, Daniela /311 <Daniela.Bubnoff@bmbf.bund.de>
Gesendet: Dienstag, 4. Oktober 2022 09:41
An: Gerlach, Sonja /43 <Sonja.Gerlach@bmbf.bund.de>
Cc: Bubnoff, Daniela /311 <Daniela.Bubnoff@bmbf.bund.de>; Leitmann, Christian /113 <Christian.Leitmann@bmbf.bund.de>; Steinweg, Claudia /431 <Claudia.Steinweg@bmbf.bund.de>
Betreff: WG: Aktualisierung TV BK/MPK am 04.10.
Priorität: Hoch

Liebe Frau Gerlach,

ich bitte um Billigung und Weiterleitung der aktualisierten Terminvorbereitung für BK/MPK heute. Grundlage der Aktualisierung ist der Beschlussvorschlag für die BK/MPK 04.10. in der Fassung nach Chef BK/CdS vom 02.10.. Ich schlage vor, Referat 113 wegen Eilbedürftigkeit bei der Weiterleitung ggf. in Vorabkopie zu nehmen.

Mit besten Grüßen,
Daniela von Bubnoff

113	
über	
AL 4	Sc 4/10
UAL'in 43	Ger 04.10.

Aktualisierung TV BK-MPK (AM)	
Anl. 1 Beschlussvorschlag BK/MPK 04.10. i.d.F. nach Chef BK/CdS vom 02.10.	Anmerkung: Anlage nicht vom Fragegegenstand umfasst
Anl. 2 Schlüsse länderinterne MPK 28.9.	

Von: Höhne, Christiane /PeStH <Christiane.Hoehne@bmbf.bund.de>

Gesendet: Sonntag, 2. Oktober 2022 21:24

An: Bubnoff, Daniela /311 <Daniela.Bubnoff@bmbf.bund.de>; Grauer, Elise /113 <Elise.Grauer@bmbf.bund.de>

Cc: Gerlach, Sonja /43 <Sonja.Gerlach@bmbf.bund.de>; Zimbehl, Philipp /PeM <Philipp.Zimbehl@bmbf.bund.de>

Betreff: WG: Entwurf Beschlussvorschlag für die Besprechung des Bundeskanzlers mit den Regierungschefinnen und Regierungschefs der Länder am 4. Oktober um 16.30 Uhr

Liebe Frau von Bubnoff, liebe Frau Grauer,

anbei der Beschlussvorschlag nach der heutigen SonderChefBK/CdS für die BK/MPK am 4.10. Der passus zum Entlastungspaket III ist jetzt komplett allgemein gehalten und erwähnt auch die Studierenden nicht mehr beispielhaft.

Die [REDACTED]

Für Durchsicht und Aktualisierung der TV am 4.10. für Frau M wäre ich wie besprochen dankbar. Dies reicht aber am 4.10. früh.

Frau Haugg wird Frau M vsl. morgen auch telefonisch über den Verlauf der heutigen Sitzung unterrichten.

Mit besten Grüßen
Christiane Höhne

Anmerkung: Geschwärzter Text ist nicht vom Fragegegenstand umfasst.

From: [REDACTED]

Sent: Sunday, 02 October 2022 21:12:41 (UTC+01:00) Amsterdam, Berlin, Bern, Rome, Stockholm, Vienna

To: 'Baden-Württemberg'; 'Bayern'; 'Berlin'; 'Brandenburg'; 'Bremen'; 'Hamburg'; 'Hessen'; 'Mecklenburg-Vorpommern'; 'Niedersachsen'; 'NRW'; 'Rheinland Pfalz'; 'Saarland'; 'Sachsen'; 'Sachsen-Anhalt'; 'Schleswig-Holstein'; 'Thüringen'; 'BMWK [REDACTED]'; [REDACTED]; 'AA Bund-Länder-Besprechungen'; 'BKM KabRef'; 'BMAS Bund-Länder-Besprechungen'; MPK; 'BMDV Bund-Länder-Besprechungen'; 'BMEL L2'; 'BMF Bund-Länder-Besprechungen'; 'BMFSFJ KabParlRef'; 'BMG AL Leitungsabteilung'; 'BMG Bund-Länder-Besprechungen'; 'BMI Bund-Länder-Besprechungen'; 'BMJ LA3'; 'BMJ [REDACTED]'; 'BMUV PIS'; 'BMVg Bund-Länder-Besprechungen'; 'BMWK KabParlRef'; [REDACTED]; 'BMZ Bund-Länder-Besprechungen'; [REDACTED]; 'BPA Chef vom Dienst'; 'BPA St

'BMVg St'in [REDACTED]; 'BMDV [REDACTED]; 'BMG St'in [REDACTED]; 'BMI St'; 'BMJ St'in [REDACTED]; 'BMUV St [REDACTED]; 'BMVg St'in [REDACTED]; [REDACTED]@bmwsb.bund.de'; [REDACTED]; [REDACTED]@bmel.bund.de'; Haugg, Kornelia /StH; [REDACTED]@bmwk.bund.de'; 'BMAS'; [REDACTED]@bmf.bund.de'

Cc: '01) BW (CdS)'; '02) BY (CdS'in)'; '03) BE (CdS)'; '04) BB (CdS'in)'; '05) HB (CdS)'; '06) HH (CdS)'; '07) HE (CdS)'; '08) MV (CdS)'; '09) NI (CdS)'; '10) NW (CdS)'; '11) RP (CdS)'; [REDACTED] - SL ([REDACTED]@staatskanzlei.saarland.de); '13) SN (CdS)'; '14) ST (CdS)'; '15) SH (CdS)'; '16) TH (CdS)'; al1; al2; al3; al4; al5; buerostk; ChefBK; [REDACTED]; ql12; ql21; ql22; [REDACTED];

[REDACTED]; Lagezentrum; Medientechnik; [REDACTED]; Porkert, Felix; Gallander, Markus; Pressestelle; ref121; ref122; BueroBK; [REDACTED]; StM-BL; vza6; VzLAS; VzStr [REDACTED]; vz-str [REDACTED]; Ref113; [REDACTED]; 'BKM AL [REDACTED]; konferenz

Subject: Entwurf Beschlussvorschlag für die Besprechung des Bundeskanzlers mit den Regierungschefinnen und Regierungschefs der Länder am 4. Oktober um 16.30 Uhr

Anmerkung: E-Mailadressen von Funktionspostfächern wurden gem. § 3 Nr. 2 IFG geschwärzt.

Liebe Kolleginnen und Kollegen,

anbei der Entwurf des Beschlussvorschlages für die o. g. Besprechung des Bundeskanzlers mit den Regierungschefinnen und Regierungschefs der Länder am 4. Oktober in der Fassung nach der Besprechung des Chefs des Bundeskanzleramtes mit den Chefinnen und Chefs der Staats- und Senatskanzleien der Länder. Für die Weitergabe an Ihre Hausleitungen bin ich dankbar.

Beste Grüße

[REDACTED]
Bundeskanzleramt
Leiterin des Referates 122
Bund-Länder-Verhältnis; Bundesrat
Willy-Brandt-Str. 1, 10557 Berlin
Tel.: 030/[REDACTED]
Fax: 030/[REDACTED]
E-Mail: [REDACTED]

BMBF/ 113/Projektteam	_____ Datum
23.09.2022/29.09./04.10.2022	
Hr. Leitmann/ 5434	
Sonder-BK/MPK am 28. September 4.10. 2022 und Chef BK/CdS am 27. September	
TOP 1: Entlastungspaket der Bundesregierung	

A. Gesprächsziel/ Votum zum Beschlussvorschlag

- Um Unterstützung seitens der Länder werben
- Zustimmung zum Beschlussvorschlag [~~vorbekanntlich Beschlussvorschlag entspricht abstrakter Bekräftigung zur Zusammenarbeit~~]

B. Gesprächsführungsvorschlag [aktiv/reaktiv]

- Die hohen Energiepreise treffen Studierende, Fachschülerinnen und Fachschüler mit voller Wucht. Daher will ihnen der Bund gezielt mit einer Einmalzahlung von 200 Euro helfen.
- Damit eine möglichst schnelle und unbürokratische Auszahlung in den Ländern gelingen kann, müssen und werden Bund und Länder eng zusammenarbeiten. Wir werden bei der Auszahlung an die in den Ländern vorhandenen Verwaltungsstrukturen anknüpfen müssen.

Reaktiv:

- So einfach die Aufgabe klingt, so neu ist sie doch. ~~Bislang gibt es keinen Weg, um die umfassende Zielgruppe mit einer derartigen Bundeshilfe zu unterstützen. Wir werden also pragmatisch in Abstimmung mit den Ländern einen neuen Weg schaffen, um die umfassende Zielgruppe mit einer derartigen Bundeshilfe zu unterstützen.~~

C. Sachstand

Der Koalitionsausschuss hat am 3.9.22 beschlossen, dass alle Studierenden / Fachschüler und Fachschülerinnen durch eine Einmalzahlung von 200 Euro entlastet werden sollen. Hierfür soll der Bund die Kosten tragen.

BMF plant für diese Maßnahme 700 Mio. Euro in 2023 an zusätzlichen Mitteln für die Zweckkosten ein – Verwaltungskosten auf Seiten der Länder sind (bislang) nicht enthalten und zum Beispiel bei einer Umsetzung über ein anspruchsbegründendes Bundesleistungsgesetz mit Ländervollzug (Bundesauftragsverwaltung) rechtlich nicht möglich. Nach derzeitigem Stand soll die Zahlung steuerfrei und ohne Verrechnung mit anderen Energiehilfen erfolgen.

Zielgruppe: ca. 2,9 Mio. Studierende (Stand WS 2021/22); zuzüglich Fachschüler/Innen (rd. 600.000, Zahl auf Grund der Vielfältigkeit der Zielgruppe derzeit in Prüfung).

BMBF hat Gespräche mit der Kultusministerkonferenz (KMK) in der Amtschefkonferenz am 8.9.2022 sowie bilateral mit der Länderseite aufgenommen, um das Ziel einer schnellen und möglichst unbürokratischen Auszahlung durch die Länder zu erreichen. Optionen für länderseitige Umsetzungsmodelle der Auszahlung vor Ort werden auch Thema bei und im Umfeld der KMK am 6./7.10. in Berlin sein.

Ein etabliertes Verfahren für eine derartige Hilfszahlung mit diesem umfassenden Kreis von Berechtigten, auf das ohne weiteres zurückgegriffen werden kann, existiert im Zuständigkeitsbereich des BMBF und des Bundes bislang nicht. Die konkrete rechtliche Ausgestaltung und das Verfahren für die Gewährung der Finanzmittel an die Länder wird derzeit entwickelt. Um die politische und öffentliche Erwartung nach einer zeitnahen und unbürokratischen Auszahlung erfüllen zu können, müssen insbesondere die Erfahrungen und Kompetenzen der Länderseite mitgenommen werden. Dies gilt insbesondere auch für die Frage, was ein – aus Ländersicht – realistischer Auszahlungszeitpunkt sein kann.

Der Beschlussvorschlag für die BK/MPK am 4.10. ist als Ergebnis der SonderChefBK/CdS vom 02.10. Der Beschlussvorschlag im Hinblick auf die Studierenden (und Fachschüler) nunmehr sehr allgemein gehalten. Er lautet: **„Mit dem Entlastungspaket III hat der Bund weitere Entlastungen vorgesehen“**. Die Einmalzahlung für Studierende und Fachschüler ist damit nur indirekt über diesen Verweis im Beschlussvorschlag enthalten. Zudem fehlt ein Bekenntnis zur Zusammenarbeit bei der wurde bislang noch nicht übermittelt. Dem Vernehmen nach soll der Beschlussvorschlag derzeit abstrakt gehalten sein und in etwa dem nachfolgenden Passus entsprechen:

„Zur schnellen und unbürokratischen Umsetzung der Auszahlung der im Entlastungspaket 3 vorgesehenen Einmalzahlung in Höhe von 200 Euro an alle Studentinnen und Studenten sowie Fachschülerinnen und Fachschüler arbeiten Bund und Länder eng zusammen.“ Umsetzung der Einmalzahlung.

In der länderinternen Konferenz der Regierungschefinnen und Regierungschefs der Länder am 28. September 2022 wurde hinsichtlich der Entlastung von Studierenden unter Ziff. 9 ein Beschluss gefasst (Anl. 3). Der Beschluss spricht sich auch für eine Entlastung von Studierenden (und Rentnern) aus. Die Bundesregierung wird aufgefordert, die entsprechenden Gesetzesentwürfe so in das parlamentarische Verfahren einzubringen, dass den Ländern eine ausführliche und rechtzeitige Beratung vor dem geplanten Inkrafttreten möglich ist.

Die Länder gehen selbst davon aus, dass auf sie und die Kommunen Kosten zukommen. Dies bedeutet, dass sie von einer Bundesauftragsverwaltung – und nicht einer bundeseigenen Verwaltung – ausgehen, da bei der Bundesauftragsverwaltung die Verwaltungskosten von den Ländern zu tragen sind.

Die Länder schließen aber auch in Ziff. 9 des Beschlusses mit der grundsätzlichen Forderung nach einer besseren Finanzausstattung der Länderhaushalte. Dies könnte im Ergebnis z.B. auf das derzeit stattfindende FAG-Änderungsgesetz abzielen, zu welchem derzeit die Gegenäußerung der Bundesregierung abgestimmt wurde.

Nach Auskunft von 431 ist eine Umsetzbarkeit der Einmalzahlung über die BAföG-Ämter vor dem Hintergrund der breiten Zielgruppe faktisch nicht umsetzbar. Die BAföG-Ämter sind schon jetzt überlastet und können ein zusätzliches Massenverfahren in diesem Umfang nicht stemmen. Sie wickeln aktuell bereits zusätzlich zu ihren eigentlichen Aufgaben den Heizkostenzuschuss ab und zum Herbst wirken auch die Änderungen des 27. BAföG-ÄndG; bereits stattfindende Auszahlungsverzögerungen an den im BAföG adressierten Bedürftigenkreis wären flächendeckend zu erwarten. Das politische Vorhaben trüge somit die Gefahr in sich, das Gegenteil der Zielsetzung zu erreichen.

Formatiert: Schriftart: Fett

Formatiert: Schriftart: Fett

~~In der länderinternen Konferenz der Regierungschefinnen und Regierungschefs der Länder am 28. September 2022 wurde hinsichtlich der Entlastung von Studierenden unter Ziff. 9 ein Beschluss gefasst (Anl. 2). Der Beschluss spricht sich auch für eine Entlastung von Studierenden (und Rentnern) aus. Die Bundesregierung wird aufgefordert, die entsprechenden Gesetzesentwürfe so in das parlamentarische Verfahren einzubringen, dass den Ländern eine ausführliche und rechtzeitige Beratung vor dem geplanten Inkrafttreten möglich ist.~~

~~Die Länder gehen selbst davon aus, dass auf sie und Kommunen Kosten zukommen. Dies bedeutet, dass sie von einer Bundesauftragsverwaltung – und nicht einer bundeseigenen Verwaltung – ausgehen, da bei der Bundesauftragsverwaltung die Verwaltungskosten von den Ländern zu tragen sind.~~

~~Die Länder schließen aber auch in Ziff. 9 des Beschlusses mit der grundsätzlichen Forderung nach einer besseren Finanzausstattung der Länderhaushalte. Dies könnte im Ergebnis z.B. auf das derzeit stattfindende FAG Änderungsgesetz abzielen, zu welchem derzeit die Gegenäußerung der Bundesregierung abgestimmt wurde.~~

[D. Anlagen, soweit unbedingt erforderlich]

Anl. 1 Ergebnis des KoA vom 3.9. Beschlussvorschläge für BK-MPK am 4.10.

Anl. 2 Zeitplan BK Amt bzgl. Entlastungspaket III

Anl. 2 Beschlüsse der länderinternen RegChef-Konferenz 28.09.22

**Besprechung der Regierungschefinnen und
Regierungschefs der Länder
am 28. September 2022**

Anmerkung: Geschwärzte
Textpassagen und die Seiten 2-3 und
5-8 sind nicht vom Fragegegenstand
umfasst.

Beschluss

[Redacted text block]

Die Regierungschefinnen und Regierungschefs der Länder fassen dazu folgenden
Beschluss:

1. [Redacted list item]

8.

[REDACTED]

9. Mit dem **Entlastungspaket III** hat der Bund Maßnahmen für weitere Entlastungen vorgeschlagen. Damit ist er auch Forderungen der Länder, etwa bei der Unterstützung von Rentnerinnen und Rentnern sowie von Studierenden, nachgekommen. Die vorgeschlagenen Entlastungsmaßnahmen sollen nun in verschiedenen Gesetzen umgesetzt werden. Die Bundesregierung wird aufgefordert, die entsprechenden Gesetzesentwürfe so in das parlamentarische Verfahren einzubringen, dass den Ländern eine ausführliche und rechtzeitige Beratung vor dem geplanten Inkrafttreten möglich ist. Dies ist angesichts der hohen Kosten, die mit einzelnen Vorhaben für Bund wie Länder und Kommunen verbunden sind, wichtig. Ohne eine nachhaltige Beeinträchtigung bei der Finanzierung der übrigen notwendigen Aufgaben in ihren Haushalten können die Länder und Kommunen einen Beitrag hierzu allerdings nur leisten, wenn es zu einer deutlichen Reduzierung der Belastung der Länder und Kommunen durch den Bund kommt.

10.

[REDACTED]

11.

[REDACTED]

12.

[REDACTED]

Von: Bubnoff, Daniela /311 <Daniela.Bubnoff@bmbf.bund.de>

Gesendet: Dienstag, 4. Oktober 2022 16:14

An: Grauer, Elise /113 <Elise.Grauer@bmbf.bund.de>

Cc: Gerlach, Sonja /43 <Sonja.Gerlach@bmbf.bund.de>; Schüller, Ulrich /4 <Ulrich.Schueller@bmbf.bund.de>; Leitmann, Christian /113 <Christian.Leitmann@bmbf.bund.de>; Bubnoff, Daniela /311 <Daniela.Bubnoff@bmbf.bund.de>; Schneider, Stephanie /431 <Stephanie.Schneider@bmbf.bund.de>; Zimbehl, Philipp /PeM <Philipp.Zimbehl@bmbf.bund.de>

Betreff: WG: EILT: Beschlussvorschlag nach länderinterner MPK für Besprechung BK-Reg.-Chefs

Anlagen: 221004 BV nach MPK RS.docx; 221004 BV nach MPK ÄM.docx

Anmerkung: Anlage nicht vom Fragegegenstand umfasst.

Liebe Elise Grauer,

für das Thema Einmalzahlungen für Studierende/Fachschüler hat sich der Sachstand gegenüber der aktualisierten Vorbereitung von heute früh nicht geändert (nur allgemein das Entlastungspaket III genannt). Damit von unserer Seite kein Anpassungsbedarf.

Vielen Dank für die Beteiligung.
Viele Grüße, Daniela von Bubnoff

Von: Grauer, Elise /113 <Elise.Grauer@bmbf.bund.de>

Gesendet: Dienstag, 4. Oktober 2022 16:09

An: Bubnoff, Daniela /311 <Daniela.Bubnoff@bmbf.bund.de>; Schneider, Stephanie /431 <Stephanie.Schneider@bmbf.bund.de>; Wernitz, Andrea /332 <Andrea.Wernitz@bmbf.bund.de>; Loskill, Renate /614 <Renate.Loskill@bmbf.bund.de>

Cc: Leitmann, Christian /113 <Christian.Leitmann@bmbf.bund.de>; Eckstein, Stefanie /332 <Stefanie.Eckstein@bmbf.bund.de>; Glaser, Maya /431 <Maya.Glaser@bmbf.bund.de>; Gerlach, Sonja /43 <Sonja.Gerlach@bmbf.bund.de>; Schüller, Ulrich /4 <Ulrich.Schueller@bmbf.bund.de>; Uslar von, Elisabeth /12 <Elisabeth.Uslar@bmbf.bund.de>; Philippi, Roland /1 <Roland.Philippi@bmbf.bund.de>; Höhne, Christiane /PeStH <Christiane.Hoehne@bmbf.bund.de>; Zimbehl, Philipp /PeM <Philipp.Zimbehl@bmbf.bund.de>; Nourney, Eva /600 <Eva.Nourney@bmbf.bund.de>; Messling von, Veronika /6 <Veronika.vonMessling@bmbf.bund.de>; Romes, Thomas /61 <Thomas.Romes@bmbf.bund.de>

Betreff: EILT: Beschlussvorschlag nach länderinterner MPK für Besprechung BK-Reg.-Chefs

Liebe Kolleginnen,

anbei der Beschlussvorschlag, wie er aus der länderinternen MPK hervorging und um 16:30 Uhr mit BK und den Bundesminister/innen beraten werden soll.

Ich bitte um rasche Prüfung und kurze Rückmeldung an mich, ob Sie meine Einschätzung teilen, dass M keine weitere Aktualisierung ihrer Vorbereitung bzw. Zurufe zu diesem BV benötigt. Herrn Zimbehl bitte in cc nehmen.

Alternativ bitte ich um rasche Kommentierung direkt im Beschlussvorschlag. Bitte verwenden Sie dabei das Dokument im Ä-Modus.

[REDACTED]

[REDACTED]

[REDACTED]

Anmerkung: Geschwärzter Text ist nicht vom Fragegegenstand umfasst.

Viele Grüße
Elise Grauer

Von: MPK <MPK@bmbf.bund.de>

Gesendet: Dienstag, 4. Oktober 2022 15:48

An: Grauer, Elise /113 <Elise.Grauer@bmbf.bund.de>; 113 Posteingang <113@bmbf.bund.de>; Lünstedt, Justus /113 <Justus.Luenstedt@bmbf.bund.de>

Betreff: FW: Beschlussvorschlag nach länderinterner MPK für Besprechung BK-Reg.-Chefs

From: [REDACTED]

Sent: Tuesday, 04 October 2022 15:45:42 (UTC+01:00) Amsterdam, Berlin, Bern, Rome, Stockholm, Vienna

To: 'Baden-Württemberg'; 'Bayern'; 'Berlin'; 'Brandenburg'; 'Bremen'; [REDACTED]@SK.BREMEN.DE'; 'Hamburg'; 'Hessen'; 'Mecklenburg-Vorpommern'; 'Niedersachsen'; 'NRW'; 'Rheinland Pfalz'; 'Saarland'; 'Sachsen'; 'Sachsen-Anhalt'; 'Schleswig-Holstein'; 'Thüringen'; 'AA Bund-Länder-Besprechungen'; 'BKM KabParlRef'; 'BMAS Bund-Länder-Besprechungen'; MPK; 'BMDV Bund-Länder-Besprechungen'; 'BMDV Stab Corona'; 'BMEL L2'; 'BMF Bund-Länder-Besprechungen'; 'BMFSFJ KabParlRef'; 'BMG AL Leitungsabteilung'; 'BMG Bund-Länder-Besprechungen'; 'BMI Bund-Länder-Besprechungen'; 'BMI KabParlRef'; 'BMI KM6'; 'BMI PKI3'; 'BMJ LA3'; 'BMJ Lenz'; 'BMKW KabParlRef'; 'BMUV Koll'; 'BMUV PI5'; 'BMVg'; 'BMVg Bund-Länder-Besprechungen'; 'BMVg KabParlReferat'; 'BMVg [REDACTED] VZ'; 'BMWK KabParlRef'; 'BMWSB'; 'BMZ Bund-Länder-Besprechungen'; 'BPA Chef vom Dienst'; 'BPA KabRef'; 'BPA [REDACTED]'; 'BPrA AL 1'; 'BPrA AL'in Z'; 'BPrA Ref10'; 'BPrA [REDACTED]'

Cc: BueroBK; bk; ChefBK; [REDACTED] StM-BL; StM_MFI; 'BKM KabRef'; vz-stm-

[REDACTED]; buerostk; [REDACTED]@BNetzA.DE; 'BMF [REDACTED]'; 'BMWK [REDACTED]';

[REDACTED]; a2;

gl21; [REDACTED]; a3; [REDACTED]; gl32; a4; gl41; [REDACTED]; a5; [REDACTED]; vza6;

[REDACTED]; gl12; ref122

Subject: Beschlussvorschlag nach länderinterner MPK für Besprechung BK-Reg.-Chefs

Liebe Kolleginnen und Kollegen,

anbei der Beschlussvorschlag nach länderinterner MPK für Besprechung BK mit den Regchefinnen und Regchefs der Länder.

Mit freundlichen Grüßen

Im Auftrag

[REDACTED]

Bundeskanzleramt

Referat 122

Hausanschrift: Willy-Brandt-Str. 1, 10557 Berlin

Postanschrift: 11012 Berlin

Tel.: 030 [REDACTED]

E-Mail: ref122@bk.bund.de

Internet: www.bundesregierung.de

1. Frau St'in Haugg Hg 22/9.

über
Frau St'in Pirscher von Frau StP elektr.
gebilligt. Mü 22/9
Herrn AL 1 RP, 22.9.
Frau UAL'in 11 i.V. EU 22/9
Frau RL'in 113 eg 22/9

Kopie: M, PSt JB, PSt MB

mit der Bitte um Billigung

Betr.: Sonder-Besprechung BK mit den MPK der Länder am 28. September 2022 sowie vorbereitende Sonder-ChefBK/CdS am 27. September 2022
hier: Fachvermerk für BK-Amt zur Einmalzahlung an Studierende und Fachschülerinnen und -schüler
Bezug: Anforderung von BK-Amt vom 20.09.2022
Anlg.: Fachvermerk

2. **Votum: Billigung des Fachvermerks (=Anlage)**

Sachverhalt: Am 28. September 2022 findet eine Sonder-Besprechung des Bundeskanzlers mit den Regierungschefinnen und -chefs der Länder (BK/MPK) zu den Plänen der Bundesregierung für ein drittes Entlastungspaket statt. Diese wird von einer Besprechung des Chefs des Bundeskanzleramts mit den Chefinnen und Chefs der Staats- und Senatskanzleien der Länder (ChefBK/CdS) am 27.09.2022 vorbereitet.

Für BMBF werden Frau Ministerin an der BK/MPK und Frau St'in Haugg an der ChefBK/CdS teilnehmen; die Sitzungsvorbereitung erfolgt per gesondertem Vorgang.

BK-Amt hat BMBF im Vorfeld um Übersendung eines Fachvermerks zur geplanten Einmalzahlung an Studierende und Fachschülerinnen und -schüler (Beschluss Koalitionsausschuss vom 3. September) bis zum 22. September, 15 Uhr, gebeten.

~~Das Projektteam EPP-S hat den beigefügten Fachvermerk erstellt und die Billigung ist von Herrn AL 4 eingeholt.~~ gebilligt. 113 bittet um Billigung des Vermerks.

Um fristwährend ggü. BK-Amt agieren zu können, ist 113 dankbar für Rücklauf bis zum 22. September, 14:45 Uhr.

3. Wv.: 113
4. Versand an BK-Amt durch 113

gez. Justus Lünstedt

Ref.: 113 (BMBF) Az : Bearbeiter: Leitmann		Berlin, den 21.09.22 Hausruf: 5434
<u>Vermerk</u> Besprechung des Bundeskanzlers mit den Regierungschefinnen und Regierungschefs der Länder am 28. September 2022 Besprechung des Chefs des Bundeskanzleramts mit den Chefinnen und Chefs der Staats- und Senatskanzleien der Länder am 27. September 2022		
TOP XX		
Entlastung Studierende und Fachschüler/Innen Titel		

Kommentiert [LC/1]: Derzeit unbekannt

Kommentiert [LC/2]: Derzeit unbekannt

I. Sachverhalt

Der Koalitionsausschuss hat am 3.9.22 beschlossen, dass alle Studierenden / Fachschüler und Fachschülerinnen durch eine Einmalzahlung von 200 Euro entlastet werden sollen. Hierfür soll der Bund die Kosten tragen.

BMF plant für diese Maßnahme 700 Mio. Euro in 2023 an zusätzlichen Mitteln für die Zweckkosten ein – Verwaltungskosten auf seiten der Länder sind (bislang) nicht enthalten. Nach derzeitigem Stand soll die Zahlung steuerfrei und ohne Verrechnung mit anderen Energiehilfen erfolgen.

Zielgruppe: ~~ca-mehr als~~ 2,9 Mio. Studierende; zuzüglich Fachschüler/Innen (rd. 600.000, Zahl auf Grund der Vielfältigkeit der Zielgruppe derzeit in Prüfung)-

BMBF hat Gespräche in Amtschefskonferenz mit der Kultusministerkonferenz (KMK) in der Amtschefkonferenz am 8.9.2022, sowie ~~weitere bilaterale~~ Gespräche bilateral mit der Länderseite aufgenommen, um das Ziel einer schnellen und möglichst unbürokratischen Auszahlung durch die Länder zu ermöglichen/erreichen. Optionen für länderseitige Umsetzungsmodelle der Auszahlung vor Ort werden auch Thema bei der KMK am 6./7.10. in Berlin sein. Ein etabliertes Verfahren für eine derartige Hilfszahlung mit umfassenden Berechtigtenkreis, auf das ohne weiteres zurückgegriffen werden kann, existiert im Zuständigkeitsbereich des BMBF und des Bundes bislang nicht. Die konkrete rechtliche Ausgestaltung und das Verfahren

~~Konkreter Gesetzgebungsweg~~ für die Gewährung der Finanzmittel an die Länder ist/wird derzeit in Prüfungsentwickelt.

II. Bewertung

- Damit eine möglichst schnelle und unbürokratische Auszahlung gelingen kann, ist ~~insbesondere v.a.~~ die Auswahl der auszahlenden/verrechnenden Stelle durch die Länder entscheidend.
- ~~In insbesondere die Trägung der Verwaltungskosten üblicherweise durch die Länder könnte in~~ Anbetracht des Verwaltungsaufwands in Relation zum geplanten Einmalcharakter der Zahlung ist davon auszugehen, dass die Länder vom Bund die Übernahme der Verwaltungskosten fordern werden.
~~von der Länderseite hinterfragt werden.~~

III. Sprechpunkte

- Die hohen Energiepreise treffen Studierende, Fachschülerinnen und Fachschüler mit voller Wucht. Daher will ihnen der Bund gezielt mit einer Einmalzahlung von 200 Euro helfen.
- Damit eine möglichst schnelle und unbürokratische Auszahlung in den Ländern gelingen kann, müssen und werden Bund und Länder eng zusammenarbeiten. Wir werden bei der Auszahlung an die in den Ländern vorhandenen Verwaltungsstrukturen anknüpfen müssen.

Reaktiv:

- So einfach die Aufgabe klingt, so neu ist sie doch. Bisher gibt es keinen Weg, um die umfassende Zielgruppe mit einer derartigen Bundeshilfe zu unterstützen. Wir werden also pragmatisch in Abstimmung mit den Ländern einen neuen Weg schaffen.

ELVA-Vorgangsnummer: 2022-39387

Az.: 01361/3(2022)

01362/3(2022)

Bearb.: Lünstedt

Berlin, 26.09.2022

App.: 5932

1. Frau Ministerin lag M mit allen Aktualisierungen vor. Pz 5/10

über

Kopie: PStJB, PStMB

Frau St'in Haugg Lag mit Aktualisierungen

vor, Hö 5.10.

Frau St'in Pirscher i.V.

Herrn AL 1 RP, 26.9.

Frau UAL'in 11 i.V. Klu 26/9

Frau RL'in 113 eg 26/9

mit der Bitte um Verwendung der Terminvorbereitung in der Anlage.

Betr.: Sonder-BK/MPK am 28.09.2022 von 16:00 – 18:00 Uhr im Bundeskanzleramt sowie
Sonder-ChefBK/CdS am 27.09.2022 von 15:00 – 16:30 Uhr als Videokonferenz
hier: **Terminvorbereitung für StH und M für beide Sitzungen**

Bezug: Einladungsschreiben des Bundeskanzleramts vom 12.09. bzw. 16.09.2022

Anlg.: 1. Bezugsvorgänge

2. Terminvorbereitung (TV) zu der geplanten Einmalzahlung an Studierende sowie
Fachschülerinnen und -schüler

3. An BK-Amt übermittelter Fachvermerk

2. Vermerk

Am 28.09.2022 findet eine Sonder-BK/MPK zu dem 3. Entlastungspaket der Bundesregierung statt. Die Sitzung wird durch eine ChefBK/CdS am 27.09.2022 vorbereitet. Für BMBF nehmen Frau M'in an der BK/MPK und Frau St'in Haugg an der ChefBK/CdS teil. Aufgrund der engen zeitlichen Taktung übermittelt 113 die anliegende TV für beide Sitzungen (Anlage 2). Frau St'in Haugg wird Frau M'in am 28.09. vor Beginn der BK/MPK telefonisch über die Ergebnisse der ChefBK/CdS informieren. [Die TV für Frau Ministerin steht insoweit unter Aktualisierungsvorbehalt.]

BK-Amt hat zudem bislang keine Einzelheiten (TO, Beschlussvorlagen etc.) übermittelt [Auch insoweit steht die TV unter Aktualisierungsvorbehalt]. BMBF wurde von BK-Amt jedoch gebeten, einen Fachvermerk zu der geplanten Einmalzahlung in Höhe von jeweils 200€ an Studierende sowie Fachschülerinnen und -schüler (Beschluss Koalitionsausschuss vom 3.09.) zu übermitteln. Dieser Bitte ist BMBF am 22.09. mit dem als Anlage 3 beigefügten Fachvermerk nachgekommen (StH-Vorlage von Ref. 113, ELVA-Vorgang: 2022-38998).

Die hier vorgelegte Terminvorbereitung (Anlage 2) betrifft ebenfalls die Einmalzahlung. Die Terminvorbereitung wurde von dem Projektteam EPP-S erstellt und von Herrn AL 4 gebilligt.

3. Wv.: 113

gez. Lünstedt

Ref.: 113 (BMBF) Az : Bearbeiter: Leitmann		Berlin, den 21.09.22 Hausruf: 5434
<u>Vermerk</u> Besprechung des Bundeskanzlers mit den Regierungschefinnen und Regierungschefs der Länder am 28. September 2022 Besprechung des Chefs des Bundeskanzleramts mit den Chefinnen und Chefs der Staats- und Senatskanzleien der Länder am 27. September 2022		
TOP XX		
Entlastung Studierende und Fachschüler/Innen <u>Titel</u>		

Kommentiert [LC/1]: Derzeit unbekannt

Kommentiert [LC/2]: Derzeit unbekannt

I. Sachverhalt

Der Koalitionsausschuss hat am 3.9.22 beschlossen, dass alle Studierenden / Fachschüler und Fachschülerinnen durch eine Einmalzahlung von 200 Euro entlastet werden sollen. Hierfür soll der Bund die Kosten tragen.

BMF plant für diese Maßnahme 700 Mio. Euro in 2023 an zusätzlichen Mitteln für die Zweckkosten ein – Verwaltungskosten auf Seiten der Länder sind (bislang) nicht enthalten. Nach derzeitigem Stand soll die Zahlung steuerfrei und ohne Verrechnung mit anderen Energiehilfen erfolgen.

Zielgruppe: mehr als 2,9 Mio. Studierende; zuzüglich Fachschüler/Innen (rd. 600.000, Zahl auf Grund der Vielfältigkeit der Zielgruppe derzeit in Prüfung).

BMBF hat Gespräche mit der Kultusministerkonferenz (KMK) in der Amtschefkonferenz am 8.9.2022 sowie bilateral mit der Länderseite aufgenommen, um das Ziel einer schnellen und möglichst unbürokratischen Auszahlung durch die Länder zu erreichen. Optionen für länderseitige Umsetzungsmodelle der Auszahlung vor Ort werden auch Thema bei der KMK am 6./7.10. in Berlin sein. Ein etabliertes Verfahren für eine derartige Hilfszahlung mit umfassenden Berechtigtenkreis, auf das ohne weiteres zurückgegriffen werden kann, existiert im Zuständigkeitsbereich des BMBF und des Bundes bislang nicht. Die konkrete rechtliche Ausgestaltung und das Verfahren für die Gewährung der Finanzmittel an die Länder wird derzeit entwickelt.

II. Bewertung

- Damit eine möglichst schnelle und unbürokratische Auszahlung gelingen kann, ist v.a. die Auswahl der auszahlenden/verrechnenden Stelle durch die Länder entscheidend.
- In Anbetracht des Verwaltungsaufwands in Relation zum geplanten Einmalcharakter der Zahlung ist davon auszugehen, dass die Länder vom Bund die Übernahme der Verwaltungskosten fordern werden.

III. Sprechpunkte

- **Die hohen Energiepreise treffen Studierende, Fachschülerinnen und Fachschüler mit voller Wucht. Daher will ihnen der Bund gezielt mit einer Einmalzahlung von 200 Euro helfen.**
- **Damit eine möglichst schnelle und unbürokratische Auszahlung in den Ländern gelingen kann, müssen und werden Bund und Länder eng zusammenarbeiten.** Wir werden bei der Auszahlung an die in den Ländern vorhandenen Verwaltungsstrukturen anknüpfen müssen.

Reaktiv:

- **So einfach die Aufgabe klingt, so neu ist sie doch. Bisläng gibt es keinen Weg, um die umfassende Zielgruppe mit einer derartigen Bundeshilfe zu unterstützen. Wir werden also pragmatisch in Abstimmung mit den Ländern einen neuen Weg schaffen.**

BMBF/ 113/Projektteam Hr. Leitmann/ 5434	Datum 23.09/29.09./04.10.2022.
Sonder-BK/MPK am 4.10. 2022	
TOP 1: Entlastungspaket der Bundesregierung	

A. Gesprächsziel/ Votum zum Beschlussvorschlag

- **Um Unterstützung seitens der Länder werben**
- **Zustimmung zum Beschlussvorschlag []**

B. Gesprächsführungsvorschlag [aktiv/reaktiv]

- Die hohen Energiepreise treffen Studierende, Fachschülerinnen und Fachschüler mit voller Wucht. Daher will ihnen der Bund gezielt mit einer Einmalzahlung von 200 Euro helfen.
- Damit eine möglichst schnelle und unbürokratische Auszahlung in den Ländern gelingen kann, müssen und werden Bund und Länder eng zusammenarbeiten. Wir werden bei der Auszahlung an die in den Ländern vorhandenen Verwaltungsstrukturen anknüpfen müssen.

Reaktiv:

- So einfach die Aufgabe klingt, so neu ist sie doch. Wir werden pragmatisch in Abstimmung mit den Ländern einen Weg schaffen, um die umfassende Zielgruppe mit einer derartigen Bundeshilfe zu unterstützen..

C. Sachstand

Der Koalitionsausschuss hat am 3.9.22 beschlossen, dass alle Studierenden / Fachschüler und Fachschülerinnen durch eine Einmalzahlung von 200 Euro entlastet werden sollen. Hierfür soll der Bund die Kosten tragen.

BMF plant für diese Maßnahme 700 Mio. Euro in 2023 an zusätzlichen Mitteln für die Zweckkosten ein – Verwaltungskosten auf Seiten der Länder sind (bislang) nicht enthalten und zum Beispiel bei einer Umsetzung über ein anspruchsbegründendes Bundesleistungsgesetz mit Ländervollzug (Bundesauftragsverwaltung) rechtlich nicht möglich. Nach derzeitigem Stand soll die Zahlung steuerfrei und ohne Verrechnung mit anderen Energiehilfen erfolgen.

Zielgruppe: ca. 2,9 Mio. Studierende (Stand WS 2021/22); zuzüglich Fachschüler/Innen (rd. 600.000, Zahl auf Grund der Vielfältigkeit der Zielgruppe derzeit in Prüfung).

BMBF hat Gespräche mit der Kultusministerkonferenz (KMK) in der Amtschefkonferenz am 8.9.2022 sowie bilateral mit der Länderseite aufgenommen, um das Ziel einer schnellen und möglichst unbürokratischen Auszahlung durch die Länder zu erreichen. Optionen für länderseitige Umsetzungsmodelle der Auszahlung vor Ort werden auch Thema bei und im Umfeld der KMK am 6./7.10. in Berlin sein.

Ein etabliertes Verfahren für eine derartige Hilfszahlung mit diesem umfassenden Kreis von Berechtigten, auf das ohne weiteres zurückgegriffen werden kann, existiert im Zuständigkeitsbereich des BMBF und des Bundes bislang nicht. Die konkrete rechtliche Ausgestaltung und das Verfahren für die Gewährung der Finanzmittel an die Länder wird derzeit entwickelt. Um die politische und öffentliche Erwartung nach einer zeitnahen und unbürokratischen Auszahlung erfüllen zu können, müssen insbesondere die Erfahrungen und Kompetenzen der Länderseite mitgenommen werden. Dies gilt insbesondere auch für die Frage, was ein – aus Ländersicht – realistischer Auszahlungszeitpunkt sein kann.

Der Beschlussvorschlag für die BK/MPK am 4.10. ist als Ergebnis der SonderChefBK/CdS vom 02.10. im Hinblick auf die Studierenden (und Fachschüler) nunmehr sehr allgemein gehalten. Er lautet: „**Mit dem Entlastungspaket III hat der Bund weitere Entlastungen vorgesehen**“. Die Einmalzahlung für Studierende und Fachschüler ist damit nur indirekt über diesen Verweis im Beschlussvorschlag enthalten. Zudem fehlt ein Bekenntnis zur Zusammenarbeit bei der Umsetzung der Einmalzahlung.

In der länderinternen Konferenz der Regierungschefinnen und Regierungschefs der Länder am 28. September 2022 wurde hinsichtlich der Entlastung von Studierenden unter Ziff. 9 ein Beschluss gefasst (Anl. 3).

Der Beschluss spricht sich auch für eine Entlastung von Studierenden [REDACTED] aus. Die Bundesregierung wird aufgefordert, die entsprechenden Gesetzesentwürfe so in das parlamentarische Verfahren einzubringen, dass den Ländern eine ausführliche und rechtzeitige Beratung vor dem geplanten Inkrafttreten möglich ist.

Die Länder gehen selbst davon aus, dass auf sie und die Kommunen Kosten zukommen. Dies bedeutet, dass sie von einer Bundesauftragsverwaltung – und nicht einer bundeseigenen Verwaltung – ausgehen, da bei der Bundesauftragsverwaltung die Verwaltungskosten von den Ländern zu tragen sind.

Die Länder schließen aber auch in Ziff. 9 des Beschlusses mit der grundsätzlichen Forderung nach einer besseren Finanzausstattung der Länderhaushalte. Dies könnte im Ergebnis z.B. auf das derzeit stattfindende FAG-Änderungsgesetz abzielen, zu welchem derzeit die Gegenäußerung der Bundesregierung abgestimmt wurde.

Nach Auskunft von 431 ist eine Umsetzbarkeit der Einmalzahlung über die BAföG-Ämter vor dem Hintergrund der breiten Zielgruppe faktisch nicht umsetzbar. Die BAföG-Ämter sind schon jetzt überlastet und können ein zusätzliches Massenverfahren in diesem Umfang nicht stemmen. Sie wickeln aktuell bereits zusätzlich zu ihren eigentlichen Aufgaben den Heizkostenzuschuss ab und zum Herbst wirken auch die Änderungen des 27. BAföG-ÄndG; bereits stattfindende Auszahlungsverzögerungen an den im BAföG adressierten Bedürftigenkreis wären flächendeckend zu erwarten. Das politische Vorhaben trüge somit die Gefahr in sich, das Gegenteil der Zielsetzung zu erreichen.

[D. Anlagen, soweit unbedingt erforderlich]
Anl. 1 Beschlussvorschläge für BK-MPK am 4.10.

Anmerkung: Anl. 1 ist nicht vom
Fragegegenstand umfasst.

Anl. 2 Beschlüsse der länderinternen RegChef-Konferenz 28.09.22

**Besprechung der Regierungschefinnen und
Regierungschefs der Länder
am 28. September 2022**

Anmerkung: Geschwärzte
Textpassagen und die Seiten 2-3 und
5-8 sind nicht vom Fragegegenstand
umfasst.

Beschluss

[Redacted text block]

Die Regierungschefinnen und Regierungschefs der Länder fassen dazu folgenden
Beschluss:

1. [Redacted list item]

8.

[REDACTED]

9. Mit dem **Entlastungspaket III** hat der Bund Maßnahmen für weitere Entlastungen vorgeschlagen. Damit ist er auch Forderungen der Länder, etwa bei der Unterstützung von Rentnerinnen und Rentnern sowie von Studierenden, nachgekommen. Die vorgeschlagenen Entlastungsmaßnahmen sollen nun in verschiedenen Gesetzen umgesetzt werden. Die Bundesregierung wird aufgefordert, die entsprechenden Gesetzesentwürfe so in das parlamentarische Verfahren einzubringen, dass den Ländern eine ausführliche und rechtzeitige Beratung vor dem geplanten Inkrafttreten möglich ist. Dies ist angesichts der hohen Kosten, die mit einzelnen Vorhaben für Bund wie Länder und Kommunen verbunden sind, wichtig. Ohne eine nachhaltige Beeinträchtigung bei der Finanzierung der übrigen notwendigen Aufgaben in ihren Haushalten können die Länder und Kommunen einen Beitrag hierzu allerdings nur leisten, wenn es zu einer deutlichen Reduzierung der Belastung der Länder und Kommunen durch den Bund kommt.

10. Zur allgemeinen Entlastung bei den Energiepreisen wird der Bund aufgefordert,

[REDACTED]

11.

[REDACTED]

12.

[REDACTED]